# M.Abt.215a A1-345

# 7.Bezirk

Breitegasse 11

Zu Grundakt:

W 754

**Bundesministerium**
**für Handel und Wiederaufbau**
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds

LH

Zl. 233.597-II-14c/1951.

3

Schlußrechnungs-**Baukontrolle am** 20. März 1951.

Baustelle: Wien VII., Breitegasse 11
Eigentümer : Hofrat Dr. Karl Karlik und Karoline Karlik, Wien XXV., M a u e r, Langegasse 1.

Reihung: 3 d

Anwesend: Baumeister Beutel von der Abtlg. 14c. Hausverwalter Adolf Zsemla
Zivilingenieur : Senatsrat Dipl. Ing. Ludwig Klug, Baumeister Bruno Pohdal.

Einrichtung der Baustelle: 0

Vorgefundene Pläne: 0

Derzeitiger Bauzustand: Die im Grund und Nachtragsansuchen genehmigten Arbeiten sind durchgeführt.

H. Faber — 196 49

Entspricht die Ausführung dem Bescheid?: ja - für die durchgeführten Arbeiten.

Festgestellte Mängel: keine - für die durchgeführten Arbeiten.

Die Baukontrolle erfolgte auf Grund der vorliegenden Schlußrechnung. Der Darlehenswerber erklärt mit dieser h.a. überprüften und anerkannten Schlußrechnung keine wie immer gearteten Nachforderungen an die Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds zu stellen. Die Arbeiten wurden am 16. April 1951 beendte. Um die Benützungsbewilligung wurde vom Verwalter am 27. 4. 1951 angesucht. Das Haus wird zur Gänze bewohnt.

Der Fondswerber : Adolf Zmela e.h.

Sonstiges:

Bentel 5.5.51.
(Bearbeiter)

---

An den

Landeshauptmann von Wien,
Mag.Abtlg. 25,

in Wien XVII.,
Parhammerplatz 18

mit dem Ersuchen um gefällige Kenntnisnahme.

M. Abt. 25 15. Mai 1951.

Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 11. Juni 1951
Zahl W 400/57
Beilagen

M. Abt. 25
Eingelangt 6. Juni 1951
Zahl
Beilagen

VII/11/30.10.1948

| Wohnhaus-Wiederaufbau. Ansuchen | W 1 |
|---|---|
| 3-fach einzureichen! | |
| Ausfertigung Nr. | |

Betrifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilagen laut angeschlossenem Beilagenverzeichnis.

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

W 754

An das

**Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau**
(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)
in
**Wien, IV.,**
Stalinplatz 8.

Der (Die) gefertigte(n) Bewerber(in) ersuch(t)(en) a) um ein unverzinsliches Darlehen*),
b) um die Übernahme einer Bürgschaft*),
c) um die Zuerkennung von Zinsenzuschüssen*)

aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds nach dem Bundesgesetz vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, für das nachstehende Bauvorhaben.

**A. Örtliche Bezeichnung des Bauvorhabens:**

1. Land: Wien Politischer Bezirk: VII.

Gemeinde: Wien Straße und Haus-Nr.: Breitegasse 11

Grundstücke: 1 Grundbuchseinlagezahl: 118 Katastralgemeinde: Neubau

Ist an der Liegenschaft ein Baurecht bestellt? Ja (Einlagezahl XXXXXXX) — Nein*).

**B. Besitzverhältnisse:**

2. Liegenschaftseigentümer**): Vor- und Zuname: Hofrat Dr. Carl Karlik und Karoline Karlik, je zur Hälfte Staatsbürgerschaft: Österreich

Anschrift: Wien XXV. Mauer, Langegasse 1 Fernruf: A 58695

3. Inhaber des Baurechtes**): Vor- und Zuname: ----------

--------- Staatsbürgerschaft: -------

Anschrift: ---------- Fernruf: -------

4. Wann wurde die Liegenschaft erworben? Karoline Karlik 1909 Dr. Carl Karlik 1914

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. **) Siehe Merkblatt.

St. Dr. Lager-Nr. 916. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 6557 48 — P. Z. 110/48/6

## C. Angaben über den Altbestand vor Eintritt des Kriegsschadens**):

5. Ausmaß des Baugrundes: 1312 m², hievon verbaut: ~~911~~ 911 m². Erbauungsjahr: unbekannt

6. Geschosse: Keller, Erdgeschoß, I., II., ~~III.~~, IV., V. Stock, Dachgeschoß (für Wohn-Betriebszwecke zu 0 % ausgebaut gewesen)*).

7. Vor Eintritt des Kriegsschadens vorhanden gewesen:

a) gesamte Wohnungsfläche . . . . . ~~1351.6~~ 1373.6 m²

b) „ Betriebsfläche . . . . . ~~285.3~~ m²

c) „ Lagerfläche . . . . . 315.5 m²

(Nähere Beschreibung Beilage Nr. W 3 )**)

8. Angabe über die Höhe**) des Hauptmietzinses im Jahre 1945 S 6858.08 *)

oder des Bruttomietzinses im Jahre xxxxxxxx S xxxxxxxxx*)

9. Fällt das Wohnhaus unter die Bestimmungen des landwirtschaftlichen Wiederaufbaugesetzes, B. G. Bl. Nr. 176/1946? xJax— Nein*).

## D. Angaben über den Bauzustand im Zeitpunkt der Einreichung:

10. Ursache**) und Zeitpunkt der Beschädigung oder Zerstörung: Bombenvolltreffer und Granattreffer am 7.II.1945

11. Flächen der „zerstörten und beschädigten Räume"**):

a) gesamte Wohnungsfläche . . . . . 290,- ~~505.5~~ m²

b) „ Betriebsfläche . . . . . 70,7 ~~85.5~~ m²

c) „ Lagerfläche . . . . . m²

d) „ Verkehrsfläche . . . . . 227.7 ~~273.3~~ m²

e) „ Kellerfläche . . . . . m²

f) „ Dachbodenfläche . . . 630,- ~~780~~ m²

insgesamte „zerstörte und beschädigte Fläche" . ~~1644.3~~ 1218,40 m²

(Nähere Beschreibung Beilage Nr. ..... )**)

12. Flächen der „nichtbeschädigten, jedoch unbenützbaren Räume"**):

a) gesamte Wohnungsfläche . . . . . m²

b) „ Betriebsfläche . . . . . m²

c) „ Lagerfläche . . . . . m²

d) „ Verkehrsfläche . . . . . m²

e) „ Kellerfläche . . . . . m²

f) „ Dachbodenfläche . . . . . m²

insgesamte „nichtbeschädigte, jedoch unbenützbare Fläche" . . . . . m²

(Nähere Beschreibung Beilage Nr. ..... )**)

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. **) Siehe Merkblatt.

## E. Angaben über den geplanten Wiederaufbau:

13. Art und Umfang**): Abmauerungen, Abtragungsarbeiten, Vergrößerung der Wohnungen Top.Nr.22 u.35, Dachinstandsetzungen, Reparatur der Fenster und Türen, Verputzinstandsetzungen, Schaufläcneninstandsetzung, Schuttabfuhr, elektr. Einrichtung für Licht Kirchberg.

14. Weicht die Wiederherstellung vom Altbestande ab**)? xJax— Nein*).

Angabe der Abweichung: --

Angabe der Gründe: --

15. Wird die Wiederherstellung auf der bisher verbaut gewesenen Grundfläche durchgeführt? Ja — Nein*).

Wenn nein**), Angabe der Gründe: ---

16. Flächen der „wiederhergestellten, der wieder nutzbar gemachten und der zusätzlich neugeschaffenen Räume":

a) gesamte Wohnungsfläche . . . . . 290 m²

b) „ Betriebsfläche . . . . . 70.7 m²

c) „ Lagerfläche . . . . . m²

d) „ Verkehrsfläche . . . . . 227.7 m²

e) „ Kellerfläche . . . . . m²

f) „ Dachbodenfläche . . . . . 630 m²

insgesamte „wiederhergestellte, wieder nutzbar gemachte und neugeschaffene Fläche" . . . . . 1218.4 m² (Nähere Beschreibung Beilage Nr. ..... )**)

17.

| Gegenüberstellung der Anzahl der | Altbestand | Neubestand |
|---|---|---|
| | Anzahl**) | |
| Wohnungen | ~~31~~ 29 | 27 |
| Betriebsstätten | 2 | 2 |
| Lagerräume | | |
| | aus Beilage Nr. W3 **) | aus Beilage Nr. W4 **) |

18. Die Baubewilligung wurde am ..... von ..... mit Zahl ..... erteilt (Beilage Nr. ..... ).

19. Bauwirtschaftliche Genehmigung**):

a) die bauwirtschaftliche Genehmigung wurde am ..... von ..... mit Zahl ..... erteilt (Beilage Nr. ..... ),

b) um die bauwirtschaftliche Genehmigung wird angesucht (Beilage Nr. ..... )*).

20. Dauer der Durchführung der Herstellungsarbeiten bis zur schlüsselfertigen Benützung: 980 Arbeitstage.

21. Gesamtkosten der Durchführung des Bauvorhabens S ~~144772.26~~ 129,200,- (Beilage Nr. W 7 ).

22. Für das Bauvorhaben wird a) ein Darlehen in der Höhe von . . S ~~144772.26~~ ~~143037.-~~ 144,945,30,

b) die Übernahme der Bürgschaft für S ------ ,

c) ein Zinsenzuschuß in der Höhe von S ----- angesprochen*).

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. **) Siehe Merkblatt.

F. **Allgemeine Angaben:**

23. Verfasser der Pläne, der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen:

Vor- und Zuname: Baumeister M. Bohdals Wwe.

Anschrift: Wien XIV. Linzerstraße 446 Fernruf: A 38213

24. Gesamtbauleiter: Vor- und Zuname: wie unter 23

Anschrift: Fernruf:

25. Verantwortlicher Bauführer: Vor- und Zuname: wie unter 23

Anschrift: Fernruf:

26. Ist der verantwortliche Bauführer Generalunternehmer**)? Ja + — Nein*).
+ mit Ausnahme der Zimmermanns-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten

27. Die Überprüfung**) der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen erfolgt durch:

Vor- und Zuname: Senatsrat Dipl. Ing. Ludwig Klug

Anschrift: Wien XIV. Rosentalgasse 24 Fernruf: A 37-4-31 ~~A 39-157~~

Dr. Carl Charlie

Karoline Karlik

Wien, am 29. Oktober 1948
(Ort) (Eigenhändige Unterschrift)

*) Nichtzutreffendes ist zu streichen. **) Siehe Merkblatt.

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Dem Bescheid Zl. 226.535-14-49
vom 6-5-49 zugrunde gelegt.
Wien, am 13. Mai 1949
Gunkofer e.h.

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:
Linz

Betrifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe
aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Zu Zl. VII/11/30.10.48

| Wohnhaus-Wiederaufbau, Verzeichnis der Beilagen zum Ansuchen | W 2 |
|---|---|
| 3 fach beilegen | |

Bewerber: Hofrat Dr.Carl Karlik u.Karoline Karlik

Ort des Bauvorhabens: Wien VII.Breitegasse 11

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

W Nr 754

# Verzeichnis der Beilagen

## zum Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds*).

| Beilage-Nummer: | | |
|---|---|---|
| 1 | Grundbuchauszug | einfach |
| --- | Auszug über die Baurechtseinlage | einfach |
| --- | Baurechtsvertrag | einfach |
| 2 | Vollmachten 1 Stück | einfach |
| 3 | Erklärungen 1 Stück | einfach |
| 4 | Baubeschreibung | zweifach |
| 5 | Pläne (Skizzen) des Altbestandes 3 Stück | einfach |
| 6 | die baubehördlich genehmigten Pläne des wiederherzustellenden Gebäudes 1 Stück | dreifach |
| 7 | Topographische Beschreibung des Altbestandes | einfach |
| 8 | Topographische Beschreibung des Neubestandes | einfach |
| ~~9~~ | Baubewilligung } angesucht | einfach |
| ~~10~~ | Bescheid über die bauwirtschaftliche Genehmigung, bzw. Ansuchen um bauwirtschaftliche Genehmigung (Formblatt 40) | dreifach |
| 11 | Massenberechnung | dreifach |
| 12, 12a–e | die Kostenvoranschläge samt Unterlagen (3.+9.+3.+12.+3.+3) | dreifach |
| 13 | Zusammenstellung der Gesamtkosten | dreifach |
| 14 | Vorklärung | |

~~53~~ 56 Beilagen insgesamt

Wien (Ort), am 30.Oktober 1948

Dr. Carl Karlik
Karoline Karlik
(Eigenhändige Unterschrift)

*) Erläuterungen siehe Merkblatt.
Nichtzutreffendes ist zu streichen,
eventuell weitere Beilagen sind anzuführen.

St. Dr. Lager-Nr. 917. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 6926 48 — P. Z. 110/48/6

Betrifft: Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Zu Zahl VII/11/30.10.48

| Wohnhaus-Wiederaufbau, Zusammenstellung der Gesamtkosten | W 7 |
|---|---|
| 3fach beilegen | |
| Beilage Nr. 13 | |

Bewerber: Hofrat Dr.Carl Karlik u.Karoline Karlik

Ort des Bauvorhabens: Wien VII.Breitegasse 11

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, BGBl. Nr. 130.

W zu 754

# Zusammenstellung der Gesamtkosten

## zum Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

1. Reine Gesamtbaukosten (aus Zusammenstellung der Kostenvoranschläge) . 116,893,06 S ~~130.571.83~~ 128.966.03
2. 8% Sicherheitsreserve von S ~~130.571.83~~ 128.966.03 116,893,06 (verrechenbar nur in außerordentlichen Einzelfällen nach besonderer Zustimmung der Fondsverwaltung) . . . . . 9.234,34 S ~~10.445.75~~ ~~10.317.28~~
3. Kosten für die a) Verfassung der Pläne, der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen 1.5% v. ~~130.571.83~~ . . . S ~~1125.90~~ x) –
   b) Bauleitung . . . . . S 1.753,40 ~~1934.49~~
   c) Prüfung der Einreichungs- und Abrechnungsunterlagen 1.5% v. ~~130.571.83~~ 128.966.03 . . . . . S ~~1958.58~~ S 2,879,30 ~~3060.39~~ ~~3.084.48~~
4. Gebühren für den Anschluß an die
   a) Kanalisierung . . . . . S ---
   b) Wasserleitung . . . . . S ---
   c) Gasleitung . . . . . S ---
   d) Elektrizitätsleitung . . . . . S --- S ---
5. Kommissionsgebühren
   a) Baubewilligung . . . . . S 82.00
   b) Benützungskonsens . . . . . S 80.00
   c) Einreichung, Formular W 1 S 23.10
   d) 2 Grundbuchsauszüge S 8.20 S 193.30
6. Eventuelle Aufschließungskosten . . . . . S
7. Eventuelle Anliegerleistungen . . . . . S
8. Sonstige Nebenkosten (detaillierte Angabe)
   Hausverwalter: Für die Beschaffung sämtlicher Unterlagen, Einreichung u. laufende Arbeiten bis zur Beendigung des Bauvorhabens.
   a) S
   b) S
   c) S ~~500.00~~ S ~~500.00~~

Gesamtkosten . . . . . 129.200,– S ~~144.795.36~~

Davon werden vom Bewerber aufgebracht . S ~~143.037.–~~ 143.037.–

Angesprochene Fondshilfe . . . . . S ~~144.795.36~~

Überprüft u. richtig befunden: Dipl. Ing. Ludwig Klug 15.XI.48

Dipl. Ing. Ludwig Klug Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Wien, am 30. Oktober 1948
(Ort)

Karoline Karlik
(Eigenhändige Unterschrift)

Vorbehaltlich d. endgültigen Berechnung d. Gebührenprüfer

St. Dr. Lager-Nr. 922. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag 6982/48 — P. Z. 110/48/7

Zahl: VII/11/30.10.48

4

# Baubeschreibung (laut W 5)

der Realität, Wien, VII.Breitegasse 11, E.Z.Neubau 118.

W 754

## I. Baugrund

1. Mittelbaustelle mit 2 Strassenfronten, Wien,VII. Kirchberggasse u.Breitegasse
2. Ausmaß 1312.oo m2
3. Davon verbaut 911.oo m2
4. Gas,-Wasser u.elektrischer Strom eingleitet.
5. Steinzeugrohrkanal
6. Keine
7. Kirchberggasse : Granitpflaster
   Breitegasse : Asphalt auf Unterlagsbeton
8. Nein
9. Ja, in Kirchberggasse

## II. Bebauung des Baugrundes mit Gebäuden (Altbestand)

10. 2 Strassen-und 2 Seitentrakte, in Breitegasse ist die Baulinie eingehalten, in der Kirchberggasse steht das Gebäude um ca. 2.5 m vor Baulinie, Gebäudehöhe ca. 10 m, vom Gesamtausmaß der Realität sind ca. ~~62~~ 69 % verbaut.
11. Baujahr unbekannt, Nutzungszweck : vorwiegend Wohnungen und ein Teil Betriebsräume ; Bauzustand bei Eintritt der Kriegsschäden soweit ersichtlich gut.
    Zerstört wurde der südliche Seitentrakt.

## III. Beschreibung des Einzelobjektes (Altbestand),für den die Fondhilfe angesprochen wird

12. unbekannt
13. 911.oo m2
14. 9110.o m3
15. Keller, Parterre, 1.,2.Stock und Dachboden
16. Parterre ca.2.8o m,1.Stock ca.2.8o m, 2.Stock ca.2.8o m.
17. Zur Gänze unterkellert.
18. Massiv erbaut, Dippelbaumdecke, Ziegeldach u.Schliefkamine.

./.

19. Fußböden der Wohnungen teils hart, teils weiche Schiffböden (überwiegend), Klosetts mit Wasserspülung, außen aufgehende Fenster.

20. Keine

21. Nein

22. Siehe II/10

23. Zum Teil Gangklosetts, Gangküchen.

24. Siehe III/23

## IV. Kriegschäden

25. 8. Februar 1948

26. Bombenvolltreffer

27. Der südliche Seitentrakt wurde fast zur Gänze zerstört, die Dachdeckung über dem ganzen Gebäude wurde zerstört, sonst wurden die Schauflächen durch Splitterwirkung beschädigt, außerdem Fenster u. Türen zerstört.

28. Durch Einwirkung der Nässe Verputzbeschädigungen im 2. Stock und im 1. Stock und weitere Zerstörungen im getroffenen Seitentrakt.

29. 7 Wohnungen

30. 1 Betriebsstätte

31. Keine

## V. Durchgeführte Vorkehrungen zur Erhaltung des Gebäudes

32. Hofseite des Traktes Breitegasse wurde mit neuen Ziegeln eingedeckt, Strassenseite Breitegasse und Strassenseite und Hofseite (zum Teil) Kirchberggasse wurden provisorisch mit alten Ziegeln gedeckt, der nördliche Seitentrakt und der stehengebliebene Teil des südlichen Seitentraktes wurden mit Dachpappe auf Schalung gedeckt.

33. Beim nördlichen Seitentrakt wurden die einsturzgefährlichen Mauern, bezw. Decken abgetragen.

34. Noch keine.

35. ca. ~~300~~ 280 m3

36. ca. 8000 Stück Ziegel, ö.F.

./.

## VI. Bauzustand im Zeitpunkt der Einreichung

37. Sämtliche Räume ( mit Ausnahme der Hofseite des Traktes Breitegasse) sind wegen der schadhaften Dächer gefährdet. Die restlichen Mauerteile des zerstörten Traktes werden schrittweise einsturzgefährlich.

38. Siehe Bauauftrag M. A. 36 / 7808 / 48 v. 23. April 1948

39. Ja

40. Ja

41. Mit diversen Abtragungsarbeiten

a) 10.VI.1948

b) es wurden ca. 48.oo m3 Mauerwerk und 81.oo m2 schadhafte Decken samt Beschüttung abgetragen.

42. finanzielle Ursachen.

## VII. Geplanter Wiederaufbau

43. 2 Feuermauerherstellungen, Abtragungsarbeiten, Schuttabfuhr, Wiederherstellung des Kellerabganges bei Stiege 4, Hofschauflächeninstandsetzung, Fenster-u. Türenreparaturen (Tischler, Schlosser, Glaser u. Anstreicher), Verputzinstandsetzungen, Gänge, Stiegenhäuser, Wohnungen, Vergrößerung der Wohnungen 22 und 35. Dachinstandsetzung durch Zimmermann, Dachdecker und Spengler. Neuherstellung der zerstörten elektrischen Einrichtung für den Trakt Kirchberggasse

44. Nein

45. Die Wohnungen 22 und 35 werden um je 1 Kabinett und 1 Zimmer vergrößert, welch letztere Räume zu den zerstörten Wohnungen 23 und 36 gehörten. Die letzteren Räume sind vom ehemaligen Stiegehaus 4 nicht mehr erreichbar und werden daher den Wohnungen 22 und 35 zugeschlagen.

46. Nein

47. Nein

48. Nein

49. ca. ~~775~~ 816 m2 des neu aufgebauten, bezw. wiederinstandgesetzten Gebäudes

50. ca. ~~6870~~ 7710.oo m3

51. ~~4~~ 3 Haupt-Geschoße

52. 2.8o m

./.

53. Dächer mit Ziegel,
Mauern mit vorhandenen Ziegeln.

54. Weiche Fußböden,
außen aufgehende Doppelfenster.

55. Keine

56. Keine.

57. Keine

58. Vom Baumeister wird lediglich ein Vorarbeiter nominiert.

Dipl. Ing. Ludwig
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Übergeprüft u. richtiggestellt:
Dipl. Ing. Ludwig

11.XI.48

Ing. Franz Bohdal

Matthäus Bohdal's Wwe.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV, Linzerstraße 446
Tel. A 38-2-13

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds
Dem Bescheid Zl. 666.535-14-49
vom 6.5.49 zugrunde gelegt.
Wien, am 12. Mai 1949
Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

Zahl: VII/11/30.10.48

MATTHÄUS BOHDAL'S WWE.
BAUMEISTER
HOCH- UND TIEFBAU
WIEN XIV., LINZERSTRASSE NR. 446
FERNSPRECHER A 38-2-13
POSTSPARKASSENKONTO 44.071

WIEN, am 21. Oktober 1948

W zu 754 12e

**Zusammenstellung** der Kosten der Kriegsschädenbehebung auf Realität Wien VII. Breitegasse 11. Auf Grund der Kostenanschläge.

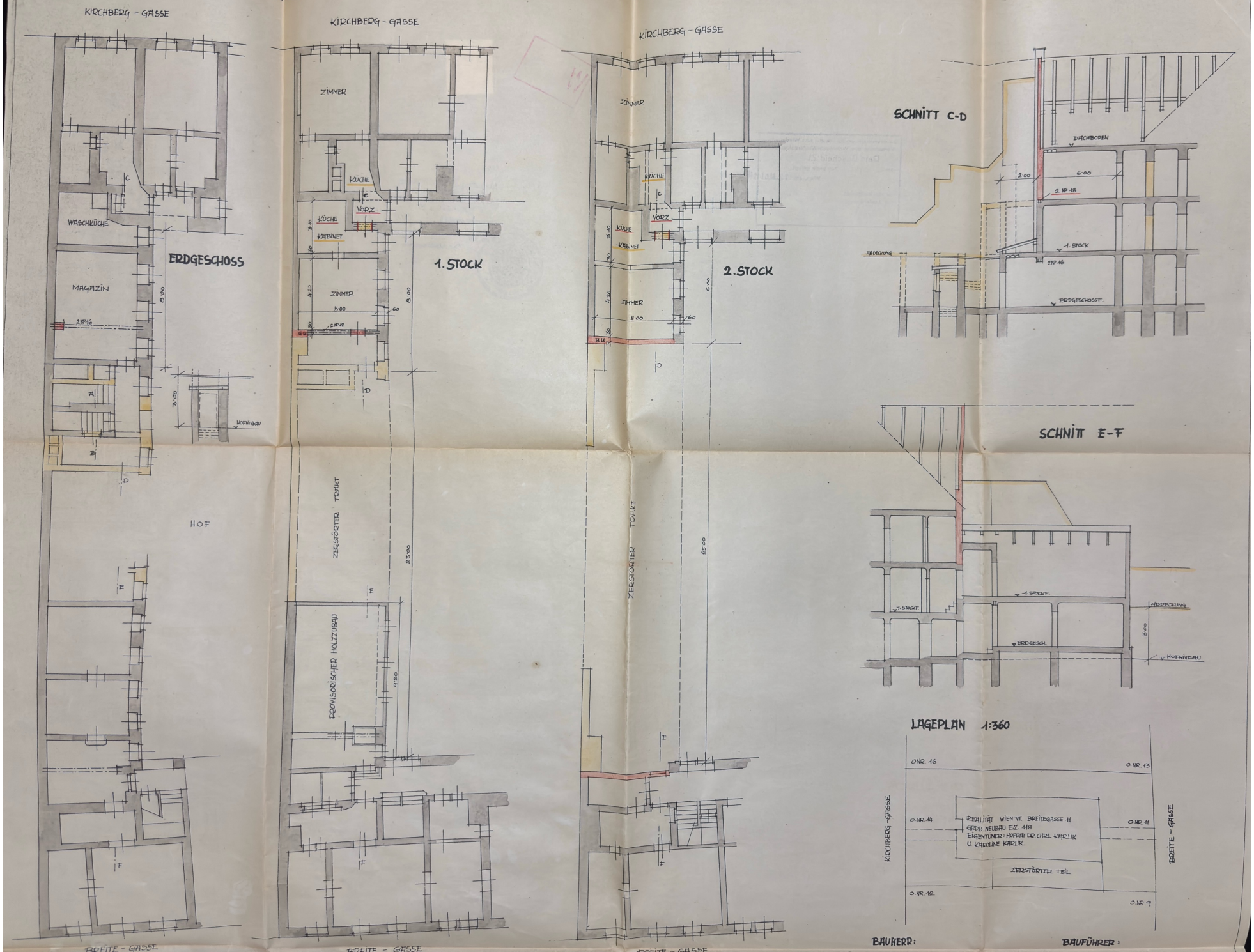
| | | Arbeit | Sonstiges | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| 1) | Baumeisterarbeiten | ~~35953.03~~ | ~~21525.80~~ | ~~57478.83~~ |
| | | ~~34647.37~~ | ~~19166.36~~ | ~~53813.73~~ 41,740,76 |
| | Nachunternehmer: | | | |
| | Tischlerarbeiten: | 7652.47 | 3769.13 | 11421.60 |
| | | ~~7954.64~~ | ~~3917.80~~ | ~~11872.60~~ |
| | Schlosserarbeiten: | 3473.34 | 2220.66 | 5694.00 |
| | | ~~3830.00~~ | ~~2459.00~~ | ~~6289.00~~ |
| | Glaserarbeiten: | 674.68 | 2024.02 | 2698.70 |
| | | ~~700.00~~ | ~~2073.70~~ | ~~2773.70~~ |
| | Anstreicherarbeiten | 4988.77 | 3057.63 | 8046.40 |
| | | ~~5070.00~~ | ~~3123.40~~ | ~~8193.40~~ |
| 2) | Zimmermannsarbeiten | 1379.10 | 1325.90 | 2705.00 |
| | | ~~1423.00~~ | ~~1417.00~~ | ~~2840.00~~ |
| 3) | Spenglerarbeiten: | 6020.– | 7979.30 | 13999.30 |
| | | ~~6609.00~~ | ~~8762.00~~ | ~~15371.00~~ |
| 4) | Dachdeckerarbeiten: | 15096.30 | 7641.00 | 22737.30 |
| | | ~~12638.85~~ | ~~13114.45~~ | ~~25753.30~~ |
| | ~~Summe~~ | ~~74178.52~~ | ~~56393.31~~ | ~~130571.83~~ |
| 5) | Elektrotechniker | 3925.– | 3925.– | 7850.– |
| | Summe | ~~77854.03~~ | ~~51109.00~~ | ~~128.966.03~~ |
| | | | | 116,893,06 |

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Bauingenieur für Bauwesen

Übergriff nur richtiggestellt:
Dipl. Ing. Ludwig Klug

15.XI.48

# PLAN ÜBER BAULICHE MASSNAHMEN AUF DER REALITÄT WIEN VII. BREITEGASSE 11, GRDB. NEUBAU E.Z. 118, EIGENTÜMER HOFRAT DR. CARL KARLIK U. KAROLINE KARLIK WOHNHAFT WIEN-MAUER, LANGEGASSE 1.



Fahl: [illegible] / 11 / 30.10.48

Beilage 14

W zu 754

15.November 1948

**B e s t ä t i g u n g.**

Es wird bestätigt, daß für das Bauvorhaben im Hause Wien VII.Breitegasse 11 das erforderliche Blechmaterial von der Hausverwaltung leihweise beschafft werden kann.

ADOLF ZSEMLA
Beh. konz. Gebäudeverwaltung
Realitäten- und Hypothekenvermittlung
Wien, II. Böcklinstrasse 32
Tel. R-44-8-66

Betrifft: Ansuchen um eine Fondshilfe aus dem Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Bewerber: Hofrat Dr.Carl Karlik u.Karoline Karlik

Ort des Bauvorhabens: Wien VII.Breitegasse 11

W 754

An das
Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Sekt.III, Ant.12a
W i e n IV.,Stalinplatz 8.

Betr.: Ansuchen W 754. Gesuchwerber: Hofrat Dr.Carl Karlik und Frau Karoline Karlik. Bauvorhaben: Wien VII., Breitegasse 11.

Auf Grund der Vorsprache bei Ministerialrat Dipl.Ing.Dirmoser am 21.März 1949 erklären sich die Gefertigten damit einverstanden, dass die Abtragungsarbeiten bei den Ruinenteilen des südseitigen Hoftraktes, die Schuttabfuhr und diverse kleinere Erhaltungsarbeiten, die mit den vorangeführten Baudurchführungen im Zusammenhang stehen gemäss den Posten, Baumeisterarbeiten C 1 u. 2, sowie D 1-5 des Kostenvoranschlages vom 18. Oktober 1948, aus dem oben genannten Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe ausgeschieden werden.

Die entsprechenden Beträge lauten:

| | | | |
|---|---|---|---|
| C 1) | Schuttabfuhr, 280 m3 | a 25.- | 7000.-- |
| 2) | Abtragung, 80 m3 | a 50.- | 4000.-- |
| D 1) | Abdeckplatten, 14 m | a 26.70 | 373.80 |
| 2) | Fensterausbruch, Pausch. | | 64.30 |
| 3) | Türstock bei Kellerabgang, Pausch. | | 37.50 |
| 4) | Mauerwerksflächen verschiessen, 64.50 m2 | a 8.35 | 538.57 |
| 5) | Nachmauerungen, 0.72 m3, Pausch. | | 58.80 |
| | | zus. S | 12072.97 |

Gleichzeitig geben die Gefertigten jedoch bekannt, dass der Wiederaufbau des zerstörten südlichen Hoftraktes, der im Ansuchen W 754 nicht beinhaltet war, nunmehr durchgeführt werden soll und dass diesbezüglich ein zweites Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe nach Erlangung der Baugenehmigung von Seite der Baubehörde beim Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingereicht werden soll.

Dr. Carl Karlik
Karoline Karlik

Wien, am 22. März 1949.

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Überprüft.
Dipl. Ing. Ludwig Klug

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
( Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds )

Ueber Zentralref. an MA 36/VII

Zl.: 226.535-III-14/49.

19. Mai 1949

B e s c h e i d .

I.

Auf das Ansuchen vom 29. Oktober 1948 wird dem Herrn Hofrat Dr. Carl und der Frau Karoline Karlik, beide wohnhaft in Wien XXV., Mauer, Langegasse 1 - - - - - - - - - - - - - - - - - -

für die Wiederherstellung des Wohnhauses in W i e n VII., Breitegasse 11, Grundstück 243

inliegend im Grundbuch der Katastralgemeinde Neubau unter Einlagezahl 118 - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - -

aus den Mitteln des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds gemäß § 15, Abs. (2), des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B.G.Bl.Nr. 130 (Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz), ein unverzinsliches Darlehen im Höchstbetrag von insgesamt - - - - - - - S 129.200,-- - - - - - - - - - - - - - -

(in Worten: einhundertzwanzigneuntausendzweihundert -- Schillinge) unter folgenden Bedingungen zugesichert:

1. Der mitfolgende Schuldschein (Vordruck) ist in einer für die grundbücherliche Einverleibung geeigneten Form auszufertigen.
2. Das Darlehen wird nach Maßgabe des Baufortschrittes und erst nach Vorlage des ordnungsgemäß errichteten Schuldscheines, sowie des Beschlusses des Grundbuchgerichtes über die grundbücherliche Einverleibung nach Punkt 3 dieses Bescheides und jeweils auf Grund einer Wertfeststellung der bisher aufgewendeten Wiederherstellungskosten durch das Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau in abgerundeten Teilbeträgen, jedoch nur bis zur Höhe der zur Wiederherstellung tatsächlich aufgewendeten Beträge, höchstens jedoch bis zu dem in diesem

Bescheid zugesicherten Darlehensbetrag flüssiggemacht. Gehen dem Pfandrecht für die Forderung aus diesem Darlehen Pfandrechte voraus, so sind diese Pfandrechte nach Tilgung der ihnen zugrunde liegenden Forderungen vorbehaltlos zu löschen. Diese Verpflichtung ist bei den diesem Darlehen allfällig vorangehenden Hypotheken im Grundbuch anzumerken. Die Auszahlung von Darlehensteilbeträgen erfolgt nur auf Grund vorzulegender Leistungsrechnungen.

3. Zur Sicherstellung des Darlehens ist das Pfandrecht auf der Liegenschaft, Liegenschaftseinlagezahl 118 der Katastralgemeinde Neubau - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - in voller Höhe der zugesicherten Darlehenssumme einzuverleiben.
4. Die Tilgung des Darlehens erfolgt durch jährliche Tilgungsraten in der Höhe von 1% (in Worten: ein Prozent) der Darlehenssumme. Diese Tilgungsraten sind in zwei gleichen Teilbeträgen am 1.Jänner und am 1.Juli eines jeden Jahres fällig.
Der erste Halbjahrsteilbetrag der Tilgungsrate ist an jenem Halbjahrstermin (1.Jänner oder 1.Juli) fällig, der der Erteilung der baubehördlichen Bewohnungs- und Benützungsbewilligung oder in Ermanglung einer solchen der Vollendung der Wiederherstellungsarbeiten folgt.
Dem Schuldner steht an den Fälligkeitsterminen der Tilgungsteilbeträge (1.Jänner und 1.Juli) das Recht der halbjährigen Kündigung des Darlehens zu. Diese Kündigung hat schriftlich an die Fondsverwaltung zu erfolgen.
5. Die Wiederherstellung ist nach den vorgelegten und überprüften technischen Unterlagen und zwar: Bau- und topographische Beschreibungen, Baupläne, Kostenvoranschläge mit Leistungsbeschreibungen und Massenberechnung, - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - die einen wesentlichen Bestandteil dieses Bescheides bilden, auszuführen. Sind im Zuge der Wiederherstellungsarbeiten Änderungen der Bauausführung notwendig oder beabsichtigt, ist unter Vorlage der erforderlichen Pläne und Kostenvoranschläge ( in je 3 Gleichstücken ) vor Durchführung der Änderung die Genehmigung des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau hiezu einzuholen.
6. Mit den Wiederherstellungsarbeiten ist binnen sechs Monaten nach Zustellung dieses Bescheides zu beginnen. Diese Wieder-

herstellungsarbeiten sind gehörig fortzusetzen und zeitgerecht zu beenden.

7. Der tatsächliche Beginn sowie die Beendigung der Wiederherstellungsarbeiten und Name und Anschrift des Bauführers sind dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau unverzüglich schriftlich bekanntzugeben; in den Fällen der Erteilung einer Bewohnungs- und Benützungsbewilligung ist diese oder eine amtlich beglaubigte Abschrift derselben der Bekanntgabe über die Beendigung der Wiederherstellungsarbeiten anzuschließen.

8. Wenn der Darlehenswerber aus seinem Verschulden die Bestimmungen dieses Bescheides über Beginn, Fortsetzung und Beendigung der Wiederherstellungsarbeiten nicht einhält oder eigenmächtig bei Durchführung der Wiederherstellungsarbeiten in wesentlichen Punkten von dem der Bewilligung zugrunde liegenden Bauvorhaben abweicht, kann die Darlehensbewilligung widerrufen werden. Das gleiche trifft zu, wenn das Darlehen erschlichen wurde. Wird der Widerruf ausgesprochen, werden bereits zugezählte Darlehen unter Beobachtung einer höchstens dreimonatigen Kündigungsfrist zur Rückzahlung gekündigt.

9. Das Wohnhaus, für dessen Wiederherstellung dieses Darlehen in Anspruch genommen wird, sowie etwa weitere auf der gleichen Grundbucheinlage wie das wiederherzustellende Wohnhaus sich befindende Gebäude sind nach Beendigung der Wiederherstellungsarbeiten für die ganze Dauer des Darlehens bei einer inländischen Brandschadensversicherungsanstalt zu versichern. Die Versicherung ist zugunsten des Fonds zu sperren und sind die Prämien an die Versicherungsanstalt pünktlich zu bezahlen.

10. Auf Verlangen der Fondsverwaltung ist die erfolgte Bezahlung der von der belehnten Liegenschaft zu entrichtenden Steuern und Gebühren samt Zuschlägen und sonstigen Abgaben, sowie die Berichtigung der fälligen Zinsen- und Kapitalraten von den diesem Darlehen etwa vorangehenden Hypothekardarlehen nachzuweisen.

11. Für die Dauer des Darlehens (also bis zu seiner völligen

Tilgung) sind wesentliche bauliche Änderungen, Zu-, Auf- oder Umbauten des Gebäudes oder dessen Abbruch im Ganzen oder in Teilen nur nach vorher eingeholter Zustimmung der Fondsverwaltung zulässig.

12. Nach Vollendung der Wiederherstellungsarbeiten ist dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eine Schlußabrechnung sowie die Polizze über die Feuerversicherung vorzulegen. Das bewilligte Darlehen stellt einen Höchstbetrag dar und wird in seiner endgültigen Höhe erst nach Genehmigung der Schlußabrechnung festgesetzt.

13. Straßenseitig ist für die ganze Dauer der Wiederherstellungsarbeiten an deutlich sichtbarer Stelle des Bauobjektes ein Schild von 1 x 1.5 m Größe mit der deutlich lesbaren Aufschrift " Wiederherstellung aus den Mitteln des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds " anzubringen.

14. Wird ein anderer als im Ansuchen bekanntgegebener verantwortlicher Bauführer mit der Durchführung der Arbeiten betraut oder im Zuge der Bauausführung der verantwortliche Bauführer oder bauausführende Gewerbetreibende gewechselt, so ist diese Änderung dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau (Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds) vor Auftragserteilung schriftlich bekanntzugeben. Tritt durch diesen Wechsel eine Änderung in den diesem Bescheid zugrunde liegenden Kostenvoranschlägen ein, dann ist überdies die Genehmigung der Preisänderung beim Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau (Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds) schriftlich einzuholen.
Die auszuwechselnden Unterlagen (Kostenvoranschläge und sonstigen Beilagen) sind durch den das Ansuchen bearbeitenden Ziviltechniker überprüfen zu lassen.

15. Durch die vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau vorgenommenen Überprüfungen wird die Verantwortlichkeit der Planverfasser, der Bauführer und der sonstigen Beteiligten weder eingeschränkt noch aufgehoben.

16. Dem auf Grund dieses Bescheides ob der Liegenschaft, Liegenschaftseinlagezahl 118 der Katastralgemeinde Neubau einzuverleibenden Pfandrechte darf ob der genannten Liegenschaft in C keine Last im Range vorangehen.

17. Unbeschadet der Bestimmungen des Punktes 2 dieses Bescheides können Auszahlungen von Darlehensteilbeträgen erst erfolgen, wenn die Darlehensnehmer dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau (Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds) ein auf ihren Namen lautendes Konto bekannt geben, auf das die Auszahlungen geleistet werden können.

18. Die Darlehensnehmer sind verpflichtet, dem verantwortlichen Bauführer aufzutragen, für die Baustelle bei einer inländischen Versicherungsanstalt eine Brandschadensversicherung für die Dauer der Wiederaufbauarbeiten in ausreichender Höhe einzugehen. Die Versicherung ist zugunsten des Fonds zu sperren. Die Darlehensnehmer haben die Erfüllung dieser Verpflichtung anlässlich der Einreichung des ersten Teilzahlungsansuchens nachzuweisen und darauf zu achten, daß die Prämien pünktlich der Versicherungsanstalt ausbezahlt werden.

II.

Aus Anlaß dieser Bewilligung ist nach Artikel II, Abschnitt A, Allgemeiner Teil, Post 1 der Bundesverwaltungsabgaben-Verordnungs-Novelle 1949 eine Verwaltungsabgabe in der Höhe von 6 Schilling zu entrichten.

Die Darlehenswerber werden aufgefordert, binnen 14 Tagen diesen Betrag mittels beiliegendem Erlagschein einzuzahlen.

B e g r ü n d u n g .

Die vorgeschriebenen Bedingungen sind im Wohnhaus-Wiederaufbaugesetz, insbesonders in § 18, Abs.(2) begründet. Auf Grund der Überprüfung durch den Zivilingenieur und der Feststellungen des Landeshauptmannes für Wien und des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau wurde als Wiederherstellungskosten ein Betrag von S 129.2oo,-- veranschlagt. Im Grunde des § 15, Abs.(2) des obgenannten Gesetzes wurde das Darlehen in dieser Höhe zugesichert.

Ergeht an:

1. (zweifach) Herrn Dr. Karl Karlik und Frau Karoline Karlik, zu Hd. d. Zustellungsbevollmächtigten Herrn Adolf Z s e m l a, W i e n II., Bücklinstr. 32.

./.

2. (einfach, Gleichschrift) den Landeshauptmann für Wien, Mag.Abt.25, W i e n I., Ebendorferstr. 1 zur gefälligen Kenntnisnahme zur Zl. M.A. 25 - F 254/49.

3. (einfach, Gleichschrift) das Finanzamt für den VII. Bezirk, W i e n VII., Seidengasse 2c zur gefälligen Kenntnisnahme.

6. Mai 1949.

Der Bundesminister
für Handel und Wiederaubau

i.V.: G a r h o f e r

M. Abt. 25
Eingelangt 19. Mai 1949
zu Zahl F. 254/49
Beilagen

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

MATTHÄUS BOHDAL'S WWE.
BAUMEISTER
HOCH- UND TIEFBAU
WIEN XIV., LINZERSTRASSE NR. 446
FERNSPRECHER A 38-2-13
POSTSPARKASSENKONTO 44.071

WIEN, am 5. September 1949

An die

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftl. Abteilung

Wien, VII. Hermanngasse 24

Ich gebe hiemit bekannt, dass mit den Wiederaufbauarbeiten in Wien, VII. Breitegasse 11, Kat.Gem.Neubau E.Z. 118, am 18.VII.1949 begonnen wurde.

Hochachtungsvoll
Matthäus Bohdal's Wwe.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Telefon A 38-2-13

Wy. Bauma Bohdal

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Wohnhauswiederaufbau — Fondsverwaltung
Wien, IV., Stalinplatz 8

Zl.: 235.282-III-14b/49
Grundzahl: W 754
Zahlungsansuchen Nr.: 1
Beilagen: 2

Herrn und Frau
Dr. Carl und Karoline
K a r l i k,
W i e n XXV., Mauer.
Lange Gasse 1

Auf Grund des Zahlungsansuchens Nr. 1 vom 9.9.1949

wurde für das Bauvorhaben Wien VII., Breitegasse 11

der Betrag von

S 8.000.—

im Wege der Postsparkasse an obige

auf Konto Nr. 1095983 bei der Zentr.Spark.d.Gde.Wien

Zwa. 38-Mauer über PSA 125.211

zur Zahlung angewiesen.

Ergeht nachrichtlich an:
den Herrn Landeshauptmann von Wien, Mag.-Abt. 25, Wien, I., Ebendorferstr. 1,
den Herrn Landeshauptmann von
in
zur Kenntnisnahme.

28. Sept. 1949

Für den Bundesminister:

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

Gabriel. zu Zahl F. 254/49

M. Abt. 25
Eingelangt 12. Okt. 1949

Beilagen

St. Dr. Lager-Nr. 930. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 1764 49

25/F. 254/49 15. Sep. 1949
VII/11/30.10.48

Wohnhaus-Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

9.9.49

raufbau[1])

Wien, IV.,
Stalin-Platz 8.

die Wiederherstellung des durch
Breitegasse 11

(in Worten acht
der Bundesbahn
— in bar[3]) ersucht.

| | | | | | | Betrag[6]) | | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Wien V. Wiedner Hauptstraße 132 | | | | | | | |
| | | | | Übertrag | 8066 80 | 8.066,80 | | ✓ |

Anmerkung:
[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Zivilteckniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch sämtliche Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7007 48 — P. Z. 110/48/7

25/F. 254/49 15. Sep. 1949
F VII/11/30.10.48

Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

| Wohnhaus-Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Name des Kreditnehmers: Fräulein Karolina Karlik

Anschrift des Kreditnehmers: Wien, 25. Mauer Langegasse 8 Tel.-Nr.

LH

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

Beilagen: 1 Leistungsrechnungen dreifach

9.9.49

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

W 754

An das

**Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau** [1]

(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

**Wien, IV.,**
Stalin-Platz 8.

# Zahlungsansuchen Nr. 1 [2]

Laut Bescheid vom 6. März 1949, Zl. 226.535-III-14/49, wurde für die Wiederherstellung des durch Kriegseinwirkung beschädigten — zerstörten — Wohnhauses in Wien, VII. Breite Gasse 11 ein Kredit bis zu S 129.200 bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S 8066 (in Worten achttausendsechzig 80/100) auf Konto-Nr. 109383 der Baukasse zur Wien zu A 38 Mauer in Wien 25 — in bar [3]) ersucht.

| Lfde. Nr. [4]) | Firma [5]) | Leistungs-Rechnung Datum | Leistungs-Rechnung Nr. | Betrag S | Betrag g | Festgest. Betrag [6]) S | Festgest. Betrag [6]) g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Josef Stepanitzka Wwe | VIII.49 | 1 | 8066 | 80 | 8.066 | 80 | |
| | bei v. Gelenkgemeinschaft | | | | | | | |
| | Wien V. Wiedner Hauptstraße 132 | | | | | | | |
| | | | | 8066 | 80 | 8.066 | 80 | ✓ |

Anmerkung:

[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Zivilteckniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch sämtliche Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag (St.) 7007 48 — P. Z. 110/48/7

| Lfde. Nr.[4]) | Firma[5]) | Leistungs-Rechnung Datum | Leistungs-Rechnung Nr. | Betrag S | Betrag g | Festgest. Betrag[6]) S | Festgest. Betrag[6]) g | Vermerk der Firma |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Überhang | | | 8026 | 80 | 8066 | 80 | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk
14.9.49 Jaun

| | |
|---|---|
| Bisherige Gesamtbaukosten: | 8066.80 ✓ |
| Bisherige Überweisungen: | 0 [7]) |
| Restguthaben: | 8.066.80 [7]) ✓ |
| Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag: | 8.000 [7]) |

f 27/9
fa 27.9.

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000 bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Wien, 9. September 1949
(Datum)

Karl Marsch
Karoline Kurlit
(Unterschrift des Antragstellers)

Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt).
Festgestellter Betrag: 8066.80 ✓

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift)

Eine Teilanweisung auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von wird S 8.066.80 beantragt.

15. Sep. 1949
Für den Herrn Bürgermeister
Kaufmann
Senatsrat

BUNDESHAUPTSTADT WIEN

[7]) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

F/VII/11/48

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 1

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

Rechnungsleger: Gustav Stepanitzka's Wtw.
Bau- u. Galanteriespenglerei
Wien, V., Wiedner-Hauptstraße 132
Tel. B 25 8 58

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke:
Eingelangt: am 9.9.49

LH W 754

An

in

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag) 8308

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort:
Datum:

Bds.Min.f.H.u.W. Zl.226.535-14-49

# Leistungsrechnung Nr. 1 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: Juli 1949

Beilagen:

Postsparkassenkonto-Nr. 67871

Kontobezeichnung:

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S | Festgestellter Betrag[2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Durchgeführte Bauspenglerarbeiten am Hause Wien 7., Breitegasse 11 -Kirchberggasse | | | | | | |
| | | Kirchbergassenseite: | | | | | | |
| | 16 m | Winkeleinfassungen neu,4o br | 34 | - | 544 | -- | | |
| | 25 m | Saumrinnen rep.u.ausgerichtet | 9 | - | 225 | -- | | |
| | 25 m | Saum repariert | 6 | - | 150. | -- | | |
| | 1 | Ausstelgfenster neu, samt Holzrahmen u.Deckel | | | 148 | -- | | |
| | | Hofseite: | | | | | | |
| | 33 m | Saumrinnen gereinigt u.repar. | 9 | - | 297. | -- | | |
| | 23 m | Saumrinnen neu eingesetzt samt neuen Rinnenhacken und abmontieren der alten Rinnen..... | 50 | - | 1150. | -- | | |
| | 20 m | Ichsen 1oo br, neu ,montiert u.abmontieren d.alten Bleche | 70 | - | 1400. | -- | | |
| | 16 m | " " " " " | 70 | - | 1120. | -- | | |
| | 8 m | Überhangeinfassungen, neu, | 30 | - | 240. | -- | | |
| | | Fürtrag .. | | | ~~5234.~~ | -- | | |
| | | | Transport | | 5274. | — | 5.274. | — |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7827 48

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag S | Festgestellter Betrag g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~5.234~~ - | | 5.274. - | |
| | | Breitegasse: | | | | | | |
| | 25,30m | Saumrinnen abmontiert und durch neue Rinnen samt neuen Rinnenhacken ersetzt..... | 50 - | | 1.265 - | | | |
| | 25,30m | Saum repariert..... | 6 - | | 151 80 | | | |
| | 26,00m | Kamineinfassungen, neu angefertigt und montiert | 32 - | | 832 - | | | |
| | 16,00m | Winkeleinfassungen, neu,40 bi | 34 - | | 544 - | | | |
| | | Zusammen..... | | | ~~8.026~~ 80 | | | |
| | | | | | 8066 80 | | | |
| | | Transport | | | | | 8.066. | 80 |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S | Festgestellter Betrag[2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | | |
| | | Transport | | | | | | |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | 8.066, | 80 |
| | | Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet. Mag. Abt. 36 Bauwirtschaftliches Referat für den VI. u. VII. Bezirk 14.9.49 Jann | | | | | | |
| | | Gesamtrechnungssumme: | | | 8.066 ~~8.026~~ | 80[3] ~~80~~ | 8.066, | 80[3] |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | ----- | - | | |
| | | Restschuld: | | | 8.066 ~~8.026~~ | 80 ~~80~~ | ⊕ | |

⊕ Preise lt. Kostenvoranschlag ohne Berücksichtigung der Erhöhungen lt. Lohn- u. Preisabkommen v. Juni 1949

Gustav Stepanitzka's Wtw.
Bau- u. Galanteriespenglerei
Wien, V., Wiedner-Hauptstraße 132
Tel. B 25 8 58

Stampigne

Stepanitzka
(Unterschrift)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft u. (richtiggestellt)[4].

Festgestellter Betrag: S 8066·80 (in Worten achttausendsechzigsechs 80/100).

Dipl. Ing. Ludwig Lang
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Dipl. Ing. Ludwig Lang
(Unterschrift)

[3] Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4] Nichtzutreffendes ist zu streichen.

M.A.-25-F254/49

VII/11/30.10.48

Wohnhaus-Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

24.10.49

# Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
## Wohnhauswiederaufbau — Fondsverwaltung
Wien, IV., Stalinplatz 8

Zl.: 237.918-III-14b/49
Grundzahl: W 754
Zahlungsansuchen Nr.: 2
Beilagen: 3

Herrn und Frau
Dr. Carl und Karoline
K a r l i k
W I E N XXV.,
Mauer, Langeg. 1.

Auf Grund des Zahlungsansuchens Nr. 2 vom 24.10.1949

wurde für das Bauvorhaben Wien VII., Breitegasse 11

der Betrag von

S 25.000.--

im Wege der Postsparkasse an Dr. Carl und Karoline Karlik

auf Konto Nr. 1,095.983 bei der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien, Zwa. 38-Mauer über P.S.A. 125.211

zur Zahlung angewiesen.

Ergeht nachrichtlich an:

den Herrn Landeshauptmann von Wien, Mag.-Abt. 25, Wien, I., Ebendorferstr. 1,

den Herrn Landeshauptmann von ---- in

zur Kenntnisnahme.

21. November 1949

Für den Bundesminister:

G a b r i e l

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

M. Abt. 25
Eingelangt 1. Dez. 1949
Zahl
Beilagen

St. Dr. Lager-Nr. 930. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 1764 49

raufbau[1])

Wien, IV.,
Stalin-Platz 8.

die Wiederherstellung des durch
Breitegasse 11
28 79
(in Worten dreißig
der Zahlungsansuchen
— ~~in bar~~[3]) ersucht.

| Betrag[6]) | | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|
| | g | |
| 66 8 | | |
| 44 66 | | |
| 17 99 | | |
| 2 344 — | | |
| 33 628 29 | | |
| 34.072 | | |

**Anmerkung:**

[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch sämtliche Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7007 48 — P. Z. 110/48/7

31. Okt. 1949 M. A. 25 - F 254/49

F VII/11/30.10.48

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

| Wohnhaus-Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

24.10.49

Name des Kreditnehmers: Dr. Carl Karlitz u. Karoline Karlitz

Anschrift des Kreditnehmers: Wien, 25. Mauer Langegasse 1 Tel.-Nr.

LH

Beilagen: 2 Leistungsrechnungen dreifach

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

W 754

An das

## Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau[1]

(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

Wien, IV., Stalin-Platz 8.

## Zahlungsansuchen Nr. 2[2]

Laut Bescheid vom 6. Mai 1949, Zl. 226.535-III-14/49, wurde für die Wiederherstellung des durch Kriegseinwirkung beschädigten — zerstörten — Wohnhauses in Wien VII. Breite Gasse 11 ein Kredit bis zu S 129.200 bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S ~~34.072~~ 33.628,79 (in Worten ~~Dreißigtausend~~ dreitausend sechshundertzwanzigacht 79/100) auf Konto-Nr. 95.983 der Zentralsparkasse der Gem. Wien, Zw. A. 38 in Wien 25. Mauer — ~~in bar~~[3]) ersucht.

| Lfde. Nr.[4]) | Firma[5]) | Leistungs-Rechnung Datum | Leistungs-Rechnung Nr. | Betrag S | Betrag g | Festgest. Betrag[6]) S | Festgest. Betrag[6]) g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Gustav Stepanitzka's Wwe | VIII 49 | 1 | | | 8066 | 80 | |
| 2 | Matthäus Bohdel's Wwe | 8.X.49 | 1 | ~~24.337~~ | ~~68~~ | ~~23.247~~ 23.217 | ~~63~~ 99 | |
| 3 | Friedrich Deiml's Wwe | 13.X.49 | Schluß | ~~2903~~ | ~~24~~ | ~~2.758~~ 2344 | ~~24~~ — | |
| | | | | | | ~~34.072~~ 33.628 | ~~72~~ 79 | |

Anmerkung:

1) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
2) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
3) Nichtzutreffendes ist zu streichen.
4) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
5) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch sämtliche Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
6) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7007 48 — P. Z. 110/48/7

| Lfde. Nr.[4]) | Firma[5]) | Leistungs-Rechnung Datum | Leistungs-Rechnung Nr. | Betrag S | Betrag g | Festgest. Betrag[6]) S | Festgest. Betrag[6]) g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet. Mag. Abt. 36 Bauwirtschaftliches Referat für den VI. u. VII. Bezirk 28.10.49 [signature] | | | | | ~~34.072~~ 33 628 | ~~72~~ 79 | |
| | | | | | | | | |
| | Bisherige Gesamtbaukosten: | | | | | ~~34.072~~ 33 628 | ~~72~~ 79 | |
| | Bisherige Überweisungen: | | | | | 8.000 | —[7]) | |
| | Restguthaben: | | | | | 25.628 | 79[7]) | |
| | Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag: | | | | | 25.000 | —[7]) | |

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000 bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Wien, am 24.10.49 (Datum) — Karoline Karlitz — Dr. Carl Thaler (Unterschrift des Antragstellers)

| Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt) Festgestellter Betrag: S ~~34.072~~ 33 628,79 | Teilanweisung auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von S 33 628,79 beantragt. |
|---|---|
| Dipl. Ing. Ludwig Klug, Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen, D. S. Dipl. Ing. Ludwig Klug (Unterschrift) | Für den Herrn Bürgermeister [signature] Senatsrat — 31. Okt. 1949 |

BUNDESHAUPTSTADT WIEN

[7]) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

F VII/11/48

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 2

| Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8 |
|---|---|

3fach einzureichen

Rechnungsleger: Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke: Eingang: 24.10.49

LH W 754

An Herrn
Hofrat Dr. Carl und Frau Karoline
K a r l i k

in W i e n , XXV. Mauer, Langegasse 1

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien
Datum: 8. Oktober 1949

# Leistungsrechnung Nr. 1 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: 18. Juli - 7. Oktober 1949

Beilagen:

Postsparkassenkonto-Nr. 44071

Kontobezeichnung: Matth. Bohdal's Ww., Wien, 14

Bank: --

Konto-Nr. --

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Baumeisterarbeiten. | | | | | | |
| A 1 | 0.86 m3 | Pfeilermauerwerk im Parterre Pauschale | | | 175.10 | | | |
| A 2 | | Abbrechen der 30 cm stk. Scheidemauern über den Post 1 genannten Trägerrost auf eine Breite von 80 cm usw. Pauschale | | | 247.20 ~~274.20~~ | | | |
| A 3 | 5.0 m3 | Mauerwerk der 30 cm stk. Feuermauer | 134.00 | | 670.00 | | | |
| A4 | 11.5 m2 | Feuermauer, 15 cm stark | 26.55 | | 305.33 | | | |
| A 5 | 3.8 m3 | Kaminmauerwerk im u. über Dach | 195.00 | | 741.00 | | | |
| A 8 | ~~66~~ 61.0 m2 | Feuermauerverputz, außen | 22.00 | | 1342.00 | | | |
| A 9 | 3.75m2 | Mauerwerksflächen des Kamins verputzt, nicht verbrämt, daher lt. P. A 8 | ~~22.00~~ 19.15 | | ~~82.50~~ | | 71 | 81 |
| A 11 | 2 Stk. | Unterfangungsträger NP. 18, samt Schließen versetzt, Pauschale | | | 763.00 | | | |
| A 12 | 0.7 m3 | Mauerwerk bei Türvermauerung im 1. Stock | 164.50 | | 115.15 | | | |
| B 1 | 7.0 m3 | schadhaftes Mauerwerk der Feuermauer i. 2. Stock abtragen u. wieder aufmauern | 251.50 | | 1760.50 | | | |
| | | Transport | | | ~~6201.78~~ 6228.78 | | 6191 | 09 |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7827 48

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S g | Betrag S g | Festgestellter Betrag²) S g |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | ..... | ~~6228.78~~ ~~6201.78~~ | 6191 09 |
| B 2 | 14.o m2 | Feuermauer, 15 cm stk. aufgemauert, | 26.55 | 371.70 | |
| B 5 | 36.o m2 | Feuermauerflächen, außen, grob u. fein verputzt | 22.oo | 792.oo | |
| D 6 | 300 m2 | Hofschauflächen mit Konsolleitergerüst eingerüstet | 3.8o | 1140.oo | |
| D 7 | 300 m2 | Hofschauflächen instandgesetzt | 14.75 | 4425.oo | |
| D 8 | 4 Stk. | Rahmenfensterstock ausgelöst u. wieder versetzt | 32.25 | 129.oo | |
| D 10 | 2 Stk. | Türstock versetzt | 42.- ~~52.oo~~ | ~~104.oo~~ | |
| E 4 | 3 Stk. | Steingewände ausgelöst etz. | 144.6o | 433.8o | 84 - |
| F 5 | 2 Stk. | Fensteröffnungen | 150.6o | 301.2o | |
| F 6 | 1 Stk. | Fensteröffnung | 305.oo | 305.oo | |
| K 1 | 2 Stk. | Fensterstocke ausgelöst | 144.6o | 289.2o | |
| | | Arbeiten in der Zeit v.10.6.-25.6.1948 | | | |
| L 1 | 48 m3 | schadhaftes einsturzgefährliches Mauerwerk abgetragen | 41.5o | 1992.oo | |
| L 2 | 81 m2 | schadhafte Dippelbaumdecke samt Beschuttung etz. | 11.oo | 891.oo | |
| | | Summe d. Baumeisterarbeiten: | | ~~17402.68~~ ~~17.374.68~~ | 17 344 99 |
| | | **Tischlerarbeiten.** | | | |
| | | A. Allgemeine Arbeiten. | | | |
| | | Hoffront Kirchberggasse. | | | |
| A 1 | 2 Stk. | neue Rahmenstockfenster 148/148 ( 1 u.6) | 240.oo | 480.oo | |
| A 6 | 2 Stk. | neue Rahmenstockfenster 148/148 ( 7 u. 12) | 240.oo | 480.oo | |
| A | | Hoffront Breitegasse. | | | |
| A 19 | 1 Stk. | neuen Pfostenstockfenster ( 8) | 244.oo | 244.oo | |
| | | C. Wohnungen. | | | |
| C 12 | 3 Stk. | Wohnung ~~35~~ 22 neue Pfostenfensterstock, 8 flügelig | 354.oo | 1062.oo | |
| | | B. Magazin Stupperger. | | | |
| B 2 | 1 Stk. | Rahmenstockfenster, 4 flügel. | 154.oo | 154.oo | |
| B 7 | 2 Stk. | neue Fenster, 4 flügelig, 95/158/15 ( 8.u.9) | 354.oo | 708.oo | |
| B 4 | 1 Stk. | Rahmenstock mit 2 Türflügel u. Oberlichte ( 14) | 340.oo | 340.oo | |
| | | Summe d. Tischlerarbeiten: | | ~~4530.oo~~ 3468 - | 3 468 - |
| | | Transport | | | 20.812 99 |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S g | Betrag S g | Festgestellter Betrag²) S g |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | |
| | | **Schlosserarbeiten.** | | | |
| | | A. Allgemeine Arbeiten. | | | |
| | | Hoffront Kirchberggasse. | | | |
| A 1 | 4 Stk. | 4-flügelige Fenster, neu beschlagen( 1,6,7 u.12) | 110.oo | 440.oo | |
| | | Hoffront Breitegasse. | | | |
| A 10 | 1 Stk. | Fenster, 4-flügelig (8) | 110.oo | 110.oo | |
| | | Magazin Stupperger. | | | |
| B 1 | 1 Stk. | Fenster, 4-flügelig (11) | 110.oo | 110.oo | |
| B 2 | 1 Stk. | Doppeltür ( 14) | 145.oo | 145.oo | |
| B 3 | 2 Stk. | Fenster, 8-flügelig (8u.9) | 200.oo | 400.oo | |
| | | C, Wohnungen. | | | |
| | | Wohnung Nr. 22 | | | |
| 2 | 3 Stk. | Fenster, 8 flügelig, ( 4-6, Südfront) | 200.oo | 600.oo | |
| 4 | 3 Stk. | Fenster, 8-flügelig, ( 1-3, Südfront) | 200.oo | 600.oo | |
| | | Summe d. Schlosserarbeiten : | | 2405.oo | 2 405 - |
| | | Zusammenstellung : | | | |
| | | Summe d. Baumeisterarbeiten .... | | ~~17.374.68~~ ~~17402.68~~ | 17 344 99 |
| | | Summe d. Tischlerarbeiten ..... | | ~~4530.oo~~ 3468 - | 3 468 - |
| | | Summe d. Schlosserarbeiten ..... | | 2405.oo | 2405 - |
| | | Summe : ..... | | ~~24337.68~~ ~~23.247.68~~ | 23 217 99 |
| | | Die Verrechnung der infolge der 3. Lohn-und Preisregelung eingetretenen Preiserhöhungen wird für die Endabrechnung vorbehalten. | | | |
| | | Transport | | | 23 217 99 |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | 23 217 | 99 |
| | | × Differenz in Schlußrechnung | | | | | | |
| | | Gesamtrechnungssumme: | | | ~~23.247 68~~[3] 24557.68 | | 23 217 | 99 |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | — | | | |
| | | Restschuld: | | | ~~23.247 68~~ | | | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat für den VI. u. VII. Bezirk
28.10.49 Jann

Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

Mag. Bohdal
(Unterschrift)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft u. (richtiggestellt)[4].

Festgestellter Betrag: S ~~23.247 68~~ 23 217,99 (in Worten: Dreiundzwanzigtausendzweihundert ~~drei~~ zehn sieben 99/100

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

F VI/11/48

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 2

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

| Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8 |
|---|---|
| 3fach einzureichen | |

Rechnungsleger: FRIEDRICH DEIMLS Wwe. Zimmerei Wien, XIII/89, Auhofstraße 44

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke: Eingang: 24.10.49

LH W 754

An Herrn
Hofrat Dr. Karl Karlik
in Wien- Mauer, Langegasse 1

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien
Datum: 13.10.1949

~~Schluß~~ - Leistungsrechnung Nr. 1 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: vom 1.7.48 bis 21.9.1949

Beilagen:

Postsparkassenkonto-Nr. 106 461

Kontobezeichnung:

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Wien

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Betr.: Geleistete Zimmermannsarbeiten im Hause Wien 7., Breitegasse 11 | | | | | | |
| | | Ausgeführt vom 1. bis 3.7.48 | | | | | | |
| 1. | | Instandsetzung des schadhaften Dachstuhles im linken Hoftrakt u.zw. auslösen eines schadhaften Sparrens, anbringen von 4 Stk. neuen Sparren, 10/18 cm.stk., ca. 7,30 m.lg. samt einpassen in die vorhandenen Zapfenlöcher, weiters anbringen einer 20 mm.stk. Dachschalung über den 4 Sparrenfeldern, insgesamt ca. 32 m2 Fläche, ergänzen der schadhaften Einlattung des nebenliegenden Sparrenfeldes, | | | | | | |

bitte wenden!

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.
[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.
[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7827 48

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[3] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | ohne Eindeckung, hiefür an aller Arbeit u.Material, samt Zufuhr, lt.meinem Angebot 63/48 v.2.6.48 ein Pauschale von | | | ~~1 195,00~~ 1060 | | | |
| | | Ausgeführt am 29.8.49 : | | | | | | |
| 2. 1 | | Herstellung eines Dachanschlußes im linken Hoftrakt, vorgesehen in meinem Anbot 109/48 v.24.9.48, Pos. 1, jedoch infolge eines in der Feuermauer geführten Kaminschlauches in geänderter Ausführung, bestehend aus einem 8/14 cm.stk. Fluchtsparren, einem 8/14 cm.stk. Kaminwechsel u.Wechselsparren, Verlängerung der Firstpfette, Bockpfette u.Mauerbank je 10/10 cm.stk., ca. 80 cm.lg., samt Einlattung des entstandenen Sparrenfeldes für Strangfalzziegeleindeckung, hiefür ein Pauschale von | | | 284,00 | | | |
| ~~3.~~ | | Ausgeführt vom 12. bis 21.9.1949. | | | | | | |
| | ~~4,55~~ | ~~m1 schadhafte Saumschalung im linken Hoftrakt abnehmen, Befestigung einer neuen Saumschalung aus 26 mm.stk. Brettern, 60 cm.brt., per m1~~ | ~~20,50~~ | | ~~93,28~~ | | | |
| ~~4.~~ 2 | ~~33,40~~ 30.– | m2 vorhandene Dachschalung im linken Hoftrakt abnehmen u.Dachfläche für Strangfalzziegel einlatten, hiefür lt. Anbot 109/48 v.24.9.48 per m2 S 6,00 + 15% Aufzahlung für inzwischen eingetretenen Lohn-u.Preiserhöhungen, per m2 | ~~6,90~~ 6,00 | | ~~230,46~~ | | 180 | |
| ~~5.~~ 3 | | lt.meinem Anbot 109/48 vom 24.9.48 im Gassentrakt bei der Breitegasse einen schadhaften Kaminwechsel auslösen, einen neuen 16/16 cm. stk., ca. 4 m.lg. Wechsel einziehen, einen 14/16 cm. stk., ca. 4 m.lg. Kehlbalken neu einziehen sowie 2 vorhandene losgelöste | | | | | | |
| | | Übertrag | | | ~~1 802,74~~ 1667,74 | | ~~1 802,74~~ ~~1667,74~~ 1524 | |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[3] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Übertrag | | | ~~1 802,74~~ ~~1667,74~~ | | ~~1 802,74~~ ~~1667,74~~ 1524 | |
| | | Kehlbalken in den neuen Wechsel einarbeiten, weiters einen Mauerbankwechsel an der Achse durch eine ca. 1 m.lg., 16/16 cm.stk. Säule auf den Bundtram unterstellt, hiefür ein Pauschale | | | ~~345,00~~ | | 370 | |
| ~~6.~~ 1 | 15 m2 | flaches Pultdach am linken Hoftrakt, 6,00 x 2,50 m. groß, vorgesehen in meinem Anbot 123/48 v.20.10.48, jedoch gegenüber dem Anbot in verstärkter Ausführung hergestellt, bestehend aus einer 10/10 cm.stk. Mauerbank, einer 12/14 cm.stk. Firstpfette, die Firstpfette in der Mitte abgestützt, 9 Stk. 5/12 cm.stk., 2,50 m. lg. Sparren, die Dachfläche mit 26 mm.stk.Brettern geschalt, ohne Stirn-u.Gesimsbretter, ohne Deckung, in der Dachfläche gemessen per m2 | ~~34,70~~ 30.– | | ~~520,50~~ | | 450 | |
| ~~7.~~ | | ~~Einbau einer neuen Firstpfette im linken Hoftrakt u.zw. nach vorheriger Abnahme der Eindeckung des betreffenden Binderfeldes durch den Dachdecker, abschneiden u.loslösen der Einlattung an den Endsparren des Feldes, anheben sämtlicher Sparren soweit erforderlich, auslösen der alten schadhaften Pfette, einbau einer neuen Pfette 16/18 cm. stk., 5,50 m.lg., zurücksenken u. befestigen der Sparren, Wiederbefestigung der Einlattung, hiefür lt. meinem Anbot v.2.9.49 ein Pauschale von~~ | | | 235,00 ~~200.–~~ | | | |
| | | | | | ~~2 903,24~~ ~~2468,24~~ | | 2 344 | |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S | Festgestellter Betrag[2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | | | 2 344 | — |
| | | Gesamtrechnungssumme: | | | ~~2 903,24~~ ~~2 758,24~~ | [3]) | 2 344 | [3]) |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | ,— | | | |
| | | Restschuld: | | | ~~2 903,24~~ ~~2 758,24~~ | | 2 344 | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag über ein Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36 28.10.49
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

FRIEDRICH DEIMLS Wwe.
Zimmerei
Wien, XIII/69, Auhofstraße 44

Stampfelle

(Unterschrift)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft u. (richtiggestellt)[4]).

Festgestellter Betrag: S ~~2 758,24~~ 2344.— (in Worten: ~~zweitausend siebenhundertfünfzigacht 24/100~~ dreihundertvierzigvier).

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Wird dem

Herrn Landeshauptmann von Wien
Mag.Abt.25

Wien I.,
Neues Rathaus

zur gefälligen Kenntnisnahme übermittelt,
zu Zl.M.A. 25 - F 254/49.

Der Bundesminister
für Handel und Wiederaufbau
i.V.: Kloss

M. Abt. 25
Eingelangt 23. Nov. 1949
Zahl F 254/49
Beilagen

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

Abschrift

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL UND WIEDERAUFBAU

Zl.: 236.592-III - 14c / 49. Wien, am 4. November 1949.

Betr.: Wohnhaus-Wiederaufbaufonds;
Bauvorhaben Wien VII., Breiteg.11.
Freigabe der Sicherheitsreserve.

An Herrn

Hofrat Dr.Karl und Frau Caroline Karlik

W i e n 25 - Mauer
Langegasse 1.

Mit Bezug auf das über den Magistrat der Stadt Wien anher gerichtete Nachtragsansuchen betreffend das mit Zahl 226.535-III-14/1949 vom 6.5.1949 genehmigte Bauvorhaben in Wien VII., Breitegasse 11 teilt das Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau (Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds) mit:

Für die in den beiliegenden Kostenvoranschlägen angeführten Baumeister-, Zimmerer-, Elektro- und Wasserinstallationsarbeiten wird der Gesamtbetrag von S 5.742,43 zuzüglich der Gebühren für Planverfassung und Zivilingenieur aus der 8%-igen Sicherheitsreserve freigegeben, soferne diese im Zuge der Schlußrechnung überhaupt in Anspruch genommen werden muß. Dieser Betrag kann unmittelbar nach Durchführung der entsprechenden Arbeiten mittels Teilrechnung angesprochen werden.

Der Bundesminister
für Handel und Wiederaufbau
i.V.: K l o s s

./.

FRIEDRICH DEIML'S WWE.
ZIMMERMEISTER

WIEN, DEN 2. September 1949.
XIII/89, AUHOF-STRASSE 44
ANRUF: R 36-1-20
Neue Telefonnummer
A 52-5-91

754

Nicht % verlängernd
Preise überprüft
und richtigbefunden
richtiggestellt
MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 23
Wien I, Rathausstraße 14-16

# Angebot

Herrn

Hofrat DR. Karl Karlik

Wien XXV., Mauer, Lange Gasse 1

Betr.: Zimmermannsarbeiten im Hause Wien VII., Breitegasse 11.

Einbau einer neuen Firstpfette im linken Hoftrakt des Hauses, u.zw. nach vorheriger Abnahme der Eindeckung des betreffenden Binderfeldes durch den Dachdecker abschneiden und Loslösen der Einlattung an den Endsparren des Feldes, anheben sämtlicher Sparren soweit erforderlich, auslösen der alten schadhaften Pfette, Einbau einer neuen Pfette 16/18 cm stk., 5.50 m lang, zurücksenken und befestigen der Sparren, wiederbefestigen der Einlattung, hiefür ein Pauschale von

S. ~~235.—~~
200.—

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Überprüft u. richtiggestellt.
Angemessenheit der Preise wird bestätigt.
6. IX. 49
Dipl. Ing. Ludwig Klug

Hochachtungsvoll
FRIEDRICH DEIMLS Wwe.
Zimmerei
Wien, XIII/89, Auhofstraße 44

2) 2 Türstöcke 1.0/~~2.20~~ aus 45 cm starker Mauer auslösen, die Oeffnung 30 cm stark zumauern samt Herstellung aller Verputzarbeiten, Ziegel bauseits beigestellt

| | | | |
|---|---|---|---|
| per Stück | Arbeit | ~~260.00~~ 240.— | 210 — |
| | Sonst. | ~~90.00~~ 60.— | |
| | zus. | ~~350.00~~ 300.— | ~~700.00~~ |
| | | 270 — | ~~600.—~~ |
| | | | 540 |

3) 1 Fensterstock 0.90/2.00 aus 60 cm starker Mauer auslösen, das Parapetmauerwerk abbrechen, versetzen eines vorhandenen Türstockes, Durchführung aller Nachmauerung samt Herstellung der Türüberlage inkl. allen Verputzarbeiten und der Schuttabfuhr

| | | | |
|---|---|---|---|
| Pauschale | Arbeit | ~~385.00~~ 220.— | |
| | Sonst. | ~~107.00~~ 70.— | |
| | zus. | ~~492.00~~ 290.— | ~~432.00~~ 290.— |

Summe: ~~1262.00~~ ~~1020.—~~ 960

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Geprüft u. richtiggestellt.
Die Angemessenheit der Preise wird bestätigt.
17. IX. 49
Dipl. Ing. Ludwig Klug

Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

Mg. Bauer Bohdal

Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

Nicht %, wertvermehrend
Preise überprüft
und ~~richtigbefunden~~
richtiggestellt
MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 23
Wien I, Rathausstraße 14-16

LH

W 754

8.September 9.

An
Herrn Hofrat Dr. Carl Karlik, u. Frau Karoline Karlik,
W i e n 25., Mauer
Langegasse 1

## Zusatzkostenvoranschlag

zum Wiederaufbauvorhaben Wien 7., Breitegasse 11. W 754
Bescheid des Bundesministeriums für Handel u. Wiederaufbau,
Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds Zl.246.535/14/49
vom 12. Mai 1949.

1) Zu Post B1) meines Kostenvoranschlages vom 18.10.1948.
Pölzung der Dippelbaumdecke während der Zeit der Abtragung
der schadhaften Mauer im 2. Stock

| | | | |
|---|---|---|---|
| Pauschale | Arbeit | 105.00 | |
| | Sonst. | 25.00 | |
| | zus. | 130.00 | 130.00 |

2) 2 Türstöcke 1.0/2.20 aus 45 cm starker Mauer auslösen,
die Oeffnung 30 cm stark zumauern samt Herstellung
aller Verputzarbeiten, Ziegel bauseits beigestellt

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| per Stück | Arbeit | ~~260.00~~ | 240·— | 240 — |
| | Sonst. | ~~90.00~~ | 60·— | |
| | zus. | ~~350.00~~ | 300·— | ~~700.00~~ |
| | | | 270 — | ~~600·—~~ |

540

3) 1 Fensterstock 0.90/2.00 aus 60 cm starker Mauer
auslösen, das Parapetmauerwerk abbrechen, versetzen
eines vorhandenen Türstockes, Durchführung aller
Nachmauerung samt Herstellung der Türüberlage inkl.
allen Verputzarbeiten und der Schuttabfuhr

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Pauschale | Arbeit | ~~325.00~~ | 220·— | |
| | Sonst. | ~~107.00~~ | 70·— | |
| | zus. | ~~432.00~~ | 290·— | ~~432.00~~ 290·— |

Summe: ~~1262.00~~ ~~1020·—~~ 960·—

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Geprüft u. richtiggestellt.
Die Angemessenheit der
Preise wird bestätigt.
17.IX.49.
Dipl. Ing. Ludwig Klug

Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

Mg. Bauer Bohdal

**MAX SAUER**

BEH. KONZ. INSTALLATIONS-UNTERNEHMUNG
FÜR GAS-, WASSER-, LICHT- U. WARMWASSER-HEIZANLAGEN
WIEN, VII./62, BURGGASSE Nr. 17

FERNRUF B-33-6-85

LH

Wien, 1. September 1949.

W 754

Nicht wertvermehrend
% wertvermehrend
Preise überprüft
und richtigbefunden
richtiggestellt
MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 23
Wien I, Rathausstraße 14-16
13. Okt. 1949

# KOSTENVORANSCHLAG

über die durch Kriegseinwirkung entstandenen Schäden an den Wasserleitungen und Klosetten im Hause

Wien VII. Breitegasse 11.

| | |
|---|---|
| Erneuerung von 6 Niederspülklosett-Apparaten, Zinks- Hartholzverschalung, Messingsitze und Messingventile per Stück S 188.50 = ..... | 1.131.- |
| 6 Stück Schwimmer m. Regul. (Messg.) per Stück S 41.60 = ..... | 249.60 |
| 2 Stück Sitzbretter aus Hartholz poliert mit Schrauben Messing vern. per Stück S 42.77 = ..... | 85.54 |
| 2 Stück Wasserauslaufhähne Nr. 51 m. Regul.u.Ros. per Stück S 54.50 = ..... | 109.- |
| Befestigung der Wandbrunnen auf der III. Stiege u. Isolierung der uneingefilzten Rohre in den Klosetten und auf den Gängen Isolations- und Befestigungsmaterial ..... | 35.- |
| Arbeitszeit: 1 Monteur 35 Stunden à S 7.30 = | 255.50 |
| 1 Helfer 35 " " " 6.20 = | 217.- |
| | S 2.082.64 |

Hochachtungsvoll

MAX SAUER
behördl. konzess. Installations-Büro
f. Gas-, Wasser-, Licht- u. Heizanlagen
Warmwasser-Leitungen
Wien VII. Burggasse Nr. 17
Telefon B 33-6-85

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Geprüft.
Angemessenheit der Preise wird bestätigt.
14. IX. 49.
Dipl. Ing. Ludwig Klug

Abschrift:

BEHÖRDLICH KONZESSIONIERTER
ELEKTROTECHNIKER
**JOHANN BIEBL**
WIEN VII, NEUSTIFTGASSE 6
TELEFON B 31-0-49

An die

LH

Hausverwaltung des Hauses

W 754

Wien, VII.,
Breitegasse 11.

# KOSTENVORANSCHLAG

Im Zuge der Elektro-Installationsarbeiten im Hause VII., Breitegasse 11 haben wir festgestellt, daß diverse an die neue Anlage anzuschließende Leitungen nur in Gips unter Putz verlegt sind und durch Witterungseinflüße infolge schadhaften Daches unbrauchbar wurden. Wir erlauben uns daher folgendes Nachtragsoffert zu unterbreiten:

I. Teilweise Erneuerung der Stiegenhausbeleuchtungsleitung.

| | |
|---|---|
| Arbeitsaufwand: 32 Monteur u.Helferstunden (814.47) | 463.04 |
| 51m verbleites Isolierrohr 16mm s.Zub. | 143.05 |
| 1oom Draht 1.5mm² | 85.01 |
| Isolier, Klein und Halbmaterial | 12.- |
| 3 Beleuchtungskörper | 72.- |

II. Die Verlängerung der Steigleitung auf der II.Stiege vom 1. in den 2.Stock.

| | |
|---|---|
| Arbeitsaufwand: 18 Monteur und Helferstunden | 26o.46 |
| 6m verbleites Isolierrohr s.Zub. 36mm | 32.73 |
| 25m Draht 16mm² Alu | 5o.5o |
| 1 Ganganschlußkasten 32x2ocm mit Verteiler für 2 Parteien 1x22o Volt 6 Amp. | 125.- |

III. Die Neuverlegung einer Steigleitung auf der I.Stiege bis in den 2.Stock im Anschluß an die neue Hauptleitung.

| | |
|---|---|
| Arbeitsaufwand: 48 Monteur u.Helferstunden | 694.56 |
| 1om verbleites Isolierrohr s.Zub. 36mm | 54.56 |
| 44m NGA 16mm² Alu | 88.88 |
| Isolier, Klein und Halbmaterial | 18.- |
| 2 Gangverteiler für je 4 Parteien im Eisenkasten mit dos. Schloß | 400 ~~478.-~~ |
| S | ~~2577.79~~ 2499.79 |

Inkl. Stemm jedoch ohne Verputzarbeiten.

Wien, 29.August 1949.

Elektrotechniker
JOHANN BIEBL
Wien VII., Neustiftgasse 6
B 31049

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Bauingenieur für Bauwesen

Geprüft u. richtig befunden.
Angemessenheit der Preise wird bestätigt.
6.IX.49
Dipl. Ing. Ludwig Klug

Nachkalkulation überprüft
Angemessenheit bestätigt
MAGISTRAT DER STADT WIEN
Wien IX, Währingerstraße 14-16
13. Okt. 1949

M.A 25-F254/49

IV/11/30.10.48

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Wohnhauswiederaufbau — Fondsverwaltung
Wien, IV., Stalinplatz 8

Zl.: 228.762-III-14b/50
Grundzahl: W 754
Zahlungsansuchen Nr.: 3
Beilagen: 6

An Herrn
Dr. Karl und Frau Karoline
K a r l i k,
W i e n XXV., -M a u e r
Langegasse 1

Auf Grund des Zahlungsansuchens Nr. 3 vom ohne Datum

wurde für das Bauvorhaben VII., Breitegasse 11

der Betrag von S 45.000.--

im Wege der Postsparkasse an Herrn Dr. Karl Karlik

auf Konto Nr. 1,095.983 bei der Zentral Sparkasse der Gemeinde Wien Zweiganstalt 38-Mauer über PSA 125.211-

zur Zahlung angewiesen.

Ergeht nachrichtlich an:

den Herrn Landeshauptmann von Wien, Mag.-Abt. 25, Wien, I., Ebendorferstr. 1,

~~den Herrn Landeshauptmann von~~
in

zur Kenntnisnahme.

1. März 1950

Für den Bundesminister:
Gabriel

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:
[signature]

M. Abt. 25
Eingelangt 15. März 1950
Zahl
Beilagen

St. Dr. Lager-Nr. 930. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 1764 49

| Wohnhaus Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

Eingelangt am: 24. Jan. 1950
Erledigt am

...aufbau[1]

Wien, IV.,
Stalin-Platz 8:

Wiederherstellung des durch
... Gasse 11
(in Worten acht-
des[3] Dr. Karl Karlik
Mauer, Wien ersucht.

| | | | | | | | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Witwe | | | 23217 | 11 | 41 909 03 | ✓ |
| | Baumeister | | 2 | 19234 | 84 | | |
| 3 | Friedrich Deuml's Witwe | | 1 | 2344 | — | ✓ | |
| | Zimmermeister | | | | | | |
| | | | | ~~52863~~ | | 52 319 83 | ✓ |

Anmerkung:
[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

10. Feb. 1950 M.A. 25-F254/49

F IV/11/30.10.48

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

| Wohnhaus Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

Name des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Dr. Karl u. Karoline Karlik

Anschrift des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Wien 25 Mauer Lange Gasse 1 Tel.-Nr.

Beilagen: 5 Leistungsrechnungen dreifach

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

LH

W 754

Eingelangt am: 24. Jan. 1950 Erledigt am

An das

## Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau[1]

(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

Wien, IV., Stalin-Platz 8.

## Zahlungsansuchen Nr. 3 [2]

Laut Bescheid vom 6. Mai 1949, Zl. 226535-III-14/48, wurde für die Wiederherstellung des durch Kriegseinwirkung beschädigten — zerstörten — Wohnhauses in Wien, VII Breite Gasse 11 ein Kredit bis zu S 129.200 bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S 78.601,65 (in Worten acht- und siebzig tausend sechshundert eins 65/100) auf Konto-Nr. 109 598 3 des[3] Dr. Karl Karlik der[3] Zentralsparkasse d. Gem. Wien in Zw. A 38 Mauer u. Wien 25 ersucht.

| Lfde. Nr.[4] | Firma[5] | Leistungs-Rechnung Datum | Nr. | Betrag S | g | Festgest. Betrag[6] S | g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Gustav Stepanitzka's Witwe Spenglerei | VIII 49 | 1 | 8066 | 80 | ✓ | | |
| 2 | Matthäus Bohdal's Witwe Baumeister | ~~8 X 49~~ 10 I 50 | ~~1~~ 2 | ~~23217~~ ~~19234~~ | ~~99~~ ~~84~~ | 41 909 | 03 | ✓ |
| 3 | Friedrich Deinl's Witwe Zimmerei | 13 I 49 | 1 | 2344 | — | ✓ | | |
| | Fürtrag | | | ~~52863~~ | ~~13~~ | 52 319 | 83 | ✓ |

Anmerkung:

[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

| Lfde. Nr.[4]) | Firma[5]) | Leistungs-Rechnung Datum | Nr. | Betrag S | g | Festgest. Betrag[6]) S | g | Vermerk der Prüfung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Übertrag | | | ~~52863~~ | ~~63~~ | 52 319 | 83 | ✓ |
| 4 | Karl Lambrechter sen. Nachfolger | 12.I.50 | 1 | ~~907~~ | ~~83~~ | 22 813 | 84 | ✓ |
| | Lorenz Lambrechter Dachdeckermeister | 12.I.50 | 2 | ~~21.996~~ | ~~05~~ | | | |
| 5 | Max Sauer Installateur | 3.XI.49 | 1 | ~~2.223~~ | ~~67~~ | 2 082 | 64 | ✓ |
| 6 | Dipl. Ing. Ludwig Klug Zivilingenieur | 15.I.50 | 1 | ~~1383~~ | ~~12~~ | 1385 | 34 | ✓ |
| | | | | 99.387 | 13 | | | |
| | Bisherige Gesamtbaukosten: | | | | | 78 601,65 | | ✓ |
| | Bisherige Überweisungen: | | | | | 33.000.– [7]) | | |
| | Restguthaben: | | | | | 45.601.65 [7]) | | |
| | Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag: | | | | | 45.000.– [7]) | | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Auswirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

Rechnerisch nur stichprobenweise überprüft; a-cto. Zahlung vorbehaltlich der Richtigkeit der Schlußrechnung.

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000, bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Dr. Karl Karlik Karline Karlik

(Datum) (Unterschrift des Antragstellers)

Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt). Die angesprochenen Preise nachgewiesen entsprechen den Bestimmungen des Übereinkommens v. 8.12.1949

Festgestellter Betrag: S ~~77.387.43~~ 78 601,65 ✓

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Zivilingenieur

Dipl. Ing. Ludwig Klug
7.I.50
(Unterschrift)

Eine Teilanweisung wird auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von S ~~78 601,65~~ 78 601,65 ✓ beantragt.

10. Feb. 1950

Für den Herrn Bürgermeister
M. Braunhauser
Senatorat

BUNDESHAUPTSTADT WIEN

[7]) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

F W/H/ 30.10.48 3

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

| Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8 |
|---|---|
| 3fach einzureichen | |

Rechnungsleger: Matthäus Bohdal's Wtw. Hoch- u. Tiefbau Wien XIV., Linzerstraße 446 Tel. A 38 2 13

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke:

Eingelangt am: 24. Jan. 1950

LH

An (Kreditnehmer, bzw. Bevollmächtigten)
Hofrat Dr. Carl u. Frau Karoline Karlik

in Wien 25. Mauer, Langegasse 1

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag):

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen: W 754

Ort: Wien
Datum: 10. Jänner 1950

# Leistungsrechnung Nr. 2 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: 18. Juli 1949 - 10. Jänner 1950

Beilagen:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. 44071

Kontobezeichnung: M. Bohdal, Arch. u. Stadtbaumeister, Wien

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag [2]) S | Festgestellter Betrag [2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Betr.: Wiederaufbau Wien 7. Breitegasse 11. | | | | | | |
| | a) | Baumeisterarbeiten. | | | | | | |
| | | I) Arbeiten, ausgeführt in der Zeit vom 18. Juli 1949 - 10. Jänner 1950 | | | | | | |
| A 1 | 0.86 m3 | Pfeilermauerwerk im Part. Pausch. | | | 175.10 | | | |
| A 2 | | Abbrechen der 30 cm st. Scheidemauer, Pausch. | | | 247.20 | | | |
| A 3 | 5.0 m3 | Mauerwerk der 30 cm st. Feuermauer | 134.00 | | 670.00 | | | |
| A 4 | 11.5 m2 | Feuermauer, 15 cm stark | 26.55 | | 305.33 | | | |
| A 5 | 3.8 m3 | Kaminmauerwerk in u. über Dach | 195.00 | | 741.00 | | | |
| A 8 | 61.0 m2 | Feuermauerverputz aussen | 22.00 | | 1342.00 | | | |
| A 9 | 3.75 m2 | Mauerwerksflächen des Kamines verbrämt | 19.15 | | 71.81 | | | |
| A 11 | 2 Stk | Unterfangungsträger NP 18 versetzt Pausch. | | | 763.00 | | | |
| | | | Transport | | 4315.44 | | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 9189 49

×) abtragen u. wiederaufmauern

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | |
| A 12 | 0.7 m3 | Mauerwerk bei Türvermauerung im 1.Stock | | | 4135.44 | | |
| B 1 | 7.0 m3 | schadhaftes Mauerwerk der Feuermauer im 1.u.2.Stock×) | 164.50 | | 115.15 | | |
| B 2 | 14.0 m2 | Feuermauer,15 cm stark aufgemauert | 251.50 | | 1760.50 | | |
| B 5 | 36.0 m2 | Feuermauerflächen aussen grob u.fein verputzt | 26.55 | | 371.70 | | |
| × D 6 | 642 m2 | Hofschauflächen mit Konsolleitergerüst eingerüstet | 22.00 | | 792.00 | | |
| D 7 | 700 m2 | Hofschauflächen instandgesetzt | 3.80 | | 2440.00 | | |
| D 8 | 4 Stk | Rahmenstockfenster versetzt | 14.75 | | 10325.00 | | |
| D 9 | 5 Stk | Stiegenhausfenster (Stiege 2) befestigt | 32.25 | | 129.00 | | |
| D10 | 2 Stk | neue Türstöcke versetzt,alte herausgenommen | 25.15 | | 125.75 | | |
| D 11 | 1 Stk | Pfostenstockfenster eingemauert | 42.00 | | 84.00 | | |
| D 12 | 1 Stk | ~~Pauschale~~ schadhaftes Rahmenstockfenster (Südtrakt)ausgelöst u.neues versetzt | 218.— | | 218.00 | | |
| D 14a | 195 m2 | Wandflächen der Gänge,Trakt Breitegasse instandgesetzt | 32.25 | | 32.25 | | |
| D 14b | 82 m2 | Deckenflächen wie vor | 8.55 | | 1667.25 | | |
| E 4 | 3 Stk | Steingewände ausgelöst usw. | 14.35 | | 1176.70 | | |
| F 5 | 2 Stk | Fensteröffnungen | 144.60 | | 433.80 | | |
| F 6 | 1 Stk | Fensteröffnung | 150.60 | | 301.20 | | |
| G 1 | 51 m2 | Stukkaturung erneuern | 305.00 | | 305.00 | | |
| G 2 | 20 m2 | Wandverputz erneuert | 28.50 | | 1453.50 | | |
| K 1 | 2 Stk | Steingewände ausgelöst usw. | 22.80 | | 456.00 | | |
| | | | 144.60 | | 289.20 | | |
| | | II) Arbeiten,ausgeführt in der Zeit vom 10.6.-25.6.1948. | | | (26.611.44) | | 26 611 44 |
| L 1 | 48 m3 | schadhaftes,einsturzgefährliches Mauerwerk abgetragen | 41.50 | | 1992.00 | | |
| L 2 | 81 m2 | schadhafte Dippelbaumdecke abgetragen | 11.00 | | 891.00 | | |
| | | III) Arbeiten lt.Zusatzkostenvoranschlag vom 8.9.1949. | | | | | |
| 1 | | Pölzung der Decke Pausch. | | | 130.00 | | |
| 2 | 1 Stk | Türöffnung vermauert,~~Pausch.~~ | 270.— | | 270.00 | | |
| 3 | 1 Stk | Fensterstock ausgelöst u. Türstock versetzt Pausch. | | | 290.00 | | |
| | | zusammen: | | | ~~30364.44~~ 30.184.44 | | 3 573 44 |
| | | IV) Preisberichtigung betr. 3.Lohn- u.Preisabkommen f.d. nach dem 22.5.49 durchgeführten Arbeiten lt.Uebereinkommen zw.B.M.f.H.u.W. u. Bundesk. d.Gewerbl.Wirtschaft v.8.12.49 | | | | | |
| | | Transport | | | ~~30.184.44~~ ~~30364.44~~ | | 30 184 44 |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S | Festgestellter Betrag[2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~30364.44~~ 30.184.44 | | 30 184 | 44 |
| | | Unter diese Preisberichtigung fallen alle Arbeiten,die in I) angeführt sind. | | | | | | |
| | | von Summe der Arbeiten unter I) d.i. von S ~~26791.44~~ ~~26.611.44~~ | | | ~~3991.72~~ ~~4018.72~~ | | 3 447 | 92 |
| ×× | 15% | Summe: | | | ~~34383.16~~ ~~34.176.16~~ | | | |
| | | ~~Ab 1. Teilzahlung~~ | | | ~~17344.99~~ ~~17038.17~~ | | | |
| | | Verbleibt Summe der Baumeisterarbeiten: | | | ~~34176.16~~ | | 33 632 | 36 |
| | | b) Tischlerarbeiten | | | | | | |
| A 1 | 2 Stk | neue Rahmenstockfenster ( 1 u.6) | 240.00 | | 480.00 | | | |
| A 6 | 2 Stk | neue Rahmenstockfenster ( 7 u.12) | 240.00 | | 480.00 | | | |
| A 11 | 1 Stk | Türe mit Oberlichte(4b) | 299.00 | | 299.00 | | | |
| A 11' | 1 Stk | Kreuztüre ( 4b) | 240.00 | | 240.00 | | | |
| A 13 | 1 Stk | Klosettüre repariert (4c) | 36.80 | | 36.80 | | | |
| A 19 | 1 Stk | neues Pfostenstockfenster (8) | 244.00 | | 244.00 | | | |
| B 2 | 1 Stk | Rahmenstockfenster (11) | 154.00 | | 154.00 | | | |
| B 4 | 1 Stk | Rahmenstock mit 2 Türflügel ( 14) | 340.00 | | 340.00 | | | |
| B 7 | 2 Stk | neue Fenster 8-flügelig ( 8.u.9) | 354.00 | | 708.00 | | | |
| C 12 | 3 Stk | neue Pfostenstockfenster 8-flügelig (4.5 u.6) | 354.00 | | 1062.00 | | | |
| C 20 | 3 Stk | wie vor ( 1.2 u.3) | 354.00 | | 1062.00 | | | |
| | | Summe: | | | ~~5109.00~~ 5105.80 | | | |
| | | Preisberichtigung von S ~~5109.00~~ 5105.80 d.i. | | | ~~766.37~~ 766.87 | | | |
| | 15% | zusammen: | | | ~~5876.27~~ | | | |
| | | ~~ab 1. Teilzahlung~~ | | | ~~3468.00~~ | | | |
| | | ~~Verbleibt~~ Summe der Tischlerarbeiten: | | | ~~2408.27~~ 5871.67 | | 5 871 | 67 |
| | | Zusammenstellung | | | | | | |
| | | a) Baumeisterarbeiten | | | ~~17038.17~~ | | 33 632 | 36 |
| | | b) Tischlerarbeiten | | | ~~2408.27~~ | | 5 871 | 67 |
| | | ~~Summe der 2.Leistungsrechnung:~~ | | | ~~19446.44~~ | | | |
| | | c) Schlosserarbeiten (vor Einführung 1 | | | 2405.— | | 2 405 | — |
| | | Summe | | | ~~42.452.85~~ | | | |
| × | | Pauschale | | | | | | |
| ×× | 15% | von 26 611.44 − 3 625.30 = 22 986.14 = 3 447.92 | | | | | | |
| | | Transport | | | ~~42.452.85~~ | | 41 909 | 03 |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~42 452~~ | ~~83~~ | 41 90 |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

Es wird bestätigt, daß die unter Post L1 u. L2 verrechneten Leistungen bereits in der Leistungsrechnung Nr. 1 aufscheinen.
26.I.50
Dipl. Ing. Ludwig Klug

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Hochbau

Rechnerisch nur probenweise über a-cto. Zahlung vorläufig der Richtigkeit Schlußrechnung.

| | | |
|---|---|---|
| Gesamtrechnungssumme: | ~~42.452 83~~ [3] | 41 909 03 |
| Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | 22 883 – | |
| Restschuld: | ~~19.569 83~~ | |

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.
Festgestellt auf S 42.452.83
Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift des Zivil-Ing.)

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Hochbau

Matthäus Bohdal Ww.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13
Ing. Bruno Bohdal
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch ~~überprüft~~ (richtiggestellt)[4].

Festgestellter Betrag: S 41 909,03
D. S.
Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk
Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S 41 909,03
D. S.
(Unterschrift L. H., bzw. Mag.)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

---

F VII/11/30.10.48 3

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

| Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8 |
|---|---|
| 3fach einzureichen | |

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Rechnungsleger: Karl Lambrechter sen. Nchflg
Lorenz Lambrechter
Dachdeckermeister
Wien XIV/89, Matznergasse 3
Telefon A 39-0-84

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke:

LH

Eingelangt am: 24. Jan. 1950
Erledigt am

An Herrn Hofrat Dr. Karl Karlik,
Direktor a.D.,
in Wien-Mauer, Langegasse 1.

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen W 754

Ort: Wien,
Datum: 12. Jänner 50.

# Leistungsrechnung Nr. 1 [1])

Beilagen:

Zeit der Leistung, Lieferung: Juni 1948

Postsparkassenkonto-Nr. 76.762

Bank:

Zahlungsbedingungen:

Kontobezeichnung: Karl Lambrechter sen.,
Konto-Nr. Nachflg. Lorenz Lambrechter, Wien,
Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Wien

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1) | m2 32.60 | Vorläufige Sicherungsmassnahmen im Hause VII., Breitegasse 11: Eindecken der vom Zimmermann hergestellten Schalung mit teerfreier Bitumendachpappe, einschl. Aufnageln von Leisten auf die fertige Deckung, an aller Arbeit und Materialbeigabe ..... | 7.90 | | 257.54 | | | |
| 2) | m2 ~~361.27~~ 360.– | Dachpappedächer streichen, einschl. der unter Post 1) neu eingedeckten Fläche, mit Spezial-Bitumenanstrichmasse, an aller Arbeit, Materialbeigabe etc. ..... | 1.80 | | ~~650.29~~ | | 648.– | |
| | | Transport | | | ~~907.83~~ | | 905 | 54 |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.
[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.
[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7827 48

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~907.83~~ | | 905 |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Es wird bestätigt, daß die gegenständlichen Arbeiten im Juni 1948 ausgeführt wurden. 26.I.50
Dipl. Ing. Ludwig Klug

Rechnerisch nur stichprobenweise überprüft a-cto. Zahlung vorbehaltlich der Richtigkeit der Schlußrechnung.

| | | |
|---|---|---|
| Gesamtrechnungssumme: | ~~907.83~~ [3] | 905 54 [3] |
| Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | -.- | |
| Restschuld: | ~~907.83~~ | * |

Stampiglie

Karl Lambrechter sen. Nchflg.
Lorenz Lambrechter
Dachdeckermeister
Wien XIV/89, Matznergasse 8
Telefon A 39-0-84
(Unterschrift)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft (~~richtiggestellt~~)[4].

Festgestellter Betrag: S ~~907.83~~ 905.54 (in Worten ~~neunhundertsieben~~ fünf 54/100)

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

---

F VI/11/30.10.48 3

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

| Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8 |
|---|---|
| 3fach einzureichen | |

Raum für Eingangsvermerke:

Eingelangt am: 24. Jan. 1950
Erledigt am

LH

W 754

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Rechnungsleger: Karl Lambrechter sen. Nchflg.
Lorenz Lambrechter
Dachdeckermeister
Wien XIV/89, Matznergasse 8
Telefon A 39-0-84

Anschrift:

An
Herrn Hofrat Dr. Karl Karlik,
Direktor a.D.,
in Wien - Mauer, Langegasse 1.

Ort: Wien,
Datum: 12. Jänner 50.

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

# Leistungsrechnung Nr. 1 2 [1])

Beilagen:

Zeit der Leistung, Lieferung: August 1949 bis Jänner 1950

Kontobezeichnung: Karl Lambrechter sen., Nachflg. Lorenz Lambrechter, Wien

Postsparkassenkonto-Nr. 76.762

Konto-Nr.

Bank:

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Wien

Zahlungsbedingungen:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag [2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Dachdeckerarbeiten im Hause Breitegasse 11. | | | | | | |
| | | Trakt Breitegasse: | | | | | | |
| A) 1) | 165 m2 | alte, stark beschädigte Ziegeleindeckung der gassenseitigen Dachflächeabtragen, brauchbare Ziegel aussortieren und im Bodenraum deponieren, lt. KA. | 1.80 | | 297.-- | | | |
| 2) | 165 m2 | Lattung abnehmen und Herstellen einer solchen für Strangfalzziegeleindeckung | 2.80 | | 462.-- | | | |
| 3) | 165 m2 | Eindeckung mit Wienerberger Strangfalzziegel, lt. KA. | 20.-- | | 3.300.-- | | | |
| 4) | ~~20~~ m' 20 | Firsteindeckung lt. KA. | 18.-- | | ~~468.--~~ 360 | | | |
| | | Transport | | | ~~4.527.--~~ 4.419.-- | | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.
[2]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7827 48

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellt S | Festgestellt g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~4.547.--~~ 4.419.- | | | |
| 5) | 300 m2 | Fugenverstrich an der inneren hof- und gassenseitigen Dachfläche, lt.KA. ..... | 3.00 | | 900.- | | | |
| | | | 3.70 | | ~~1.110.--~~ | | | |
| B) | | Trakt Kirchberggasse: | | | | | | |
| 1) | 125 m2 | abtragen der restl.,hofseitigen, doppelten Ziegeleindeckung, lt.KA. ..... | 1.80 | | 225.-- | | | |
| 2) | 125 m2 | Lattung abnehmen und Herstellen einer solchen für Strangfalzziegeleindeckung lt.KA. ..... | 2.80 | | 350.-- | | | |
| 3.) | 145 m2 | Eindeckung der hofseitigen Dachfläche mit Wienerberger Strangfalzziegel, Ausführung lt.KA. ..... | 20.-- | | 2.900.-- | | | |
| 5) | 15 m2 | prov.mit Brettern abgedeckte Teilfläche, gassenseitig, abtragen, lt.KA. ..... | 1.60 | | 24.-- | | | |
| 6) | 170 m2 | restl.Ziegeleindeckung, gassenseitig, abtragen, lt.KA. | 1.80 | | 306.-- | | | |
| 7) | 185 m2 | Lattung instandsetzen, lt. KA. ..... | ~~3.50~~ 2.80 | | ~~647.50~~ 518.- | | | |
| 8) | 185 m2 | Eindeckung mit an der Baustelle vorhandenen, gewöhnlichen Dachziegeln, doppelte Deckung, lt.KA. ..... | 10.-- | | 1.850.-- | | | |
| 9) | 25 m' | Firsteindeckung mit Falzfirstziegel, lt.KA. ..... | 18.-- | | 450.-- | | | |
| 10) | | Ergänzen der Feuermauer am First, Verputzen der Wetterleisten beim Rauchfang des Traktes Breitegasse, hofseitig lt.KA. ..... | | | 85.-- | | | |
| C) | | Rechter Seitentrakt gegen Haus Nr.13: | | | | | | |
| 1) | 275 m2 | Lattung auf vorhandener Schalung herstellen lt.KA. | 4.-- | | 1.100.-- | | | |
| 2) | 275 m2 | Eindeckung mit Wienerberger Strangfalzziegel, lt. KA. ..... | 20.-- | | 5.500.-- | | | |
| | | Transport | | | ~~19.074.50~~ 18.627.- | | | |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellt S | Festgestellt g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~19.074.50~~ 18.627.- | | | |
| 4) | | Notwendige Reparatur der Kaminköpfe, baufällige Teile abtragen und wiederaufmauern etc. lt.KA. ..... | | | 500.- | | | |
| | | | | | ~~680.--~~ | | | |
| | | | | | ~~19.754.50~~ 19.127.- | | | |
| | | | | | ~~2.963.18~~ | | | |
| | | | | | ~~2.869.80~~ | | | |
| xx | 15 % | Preisberichtigung gem. Rundschreiben v.22.12.1949 | | | | | | |
| x | | Pauschale | | | | | 2.781 | 30 |
| xx | 15% | von 19 127.- − 585.- = 18 542.- | | | | | | |
| | | Transport | | | ~~22.717.68~~ ~~21.996.05~~ | | 21 908 | 30 |

F VII/11/30.10.48 — 83

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. —

| Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8 |
|---|---|
| 3fach einzureichen | |

Raum für Eingangsvermerke:

Eingelangt am: 24. Jan. 1950

Erledigt am

LH

trifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

MAX SAUER
behördl. konzess. Installations-Büro
für Gas- u. Wasserleitungen
WIEN, VII., Burggasse 17
Telefon B 38-6-66

echnungsleger:

Anschrift:

Verwalter Herrn Zsemler, Wien II.
Böcklinstr. 32.
(Name, Bevollmächtigten)

Haus Wien VII. Breitegasse 11.

in

Wien, 3. XI. 1949

Ort:
Datum:

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen W 754

~~Schluß~~ Leistungsrechnung Nr. 1 [1])

3. bis 17. 11. 1949

Beilagen:

Zeit der Leistung, Lieferung:

Bankverbindung des Lieferanten:

Kontobezeichnung:

Wien

Postsparkassenkonto-Nr.:

Konto-Nr.

Bank:

Erfüllungsort und Gerichtsstand:

Zahlungsbedingungen:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 6 | Niederspülklosettapparate Zink-Hartholzverschalung Messingsitze u.Mess.Ventile | 188.50 | | 1.131.- | | | |
| | | | 41.60 | | 249.60 | | | |
| 2 | 6 | Schwimmer m. Regul. Messg. | 42.77 | | 85.54 | | | |
| 3 | 2 | Sitzbretter aus Hartholz pol.m.Schraub.Mess.vern. | 54.50 | | 109.- | | | |
| 4 | 2 | Wasserauslaufhähne Nr.51 m.Regul.u.Ros. | | | | | | |
| 5 | | Befestigung d.Wandbrunnen auf der III.Stiege u. Isolierung der uneingefilzten Rohre in den Klosetten u. auf den Gängen | | | 35.- | | | |
| | | Isolations-u.Befestigungmaterial | | | 255.50 | | | |
| | | Arbeitszeit: 1 Monteur 35 Stunden à | 7.30 | | 217.- | | | |
| | | 1 Helfer 35 " " | 6.20 | | 2.082.64 | | | |
| | | Summe | | | 2.082.64 | | | |
| | | Transport | | | | | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 9189 49

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~22.717.68~~ ~~21.996.05~~ | | 21 90 |
| 1 | 32.60 m² | Verhaftfreie Tiefgrundierung aufbringen | | | | | |
| 2 | ~~361.27~~ 360.- m² | Putzgegenmischung | 7.50 | | 254.57 | | |
| | | Putzgerüst stellen | 1.80 | | 65.29 | | 648.- |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

Rechnerisch nur stichprobenweise überprüft. Zahlung vorbehaltlich der Richtigkeit der Schlußrechnung.

| | | |
|---|---|---|
| Gesamtrechnungssumme: | ~~22.903.80~~ ~~22.717.68~~ | 22 813 84 [1]) |
| Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | —.— | |
| Restschuld: | ~~22.717.68~~ ~~22.903.80~~ | |

Stampiglie

Karl Lambrechter sen. Nchflg.
Lorenz Lambrechter
Dachdeckermeister
Wien XIV/89, Matznergasse 3
Telefon A 89-0-84

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)[4]).

Festgestellter Betrag: S ~~22.903.80~~ 22 813,84 (in Worten: ~~zweiundzwanzigtausendneunhundertdreiundzwanzig~~ achthundertdreizehn S 84/100)

Ing. Ludwig Klug
Beratender Ingenieur für Bauwesen

Dipl.-Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift)

[1]) Diese Beträge sind in die Zahlungsanweisung aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | 2.082.64 | | | |
| | | **Nachtrag:** | | | | | | |
| | | Im Zuge der durch die Wohnungs-Wiederaufbauhilfe durchgeführten Installationsarbeiten im Hause Wien VII. Breitegasse 11 haben sich kleinere, unvorhergesehene Rohranschlüsse (Schwimmerverbindungen) die im Kostenvoranschlag vom 1.IX.1949 nicht berücksichtigt sind, an die oben angeführten neu installierten Niederspülklosett-apparate ergeben. | | | | | | |
| | | **Material:** | | | | | | |
| | 1.60 m | Druckbleirohr 1/2" = ~~4.20 kg~~ | 26.– ~~10.50~~ | | 41.60 ~~44.10~~ | | | |
| | | Lötmaterial, Lötzinn, Benzin, Stearin | | | 18.– | | | |
| | | **Arbeitszeit:** 1 Monteur 7 Stunden à | 7.30 | | 51.10 | | | |
| | | 1 Helfer 7 " " | 6.20 | | 43.40 | | | |
| | | Summe: | | | S 2.239.24 ~~2236.74~~ | | | |

Vorstel

Festgestellter

[2] Diese Beträge
[3] Nichtzutreffe

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | | |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | Festgestellter Betrag[2] g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~2.236~~ | ~~74~~ | 2082 | 64 |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

Rechnerisch nur stichprobenweise überprüft; 3% cto. Zahlung vorbehaltlich der Richtigkeit der Schlußrechnung.

| | | |
|---|---|---|
| Gesamtrechnungssumme: | ~~2.236~~ ~~74~~ | |
| Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | ~~2.239.24~~ | 2082 64 [2] |
| Restschuld: | ~~2.236~~ ~~74~~ | |

78.11.11

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.
Festgestellt auf S ~~2.236.74~~

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift des Zivil-Ing.)

D. S.

MAX SAUER
Bevorr. konzess. Installateure-Betrieb für Gas- u. Wasserleitungen
WIEN, VII., Burggasse 17
Telefon B-23-3-66
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch ~~überprüft~~ (richtiggestellt)[4].

Festgestellter Betrag: S 2082,64

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

D. S.

(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S 2082,64

D. S.

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

[2]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

---

F VII/11/30.10.49 — 3

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

**W 8**

Wohnhaus-Wiederaufbau
Leistungsrechnung

3fach einzureichen

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Rechnungsleger: Dipl. Ing. Ludwig Klug, Zivilingenieur

Anschrift: Wien, 14, Reputzgasse 24

Raum für Eingangsvermerke:

Eingelangt am: 24. Jan. 1950
Erledigt am

LH

An Herrn Dr. Karl Karlik
u. Frau Aurelia Karlik
in Wien, 25, Mauer, Lange Gasse 1

Ort: Wien
Datum: 15. I. 1950

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen: W 754 [1])

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Beilagen:

# Leistungsrechnung Nr. 1

Zeit der Leistung, Lieferung:

Bankverbindung des Lieferanten:

Kontobezeichnung: Dipl. Ing. Ludwig Klug

Konto-Nr.

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Wien

Postsparkassenkonto-Nr. 42082

Bank:

Zahlungsbedingungen:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | Festgestellter Betrag[2] g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Überprüfung der Pläne, Massenberechnungen, Kostenanschläge S 116.99 pro Jahr | | | 583 | 47 | | |
| | | 5‰ f. Bauleitung | | | | | | |
| | | Überprüfung der Abrechnungen, Einholungen von Offerten, Überprüfungen | | | 770 | | 492 | 16 |
| 2 | | 1% der Auftragssumme S 77 216,31 | | | | | | |
| | | Transport | | | 4354 | 47 | 1356 | 63 |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen und von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.
[1]) Falls diese Leistungsrechnung als Schlußrechnung dargestellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnung ist von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.
[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 7717/49

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | ~~1354~~ | ~~47~~ | ~~1354~~ | ~~47~~ | 1356 | 63 |
| 3 | | Überprüfung der Massenberechnungen u. Kostenvoranschläge d. Nachtragsansuchen | | | | | | |
| | | 5‰ der Bankkostensumme von S 5742.43 | | | 28 | 77 | | |
| | | Summen | | | 1383 | 18 | | |
| | | Transport | | | ~~1383~~ | ~~18~~ | 1385 | 34 |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | | |
| | | Transport | | | | | | |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~1383~~ | ~~18~~ | 1385 | 34 |
| | | Gesamtrechnungssumme: | | | ~~1383~~ | ~~18~~ [3]) | 1385 | 34 [3]) |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | 584 | 42 | | |
| | | Restschuld: | | | ~~798~~ | ~~76~~ | | |

Rechnerisch nur ~~such~~ probenweise überprüft; a-cto. Zahlung vorbehaltlich der Richtigkeit der Schlußrechnung. 28.II.

Sch. 20.2.50.

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Stammgüte
Behördlich ... Zivilingenieur

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch ~~überprüft~~ (richtiggestellt)[4]).

Festgestellter Betrag: S 1385,34 (in Worten eintausenddreihundertachtzigfünf 34/100).

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

D. S.

Kaiserath Jaeger
(Unterschrift)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

25-F 254/49 25. Feb. 1950

VII/11/30.10.48

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Wohnhauswiederaufbau — Fondsverwaltung
Wien, IV., Stalinplatz 8

Zl.: 229.615-III/14b/5o.
Grundzahl: W 754
Zahlungsansuchen Nr.: 4
Beilagen: 3

An die Geb. Verw.
A. Zsemla (f. Dr. Karlik,)
Wien, II.,
Böcklinstr. 32.

Auf Grund des Zahlungsansuchens Nr. 4 vom 1o.II.5o

wurde für das Bauvorhaben Wien, VII., Breiteg. 11

der Betrag von S 17.ooo.-

im Wege der Postsparkasse an Dr. Karl Karlik, Wien,

auf Konto Nr. 1,o95.983 bei der Zentralsparkassa der Gem. Wien, Zwa. 38 Mauer über PSA 125.211

zur Zahlung angewiesen.

Ergeht nachrichtlich an:
den Herrn Landeshauptmann von Wien, Mag.-Abt. 25, Wien, I., Ebendorferstr. 1,
den Herrn Landeshauptmann von - - -
in

23. März 19 5o.

Für den Bundesminister:

Gabriel

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

M. Abt. 25 Eingelangt -5. APR. 1950 Zahl Beilagen

St. Dr. Lager-Nr. 930. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 11.277 49

---

Wohnhaus Wiederaufbau Zahlungsansuchen W 9

Zweitschrift für den ...ständigen Landeshauptmann

...rund-Zahl: W 754

M. Abt. 36 ...gelangt 10. Feb. 1950

...ufbau")

Wien, IV., Stalin-Platz 8.

...Wiederherstellung des durch

... Gasse 11

(in Worten fünfundneunzig ...)

des[3]) Dr. Carl Karlik

... Wien 25 ersucht.

| | | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|
| | | 14.583.84 ✓ |
| Baumeister | 5 2 | |
| 3 Deimel Wwe | 16.X.49 1 | 2344.- ✓ |
| Zimmerei | I 50 1 | 907.83 |
| 4 ... | | |
| | 58.940.37 / 60.438.37 | 58.836.87 |

Anmerkung:

[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

25-F 254/49 25. Feb. 1950
F VII/11/30.10.48

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

| Wohnhaus Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Name des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Dr. Carl u. Karoline Karlik

Anschrift des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Wien 25 Mauer Lange Gasse 1 Tel.-Nr.

LH

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

Beilagen: 2 Leistungsrechnungen dreifach

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

W 754

M. Abt. 36
Eingelangt 10. Feb. 1950

An das

**Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau**[1]
(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

**Wien, IV.,**
Stalin-Platz 8.

# Zahlungsansuchen Nr. 4 [2]

Laut Bescheid vom 6. Mai 1949, Zl. 226.535 III-14/49, wurde für die Wiederherstellung des durch Kriegseinwirkung beschädigten — zerstörten — Wohnhauses in Wien, VII. Breite Gasse 11 ein Kredit bis zu S 129.200 bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S 95.571,98 (in Worten fünfundneunzigtausendfünfhundertsiebzigeins 98/100) auf Konto-Nr. 1095983 des[3] Dr. Carl Karlik der[3] Zentralsparkasse d. Gem. Wien Zw. in A 38 Mauer Wien 25 ersucht.

| Lfde. Nr.[4] | Firma[5] | Leistungs-Rechnung Datum | Nr. | Betrag S | g | Festgest. Betrag[6] S | g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Gustav Stepanitzka's Wwe | VIII. 49 | 1 | ~~8066~~ | ~~80~~ | ~~8066~~ | ~~80~~ | |
| | Spenglerei | I. 50 | 2 | ~~6663~~ | ~~10~~ | ~~14687~~ / 6666 | ~~34~~ / 54 | 14.583.84 |
| 2 | Matthäus Bohdal's Wwe | 8. X. 49 | 1 | | | 41909 | 03 | ✓ |
| | Baumeister | I. 50 | 2 | | | ~~23.217~~ / ~~19.234~~ | ~~99~~ / ~~84~~ | |
| 3 | Friedrich Deimel's Wwe | 18. X. 49 | 1 | | | 2344 | – | ✓ |
| | Zimmerei | I. 50 | 1 | | | ~~907~~ | ~~83~~ | |
| 4 | Lorenz Lambrechter, Ingenieur | | | | | | | |
| | | | | | | ~~58.940~~ / ~~60.438~~ | ~~57~~ / – | 58.836.87 ✓ |

**Anmerkung:**

[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

| Lfde. Nr.[4] | Firma[5] | Leistungs-Rechnung Datum | Nr. | Betrag S | g | Festgest. Betrag[6] S | g | Vermerk der Prüfung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 4 | Lorenz Lauterbacher Dachdeckermeister | 12.I.50 | 2 | | | ~~58 940~~ ~~27~~ ~~27 956~~ 22 813 | ~~27~~ ~~27~~ 34 | 58,836.48 |
| 5 | Max Sauer Installateur | 3.XI.49 | 1 | | | ~~2 225~~ 2 082 | ~~72~~ 64 | |
| 6 | Dipl. Ing. Ludwig Klug Heilingenieur | 15.I.50 | 1 | | | ~~1 383~~ 1 385 | ~~18~~ 34 | Die fachtechnische Vorprüfung wurde stichprobenweise begutachtet; à-conto-Zahlung wird beantragt. |
| 7 | Johann Priebl Elektrotechniker | 18.I.50 | 1 | 11.527,24 | | ~~11 527~~ 10 349 | ~~24~~ 79 | |

Die Baubeitrag sind mit dem Kostenvoranschlag übereinstimmend. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Rechnungen wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Magistratsabteilung 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

Wien, am 17.3.1950

| | | |
|---|---|---|
| Bisherige Gesamtbaukosten: | ~~97 581,26~~ ~~96 571,98~~ | 95,468.48 |
| Bisherige Überweisungen: | 78,000.– [7] | |
| Restguthaben: | 17,468.48 [7] | |
| Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag: | 17.000.– [7] | |

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000, bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Wien 10.2.1950
(Datum)

Karoline Karlik
(Unterschrift des Antragstellers)

Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt).
Festgestellter Betrag: ~~95 571,98~~ ~~77 581,26~~ Baubeginnanzeigen Baubeschreibungen Bauplan Kostenvoranschlag

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift)

Eine Teilanweisung wird auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von S ~~95 571,98~~ beantragt.

25. Feb. 1950

Für den Herrn Bürgermeister

Bundeshauptstadt Wien

[4] Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | (S.1) | | ~~7.968~~ ~~7.971~~ | - | ~~7.931~~ 7.841 |
| | | Front Breitegasse: | | | | | |
| 20 | 25,30 | Saumrinnen,neu,kompl. .... | 50 | - | 1.265 | - | |
| 21 | 25,30 | Saum repariert ..... | 6 | - | 151 | 80 | |
| 22 | ---- | Firstbleche fallen aus | - | | ---- | | |
| 23 | 74 lfm | Kamineinfassungen,neu .... | 32 | - | 2.368 | - | |
| 24 | 16 lfm | Winkeleinfassungen,neu,40, | 34 | - | 544 | - | |
| | | Anstrich: | | | | | |
| 25 | 55 lfm | Saumrinnen ..... | 45 | 0 | 247 | 50 | |
| 26 | 71 " | Saum ..... | 3 | 30 | 234 | 30 | |
| 27 | 4 m2 | Blechdach ..... | 7 | 50 | 30 | - | |
| | | | | | ~~12.808~~ ~~11~~ | ~~60~~ ~~60~~ | ~~12.741~~ 12.681.60 |
| | | Die Durchführung der Arbeiten erfolgte nach dem 22.Mai 1949 daher hiezu genehmigter Zuschlag 15%= | | | ~~1.921~~ ~~30~~ 74 | | 1.902.24 ~~1.915~~ 74 |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

Die fachtechnische Vorprüfung wurde stichprobenweise begutachtet; a-conto-Zahlung wird beantragt.
Wien, am 17.3.1950

| | |
|---|---|
| Gesamtrechnungssumme: | ~~14.729~~ ~~33~~ ~~34~~ ~~90~~ 14.583.89 ~~14.687.34~~ |
| Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | 8.000 - |
| Restschuld: | ~~6.729~~ ~~33~~ ~~34~~ ~~90~~ |

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft. Es wird bestätigt daß die Arbeiten nach dem 22 Mai 1949 durchgeführt wurden.

Festgestellt auf S 6733.34

Dipl. Ing. Ludwig Kleg
(Unterschrift des Zivil-Ing.)

Dipl. Ing. Ludwig Kleg
Behördlich autorisierter Zivilingenieur

Gustav Stepanitzka's Wtw.
Bau- u. Galanteriespengler
Wien, V., Wiedner-Hauptstraße 132
Tel. B 25 8 58
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch ~~überprüft~~ (richtiggestellt)[4]).

Festgestellter Betrag: S ~~14.687.34~~

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk

D. S.

(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S

D. S.

(Unterschrift L. H., bzw. Mag.)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag *) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | 6170.– | | | |
| I. 3. | | Die Wiederherstellung der elektrischen Leitungen in den Wohnungen Nr.22,32,33, 35 in Isolierrohr u.P.(110m)sw.Instandsetzung der bestehenden Leitungen im Hofe und Zentralisierung der bestehenden Sicherungen beim Kabelkopf. Material und Arbeitsaufwand | | | 1680.– | | | |
| | | | | | 7850.– | | | |
| | | 15% Zuschlag infolge Preis und Lohnerhöhung lt.Übereinkommen vom 8.XII. 1949 | | | 1177.50 | | | |
| | | Oktober bis Dezember 1949 lt.Offert vom 29.8.1949. | | | | | | |
| II. 1. | | Teilweise Erneuerung der Stiegenhausbeleuchtungsleitung | | | | | | |
| | 32 | Monteur und Helferstunden | 14.47 | | 463.04 | | | |
| | 51m | verbl. Isolierrohr 16mm s.Z. | | | 143.05 | | | |
| | 100m | Draht 1.5mm² | | | 85.01 | | | |
| | | Isolier,Klein und Halbmaterial | | | 12.– | | | |
| | 3 St. | Beleuchtungskörper | | | 72.– | | | |
| II. 2.– | | Die Verlängerung der Steigleitung auf der II.Stiege vom I. in den II.Stock. | | | | | | |
| | 18 | Monteur u.Helferstunden | 14.47 | | 260.46 | | | |
| | 6m | verbl.Isolierrohr 36mm s.Z. | | | 32.73 | | | |
| | 25m | Draht Alu 16mm² | | | 50.50 | | | |
| | | 1 Ganganschlußkasten 32x20cm mit Verteiler für 2 Parteien 1x220 Volt 6 Amp. | | | 125.– | | | |
| II. 3. | | Die Neuverlegung einer Steigleitung auf der I.Stiege bis in den II. Stock im Anschluß an die neue Hauptleitung. | | | | | | |
| | 48 | Monteur und Helferstunden | 14.47 | | 694.56 | | | |
| | 10m | verbl. Isolierrohr 36mm s.Z. | | | 54.56 | | | |
| | 44m | NGA 16mm² | | | 88.88 | | | |
| | | Isolier,Klein und Halbmaterial | | | 18.– | | | |
| | | 2 Gangverteiler für je 4 Parteien im Eisenkasten mit dos. Schloß 61005 | | | 400.– | | | |
| | | | | | | | | |

*) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen einzusetzen.
*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft
Festgestellt auf S 6433.34
(Unterschrift)

Vorstehende Leistungsnachweisung
Festgestellter Betrag: S
Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat für den VI. u. VII. Bezirk
(Unterschrift)

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag *) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | | |
| | | | | | | | | |
| | | Transport | | | | | | |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~11.527~~ | ~~29~~ | 10 349 | 79 |
| | | Gesamtrechnungssumme: | | | ~~11.527~~ | ~~29~~ [3]) | 10 349 | 79 [3]) |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | | | | |
| | | Restschuld: | | | ~~11.527~~ | ~~29~~ | | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk
Jaun

Die fachtechnische Vorprüfung wurde stichprobenweise begutachtet; à-conto-Zahlung wird beantragt.
Wien, am 17.3.1950
Ma

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft. Die Durchführung der unter I 1-3 angeführten Arbeiten nach dem 22. Mai 1949 wird bestätigt.

Festgestellt auf S 11.527.29

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift der Zivil-Ing.)

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen
D. S.

Elektrotechniker
JOHANN BIEBL
Wien VII., Neustiftgasse 6
(Unterschrift und Stempel des Lieferanten)

f 20/3

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch ~~überprüft~~ (richtiggestellt)[4]).

Festgestellter Betrag: S 10 349.79

Mag. Abt. 36
Bauwirtschaftliches Referat
für den VI. u. VII. Bezirk
D. S.
Jaun
(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S

D. S.

(Unterschrift L. H., bzw. Mag.)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Wiederaufbau steht und durch die Erlassung der h.o. Bescheide vom 6.5.1950, Zl.: 226.535-III-14/49 bezw. vom 4.11.49, Zl.236.592-III-14c/49 (Teilfreigabe der Sicherheitsreserve) von diesem Recht auf Grund der damals vorgelegenen Einreichungsgrundlagen bereits Gebrauch gemacht wurde, sieht sich das Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau nicht veranlasst, für diese Arbeiten eine Genehmigung von Fondsmitteln zu gewähren.

Die entbehrlichen Gesuchsbeilagen werden angeschlossen rückgemittelt.

Der Bundesminister
für Handel und Wiederaufbau:
I.V. Dr.Kendler.

---

235.812-III-14c/50 Wien, den 31.Juli 1950.

Wird dem
Herrn Landeshauptmann von Wien,
(Magistratsabteilung 25),
Wien 17.,
Parhammerplatz 18

im Verfolg der do.Zl.: M.A.-25-F.254/49 zur Kenntnisnahme übermittelt.

Beilagen.

Der Bundesminister
für Handel und Wiederaufbau:
I.V. Dr.Kendler.

M. Abt. 25
Eingelangt 30. Aug. 1950
Zahl F. 254/49
Beilagen

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 4. Sep. 1950
Zahl
Beilagen

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL UND WIEDERAUFBAU

A b s c h r i f t .

Zl. 235.812-III-140/50 Wien, am 31.Juli 1950.
Betr.: Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.
Bauvorhaben: Wien 7.,Breitegasse 11.
Abweisung des Nachtragsansuchens II.

Beilagen.

An Herrn
Dr.Carl Kralik u.Karoline Kralik,
zu Hdn.des Bevollm.
Herrn Adolf Zsemla,Gebäudeverwaltung,

W i e n II.,
Böcklinstr.32.

Dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau, Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds, wurde im Wege des zuständigen Landeshauptmannes ein Nachtragsansuchen II vom 27.3.1950 für das im Betreff genannte Bauvorhaben vorgelegt.

Hierüber ergeht nachstehender

B e s c h e i d :

Das Ansuchen wir im Grunde des § 15, Abs.2 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (Bundesgesetzblatt Nr.130/1948) abgewiesen.

B e g r ü n d u n g :

Die in dem gegenständlichen Nachtragsansuchen angegebenen Arbeiten waren zum Zeitpunkt der Einreichung um Gewährung der Fondshilfe bezw. des Nachtrages I erkennbar und hätten daher unschwer bereits in das Erstansuchen oder in den Nachtrag I aufgenommen werden können.

Da nach dem Wortlaut des § 15, Abs.2 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes (Bundesgesetzblatt Nr.130/1948), sowohl die Gewährung als solche, als auch die Höhe der zu gewährenden Fondshilfe im freien Ermessen des Bundesministeriums für Handel und

./.

Neubau II

LH

W 754

# P R O T O K O L

aufgenommen am 29.März 1950.

Gegenstand: Feststellung der Notwendigkeit von Nachtragsarbeiten zum Wiederaufbauvorhaben W 754, Bescheid des Bundesministeriums f.Handel u.Wiederaufbau vom 6.V.1949 Z.226.535-III-14/49.

I.Baumeisterarbeiten:

a) Neuherstellung des Verputzes in den Klosetts im Erdgeschoss, Stiege 3

b) Instandsetzung des Verputzes der Klosetts im 1.u.2.Stock, Stiege 3

Infolge mangelnder Türen im Erdgeschoss und mangelnder Verglasung sämtlicher Klosettfenster Stiege 3 wurde der Verputz durchfeuchtet und später durch Frostwirkung zerstört.

II.Tischlerarbeiten und Schlosserarbeiten:

Kreuztüre im 2.Stock des instandgesetzten Teiles des westlichen Seitentraktes (Wohnung Nr.~~35~~ 32)

Erst nach Abräumen des Schuttes konnte festgestellt werden, dass die Türe zerstört war.

III.Dachdeckerarbeiten:

Bei der im Erstansuchen vorgesehenen und vom Zimmermeister ausgeführten Überdachung des instandgesetzten Kellerabganges (ehemalige Stiege 4) war irrtümlicher Weise die Dachpappeneindeckung übersehen worden.

IV. Installateurarbeiten:

a) Unvorherzusehende Rohranschlüsse (Schwimmerverbindungen) bei der Erneuerung von 6 Niederspülklosettapparaten.

b) Bei den Türdurchbrüchen von den Wohnungen Nr.22 u.Nr.35 zu den einbezogenen wiederherrgestellten Räumen im westlichen Seitentrakt war die Verlegung der in der durchzubrechenden Mauer verlegten Gasrohre notwendig.

G. G. G.

Bauführer | Hausverwalter | Überprüfender Zivilingenieur

ADOLF ZSEMLA
Geb. konz. Gebäudeverwaltung
Realitäten- und Hypothekenvermittlung
Wien, II. Böcklinstrasse 37
Tel.

Matthäus Bokdal
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

HÄUS BOHDAL'S WWE.
BAUMEISTER
HOCH- UND TIEFBAU
WIEN XIV., LINZERSTRASSE NR. 446
FERNSPRECHER A 38-2-13
POSTSPARKASSENKONTO 44.071

WIEN, am 22.März 1950

An
Herrn Hofrat Dr.Carl Karlik u.Frau Karoline Karlik
Wien 25. Mauer
Langegasse Nr.1

**2. Zusatzkostenvoranschlag**

zum Wiederaufbauvorhaben Wien 7.Breitegasse 11,W 754,Bescheid des B.M.für Handel u.Wiederaufbau,Verwaltung des Wohnbau-Wiederaufbaufonds Zl.246.535/14/49 vom 12.Mai 1949.

A) Baumeisterarbeiten

E 1) Instandsetzung der beiden Parterre-Klosette im Trakt Kirchberggasse

a) 26.40 m2 Wandflächen in den2 Klosetten instandsetzen u. zw.den gesamten Verputz abschlagen,die Fugen auskratzen und sämtliche Flächen grob u.fein mit Weißkalkmörtel verputzen u.weissigen,inkl.der Schuttabfuhr

| | | | |
|---|---|---|---|
| per m2 | Arbeit | 17.80 | |
| | Sonst. | 5.25 | |
| | zus. | 23.05 | 608.52 |

b) 2.42 m2 Deckenflächen in den vor erwähnten Klosetten instandsetzen,wie vor,jedoch

| | | | |
|---|---|---|---|
| per m2 | Arbeit | 18.50 | |
| | Sonst. | 5.25 | |
| | zus. | 23.75 | 57.48 |

F 2) Instandsetzung der Klosette im 1.u.2.Stock

a) 50 m2 Wandflächen in den vorgenannten Klosetts instandsetzen und zwar die schadhaften Stellen abschlagen, an den freigelegten Mauerflächen die Fugen auskratzen den Verputz grob und fein in Weißkalkmörtel ergänzen, die verbleibenden Verputzteile abscheren und alle Flächen weissigen,samt der Schuttabfuhr

| | | | |
|---|---|---|---|
| per m2 | Arbeit | 7.50 | |
| | Sonst. | 2.30 | |
| | zus. | 9.80 | 490.00 |

b) 4.80 m2 Deckenflächen instandsetzen,wie vor, jedoch

| | | | |
|---|---|---|---|
| per m2 | Arbeit | 12.15 | |
| | Sonst. | 4.40 | |
| | zus. | 16.55 | 79.44 |

Nicht ~~wertvermehrend~~
Preise überprüft
und richtigbefunden
~~richtiggestellt~~
MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 23
Wien I, Rathausstraße 14-16
3. Mai 1950

Uebertrag 1235.44

Uebertrag 1235.

B) Tischlerarbeiten

E 1) Für einen vorhandenen Türstock in der Wohnung Nr.22 (zwischen Zimmer u.Kabinet im renovierten Teil) einen neuen Flügel und eine neue Falzverkleidung herstellen per Stück einschl. 16% Unternehmerzuschlag 282.40

C) Schlosserarbeiten

E 1) Den neuen Türflügel von Post B1) komplett beschlagen mit 3 Bändern, Einstemmschloss, Langschilder, Drücker und Schliessblech per Stück einschl. 16% Zuschlag 89.00

Summe 1606.84

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Hochbau

5.IV.50

Geprüft.

Dipl. Ing. Ludwig Klug

Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

Ing. Bruno Bohdal

2o. Feber 195o.

Herrn Hofrat Dr. Karl K a r l i k , Dir.a.D.,
über herzustellende Dachdeckerarbeiten im VII., Breitegasse 11.

E 1.) Herstellen einer neuen, doppelten Dachpappeeindeckung (die erste Lage) auf die vom Zimmermann hergestellte Schalung genagelt und eine zweite Lage doppelt gezogener Sonderdachpappe 45o mittels heisser Holzzementmasse auf erstere voll geklebt mit 1o cm Übergriff, Nähte mit Nägeln gesichert und überstrichen, an aller Arbeit, Materialbeigabe und Zufuhr

~~16.82~~ 14.00 m2 ..... Arbeit: S 8.5o
Sonst.: " 1o.5o 19.-- ~~52o.--~~ 266.-

E 2.) Abdecken der beiden Stirnmauern mit Taschenziegel, dieselben in Mörtel verlegt, einschl. Verputzen der Wetterleisten mit verlgt. Mörtel, an aller Arbeit und Materialbeigabe gegen ein Pauschale von ..... Arbeit: S ~~45.--~~ 30.- 50.-
Sonst.: " ~~3o.--~~ 20.- ~~75.--~~

S ~~395.--~~ 316.-

Ausmass: 5.8o x ~~2.9o~~ 2.55 = ~~16.82~~ 14.00 m2

Hochachtungsvoll
Karl Lambrechter sen. Nchfg.
Lorenz Lambrechter
Dachdeckermeister
Wien XIV/89, Matznergasse 3
Telefon A 39-0-84

Nicht % Wertvermehrung
Preise überprüft und richtigbefunden
~~richtiggestellt~~
MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 23
Wien I, Rathausstraße 14
4. Mai 1950

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

7. IV. 50
Geprüft u. richtiggestellt:
Dipl. Ing. Ludwig Klug

SAUER
BEH. KONZ. INSTALLATIONS-UNTERNEHMUNG
FÜR GAS-, WASSER-, LICHT- U. WARMWASSER-HEIZANLAGEN
WIEN, VII./62, BURGGASSE Nr. 17
FERNRUF B-33-6-85

Wien, 14. März 1950.

# KOSTENVORANSCHLAG

Für das Haus Wien VII. Breitegasse 11.

Im Zuge der durch die Wohnungs-Wiederaufbauhilfe durchgeführten Installationsarbeiten im Hause Wien VII. Breitegasse 11 haben sich kleinere, unvorhergesehene Rohranschlüsse (Schwimmerverbindungen ), die im Kostenvoranschlag vom 1.IX. 1949 nicht berücksichtigt sind, an die oben angeführten neu installierten 6 Niederspülklosett-apparate ergeben:

**Material :**

| | | |
|---|---|---|
| 1.60 m Druckbleirohr 1/2" | à 26.- | 41.60 |
| Lötmaterial, Lötzinn, Benzin, Stearin | | 18.- |
| Arbeitszeit: 1 Monteur 7 Stunden | à 7.30 | 51.10 |
| 1 Helfer 7 " | " 6.20 | 43.40 |
| | Summe | S 154.10 |

Wegen Durchbrechung der Wände zwecks Einsetzung von Türen durch die Baufirma M. Behdal, mussten auf der III. Stiege Tür 22 u. 35 die Gasleitungen in den Küchen und Vorzimmern unter Putz neu verlegt werden, die Gasherde abmontiert und in den neuen Küchen neu angeschlossen werden.

**Material:**

| | | |
|---|---|---|
| 4.50 m Gasrohre 3/4" schwz. | à 12.40 | 55.80 |
| 1 Teestück 3/4" egal | | 4.40 |
| 4 Knie 3/4" | " 3.61 | 14.44 |
| 2 Reduktionen 3/4" - 1/2" | " 2.06 | 4.12 |
| 2 Muffen 3/4" | " 2.- | 4.- |
| 1 Bogen 3/4" s. 2 M. | " 5.40 | 5.40 |
| 3 Rohrhaken 3/4" | " 1.- | 3.- |
| Dichtungsmaterial | | 5.- |
| 2 Hahntürl 20 x 20 cm (aus Winkeleisen ) | " 12.50 | 25.- |
| Arbeitszeit: 1 Monteur 14 Stunden | " ~~7.80~~ 7.30 | ~~109.20~~ 102.20 |
| 1 " 14 " | " ~~6.50~~ 6.20 | ~~91.-~~ 86.80 |
| | | S ~~321.36~~ 310.16 |

zusammen 464.26

Hochachtungsvoll

MAX SAUER
behördl. konzess. Installations-Büro
für Gas- u. Wasserleitungen
WIEN, VII., Burggasse 17
Telefon B 33-6-85

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Bauingenieur für Eisenbeton

5.IV.50
Geprüft u. richtiggestellt
Dipl. Ing. Ludwig Klug

MAGISTRAT DER STADT WIEN
zentrales bauwirtschaftliches Referat
beim
Leiter der Gruppe Baupolizei
Wien 1., Neues Rathaus

Wien, am 24. APR. 1950

Nachtragsansuchen

An die
Magistratsabteilung 23

MAGISTRAT DER STADT WIEN
Magistratsabteilung 23
Zahl 4989
Eingelangt 28. April 1950

Beiliegendes Fondsansuchen VII 11/48 wird zwecks Feststellung der Baukostensumme und zur Bestätigung derselben (im Vordruck W 10 Punkt 6) übermittelt.

Das Ansuchen sollte zur Einhaltung der Vorlagefrist bis ..... dem zentralen bauwirtschaftlichen Referat zugestellt sein.

Dipl.-Ing. Waldbrecht e.h.
Stadt-Oberbaurat

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Wohnhauswiederaufbau — Fondsverwaltung
Wien, IV., Stalinplatz 8

Zl.: 238.796-III/14b/5o.
Grundzahl: W 754
Zahlungsansuchen Nr.: 5
Beilagen: 2

An die Geb. Verw.
A. Zsemla,
( f. Dr. Karlik )
Wien, II.,
Böcklinstr. 32.

Auf Grund des Zahlungsansuchens Nr. 5 vom 18.IX.5o
wurde für das Bauvorhaben VII., Breiteg. 11

B

der Betrag von
S 24.ooo.-

im Wege der Postsparkasse an Dr. Karl Karlik, Wien, XXV.

auf Konto Nr. 1,o95.983 bei der Zentralsparkassa der Gem. Wien, Zwa. 38 Mauer über PSA 125.211

zur Zahlung angewiesen

Ergeht nachrichtlich an:
den Herrn Landeshauptmann von Wien, Mag.-Abt. 25, Wien, I., Ebendorferstr. 1,
den Herrn Landeshauptmann von ---
in

17. X. 19 5o.

Für den Bundesminister:
Gabriel

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:
[signature]

M. Abt. 25
Eingelangt 24. OKT. 1950
Zahl
Beilagen

St. Dr. Lager-Nr. 930. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 11.277 49

28. SEP. 1950

25-F 254/49

| Wohnhaus-Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 19. Sep. 1950
Zahl
Beilagen

...raufbau[1]

Wien, IV.,
Stalin-Platz 8.

... die Wiederherstellung des durch ...
... Gasse 11
... (in Worten ...)
... des[3]) Dr. Karl Karlik
... Mauer, Wien 25 ... ersucht.

| ... | Betrag[6]) S | g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|
| | ... 3 | 84 | |
| | ... 79 | 84 | |
| | ... 22 | 19 | |
| | ... 23 | 67 | |
| 3 Baumeister Franz Tenzel's Wwe. 13.X.1949 Pflaster | 2344 | – | |
| 4 Karl Lambrechter sen. Nachfolger Lamb. Lambrechter Dachdecker 12.I.50 2 | 22.813 | 84 | |
| | ~~105.233~~ ~~106.015~~ | ~~82~~ ~~37~~ | 105.721.22 |

Die Einheitspreise stimmen mit den ... Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Anmerkung:
[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag (St.) 6798 49

28. SEP. 1950

25-F 254/49

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

| Wohnhaus Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

Name des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Dr. Karl u. Karoline Karlik

Anschrift des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Wien 25. Mauer, Lange Gasse 1 Tel.-Nr.

Beilagen: 1 Leistungsrechnungen dreifach

W 754

LH

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 19. Sep. 1950
Zahl
Beilagen

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

An das

## Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau[1]

(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

Wien, IV., Stalin-Platz 8.

## Zahlungsansuchen Nr. 5[2]

Laut Bescheid vom 6. Mai 1949, Zl. 226535-III-14/49, wurde für die Wiederherstellung des durch Kriegseinwirkung beschädigten — zerstörten — Wohnhauses in Wien, VII. Breite Gasse 11 ein Kredit bis zu S 129.200 bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S ~~119.833.44~~ 119.551.64 (in Worten ~~[illegible]~~) auf Konto-Nr. 1095783 des[3] Dr. Karl Karlik der[3] Zentralsparkasse d. Gem. Wien in Zw. A38 Mauer, Wien 25 ersucht.

| Lfde. Nr.[4] | Firma[5] | Leistungs-Rechnung Datum | Nr. | Betrag S | g | Festgest. Betrag[6] S | g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Gustav Stepanitzke's Wwe Spengler | I. 50 | 2 | | | 14.583 | 84 | |
| 2 | Matthias Bohdal's Wwe Baumeister | 24. VII. 1950 | 3 | 68274 | 37 | 65 ~~992~~ 979 ~~19~~ 84 ~~66.003~~ | ~~69~~ | |
| 3 | Franz Teinel's Wwe Zimmerer | 13. X. 1949 | Schluß | | | 2344 | – | |
| 4 | Karl Lambrechter sen. Nachfolger Lorenz Lambrechter Dachdecker | 12. I. 50 | 2 | | | 22.813 | 84 | |
| | | Übertrag | | | | ~~105.733~~ ~~106.015~~ | ~~82~~ ~~57~~ | 105.721.22 |

Anmerkung:

[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

28 SEP 1950

| Lfde. Nr.[4]) | Firma[5]) | Leistungs-Rechnung Datum | Leistungs-Rechnung Nr. | Betrag S | Betrag g | Festgest. Betrag[6]) S | Festgest. Betrag[6]) g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Übertrag | | | | ~~106.015~~ ~~105.733~~ | ~~37~~ ~~87~~ | 105.721'22 |
| 5 | Max Sauer Installateur | 3.XI.49 | 1 | | | 2082 | 62 | |
| 6 | Dipl. Ing. Ludwig Klug Zivilingenieur | 15.I.50 | 1 | | | 1385 | 34 | |
| 7 | Johann Biebl Elektrotechniker | 18.I.50 | 1 | | | 10.349 | 79 | |
| | | | | | | 119.538 | 99 | |
| | Bisherige Gesamtbaukosten: | | | | | ~~119.551~~ ~~119.833~~ | ~~64~~ ~~14~~ | |
| | Bisherige Überweisungen: | | | | | 95.000 | 7) | |
| | Restguthaben: | | | | | 24.538 | 99 7) | |
| | Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag: | | | | | 24.000 | 7) | |

Die fachtechnische Vorprüfung wurde stichprobenweise begutachtet; à-conto Zahlung wird beantragt.
Wien, am 5.10.1950

Rechnerisch nur stichprobenweise überprüft; à-cto. Zahlung vorbehaltlich der Richtigkeit der Schlußrechnung.

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000, bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Wien, 18. Sept. 1950 Kurslene Karlik Dr. Carl Karlik
(Datum) (Unterschrift des Antragstellers)

Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt). Festgestellter Betrag: ~~119.551.64~~ ~~119.833.14~~ 119.538.99

26.X.50 Die angesprochene Preisberichtigung entspricht den Übereinkünften vom 8.XI.49

Dipl. Ing. Ludwig Klug Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Bauwesen

D. S.

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift)

Eine Teilanweisung wird auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von ~~119.551.64~~ 500.— S 119.538.99 beantragt.

Für den Herrn Bürgermeister:
Oberstadtbaurat

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Ing. Beck

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 26
Wien V, Rechte Wienzeile 107

7) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

LH

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 5

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

Rechnungsleger: Matthäus Bohdal's Wtw. Hoch- u. Tiefbau Wien XIV., Linzerstraße 446 Tel. A 38 2 13

W 754

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke: W 754

M. Abt. 25 Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau Referat Mitte Eingelangt 19. Sep. 1950 Zahl Beilagen

An (Kreditnehmer, bzw. Bevollmächtigten)

Hofrat Dr. Carl u. Frau Karoline Karlik

in Wien, 25. Mauer, Langegasse 1

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien, am Datum: 24. Juli 1950

# Leistungsrechnung Nr. 3 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: 18. Juli 1949 - 24. Juli 1950

Beilagen:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. 44071

Kontobezeichnung: Matth. Bohdal's Ww., Wien, 15.

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Betr.: Wiederaufbau, Wien, 7. Breitegasse 11 | | | | | | |
| | | **Baumeisterarbeiten** | | | | | | |
| | | I. Arbeiten, ausgeführt in der Zeit v. 18. Juli 1949-24. Juli 1950. | | | | | | |
| A 1 | 0.86 m3 | Pfeilermauerwerk im Part. | Pausch. | | 175.10 | | | |
| A 2 | | Abbrechen der 30 cm stk. Scheidemauer, | | | | | | |
| A 3 | 5.00 m2 | Mauerwerk der 30 stk. Feuermauer, | Pausch. | | 247.20 | | | |
| A 4 | 11.50 m2 | Feuermauer, 15 cm stk. | 134.00 | | 670.00 | | | |
| A 5 | 3.8 m3 | Kaminmauerwerk in u. über Dach | 26.55 | | 305.33 | | | |
| A 6 | 33.00 m2 | Innenputz, grob u. fein für Feuermauer usw. I. u. II. Stk. | 195.00 | | 741.00 | | | |
| A 7 | 20.00 m2 | Mauerwerksflächen am Dachboden verschossen u. patsch. | 16.90 | | 557.70 | | | |
| A 8 | 61.00 m2 | Feuermauerverputz außen | 8.20 | | 164.00 | | | |
| A9 | 5.75 m2 | Mauerwerksflächen des Kamines verbrämt, | 22.00 | | 1342.00 | | | |
| | | | 19.15 | | 71.81 | | | |
| | | | Transport | | 4274.14 | | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 9189 49

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag S | Festgestellter Betrag g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | | 4274.14 | | | |
| A 10 | 4 Stk. | Kamintürl versetzt | 36.9o | | 147.6o | | | |
| A 11 | 2 Stk. | Unterfangungsträger NP 18 versetzt, | Pausch. | | 763.oo | | | |
| A 12 | 0.7 m3 | Mauerwerk bei Türvermauerung im 1.Stock | 164.5o | | 115.15 | | | |
| B 1 | 7.o m3 | schadhaftes Mauerwerk der Feuermauer im 1.u.2.Stock | 251.5o | | 1760.5o | | | |
| B 2 | 14.o m2 | Feuermauer, 15 cm stark aufgemauert | 26.55 | | 371.7o | | | |
| B 3 | 20.o m2 | Innenverputz | 16.9o | | 338.oo | | | |
| B 4 | 22.oo m2 | Mauerflächen am Dachboden verschossen u.patsch. | 8.2o | | 180.4o | | | |
| B 5 | 36.o m2 | Feuermauerflächen außen verputzt | 22.oo | | 792.oo | | | |
| D 6 | 642.o m2 | Hofschauflächen mit Konsolleitergerüst eingerüstet | 3.8o | | 2440.oo | | | |
| D 7 | 700.oo m2 | Hofschauflächen instandgesetzt | 14.75 | | 10325.oo | | | |
| D 8 | 4 Stk. | Rahmensteckfenster versetzt | 32.25 | | 129.oo | | | |
| D 9 | 5 Stk. | Stiegenhausfenster befestigt ( Stiege 2) | 25.15 | | 125.75 | | | |
| D 10 | 2 Stk. | neue Türstöcke versetzt, alte herausgenommen | 42.oo | | 84.oo | | | |
| D 11 | 1 Stk. | Pfostensteckfenster eingemauert, | Pausch. 218.- | | 218.oo | | | |
| D 12 | 1 Stk. | schadhaftes Rahmensteckfenster (Südtrakt) ausgelöst u.neues versetzt | 32.25 | | 32.25 | | | |
| D 13a | 290.o m2 | Wandflächen der Gänge u.des Stiegenhauses, Trakt Kirchberggasse, instandgesetzt, | 8.55 | | 2479.5o | | | |
| D 13b | 88.o m2 | Deckenflächen etz.wie vor instandgesetzt, | 14.35 | | 1262.8o | | | |
| D 14a | 195.oo m2 | Wandflächen der Gänge u.d. Stiegenhauses, Trakt Breitegasse | 8.55 | | 1667.25 | | | |
| D 14b | 82.o m2 | Deckenflächen etz.wie vor instandgesetzt, | 14.35 | | 1176.7o | | | |
| E 1 | 1 Stk. | Türdurchbruch in Wan.22 | 430.oo | | 430.oo | | | |
| E 2 | 33.o m2 | Deckenflächen instandgesetzt | 23.6o | | 778.8o | | | |
| E 3 | 33.o m2 | schadhaften Wandverputz abgeschlagen u.wieder verputzt | 21.9o | | 722.7o | | | |
| E 4 | 3 Stk. | Steingewände ausgelöst usw. | 144.6o | | 433.8o | | | |
| F 1 | 1 Stk. | Türdurchbruch Wohnung Nr.35 | 460.oo | | 460.oo | | | |
| F 2 | 33.o m2 | Deckenflächen instandgesetzt | 27.oo | | 891.oo | | | |
| F 3 | 52.oo m2 | Wandverputzt, hergestellt | 23.5o | | 1227.2o | | | |
| F 4 | 7.5 m2 | Scheidemauer, 15 cm stk. | 26.55 | | 199.12 | | | |
| F 5 | 2 Stk. | Fensteröffnungen | 150.6o | | 301.2o | | | |
| F 6 | 1 Stk. | Fensteröffnung | 305.oo | | 305.oo | | | |
| G 1 | 51.o m2 | Stukkaturung erneuert | 28.5o | | 1453.5o | | | |
| G 2 | 20.o m2 | Wandverputz erneuert | 22.8o | | 456.oo | | | |
| | | Transport | | | 36341.o6 | | | |



| Lfd. Nr. des K.V. | Meng.u. Maßeinheit | Gegenstand | S | S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | 36341.o6 | |
| H 1 | 40.o m2 | schadhafte Stukkaturung instandgesetzt | 28.5o | 1140.oo | |
| H 2 | 20.o " | schadhaften Wandverputz instandgesetzt | 22.8o | 456.oo | |
| K 1 | 2 Stk. | Steingewände ausgelöst, usw. | 144.6o | 289.2o | |
| | | II. Arbeiten, ausgeführt in der Zeit v.10.6.-25.6.1948. | | | |
| L 1 | 48.o m3 | schadhaftes, einsturzgefährliches Mauerwerk abgetragen | 41.5o | 1992.oo | |
| L 2 | 81.o m2 | schadhafte Dippelbaumdecke abgetragen | 11.oo | 891.oo | |
| | | III. Arbeiten, laut Zusatzkostenvoranschlag v.8.9.1949. | | | |
| 1 | | Pölzung der Decke | Pausch. | 130.oo | |
| 2 | 1 Stk. | Türöffnung vermauert | Pausch. 270.- | 270.oo | |
| 3 | 1 " | Fensterstock ausgelöst u. Türstock versetzt | Pausch. 290.- | 290.oo | |
| | | **Tischlerarbeiten.** | | | |
| | | A. Allgemeine Arbeiten. | | | |
| | | Hoffront Kirchberggasse. | | | |
| A 1 | 2 Stk. | neue Rahmensteckfenster, 4-flg. | 240.oo | 480.oo | |
| A 2 | 2 " | neue Fensterflügel | 42.5o | 85.oo | |
| A 3 | 1 " | Klosettfenster rep. | 8.4o | 8.4o | |
| A 4 | 1 " | Klosettfenster rep. | 8.4o | 8.4o | |
| A 5 | 1 " | neuer Fensterflügel | 42.5o | 42.5o | |
| A 6 | 2 " | neue Rahmensteckfenster, 4-flg. | 240.oo | 480.oo | |
| A 7 | 4 " | neue Fensterflügel | Pausch. 44.- | 176.oo | |
| A 8 | 1 " | Klosettfenster rep. | 12.2o | 12.2o | |
| A 9 | 1 " | Klosettfensterflügel, neu | 24.4o | 24.4o | |
| A 10 | 1 " | Fensterflügel, neu | 42.6o | 42.6o | |
| A 11 | 1 " | Türe mit Oberlichte, Stock u. Verkleidung | 299.oo | 299.oo | |
| A 11a | 1 " | Kreuztüre ( 58/205/15) | 248.oo | 244.oo 240.- | |
| A 12 | 1 " | Klosettfensterflügel, neu | 23.6o | 23.6o | |
| A 13 | 1 " | Klosettüre, rep. | 36.8o | 36.8o | |
| A 14 | 1 " | Hauseingangstor, 1 neuer Flügel | 349.oo | 349.oo | |
| | | Hoffront, Breitegasse | | | |
| A 15 | 4 Stk. | Fensterflügel, neu | 29.75 Pausch. | 119.oo | |
| A 16 | 4 " | Fensterflügel, neu | 29.75 Pausch. | 119.oo | |
| A 17 | 4 " | Fensterflügel, neu | 29.75 Pausch. | 119.oo | |
| | | Transport ..... | | 44468.16 | |
| | | | | 44.464.16 | |

| Fortlfd. Nr. des K.V. | Mengen- u. Maßeinheit | Gegenstand | S | S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~44468.16~~ 44.464.16 | |
| A 18 | 6 Stk. | Fensterflügel, neu | ~~Pausch.~~ 26.67 | 160.00 | |
| A 19 | 1 " | Pfostenstockfenster, 4-flg., neu | 244.00 | 244.00 | |
| | | Südtrakt. | | | |
| A 20 | 1 Stk. | Waschküchentür m. Verkleidung, neu | 268.00 | 268.00 | |
| | | B. Magazin Stupperger. | | | |
| B 1 | 1 Stk. | Fenster m. Rahmenstock, 4-flg. rep. | 56.00 | 56.00 | |
| B 2 | 1 " | Rahmenstockfenster, 4-flg. neu | 154.00 | 154.00 | |
| B 3 | 2 " | Fenster, 4-flg. rep. | 21.00 | 42.00 | |
| B 4 | 1 " | Rahmenstock mit 2 Türflügel u. Oberlichte | 340.00 | 340.00 | |
| B 5 | 1 " | Fenster Türflügel, rep. | 21.00 | 21.00 | |
| B 6 | | Magazins-Eingangstüre (bei Stiege) montieren | ~~Pausch.~~ 21.- | 21.00 | |
| B 7 | 3 " | Fenster, 4-flg. nach außen aufgehend, neu | 354.00 | 1062.00 | |
| | | C. Wohnungen. | | | |
| | | Wohnung Nr. 9 | | | |
| C 5 | 1 Stk. | Glastüre m. Oberlichte, neu | 252.00 | 252.00 | |
| C 6 | | Bei Glastüre Sprossen montieren, | ~~Pausch.~~ 19.- | 19.00 | |
| C 7 | 4 Stk. | Fensterflügel, neu | 36.80 | 147.20 | |
| | | Wohnung Nr. 21 | | | |
| C 8 | 1 Stk. | Glastüre, rep. | 40.00 | 40.00 | |
| C 9 | 1 " | Rahmenstockfenster, 2-flg. neu | 126.00 | 126.00 | |
| | | Wohnung Nr. 22 | | | |
| C 10 | 1 Stk. | Glastüre m. Oberl., neu | 252.00 | 252.00 | |
| C 11 | ~~33.0 m2~~ | ~~Schiffboden, s. Polsterhölzer u. Sesselleisten~~ | ~~30.00~~ | ~~990.00~~ | |
| C 12 | 3 Stk. | Pfostenstockfenster, 8-flg. neu | 354.00 | 1062.00 | |
| | | Transport ..... | | ~~49724.36~~ 48.730.36 | |



| Flfd. Nr. des K.V. | Mengen- u. Maßeinheit | Gegenstand | S | S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~49724.36~~ 48.730.36 | |
| | | Wohnung Nr. 19 | | | |
| C 13 | 2 Stk. | Fensterflügel rep. u. eine Schlagleiste | ~~Pausch.~~ 21.- | 21.00 | |
| | | Wohnung Nr. 31 | | | |
| C 14 | 1 Stk. | Glastüre m. Oberlichte, Verkleidung u. Kämpfer, neu | ~~Pausch.~~ 230.- | 230.00 | |
| | | Wohnung Nr. 32 | | | |
| C 15 | 1 Stk. | Türe rep. | ~~Pausch.~~ 21.- | 21.00 | |
| C 16 | 1 " | Fensterflügel rep. und 2 neue Schlagleisten | ~~Pauschale~~ 26.10 | 26.10 | |
| | | Wohnung Nr. 35 | | | |
| C 18 | 1 Stk. | Glastüre m. Oberlichte, neu | 252.00 | 252.00 | |
| C 19 | ~~33.0 m2~~ | ~~Schiffboden, s. Polsterhölzer u. Sesselleisten~~ | ~~30.00~~ | ~~990.00~~ | |
| C 20 | 3 Stk. | Pfostenstockfenster, 8-flg. nach außen aufgehend, neu | 354.00 | 1062.00 | |
| C 21 | 1 " | Kreutüre, s. Stock, Flügel u. Verkleidungen, neu | 290.00 | 290.00 | |
| C 22 | | Ergänzung zu Post 18 für Stock u. Verkleidungen | ~~Pausch.~~ 78.00 | 78.00 | |
| | | Wohnung Nr. 22 | | | |
| C 23 | | Ergänzung zu Post 10 für Stock u. Verkleidungen | ~~Pausch.~~ 78.00 | 78.00 | |
| | | Schlosserarbeiten. | | | |
| | | A. Allgemeine Arbeiten. | | | |
| | | Hoffront, Kirchberggasse. | | | |
| A 1 | 4 Stk. | Fenster, 4-flg., neu beschlagen | 110.00 | 440.00 | |
| A 2 | 2 " | Fenster, je 1 Flügel neu beschlagen | 27.50 | 55.00 | |
| A 3 | 1 " | Fenster, 2 Flügel neu | ~~Pausch.~~ 55.- | 55.00 | |
| A 4 | 2 " | Klosettflügel, neu | 15.00 | 30.00 | |
| A 5 | 1 " | Klosettflügel, neu | 15.00 | 15.00 | |
| A 6 | 1 " | Klosettüre mit ~~2~~ Oberlicht. | ~~Pausch.~~ ~~110.-~~ 100 | ~~100.00~~ ~~110.-~~ 100 | |
| A 7 | 1 " | Türe m. ~~2~~ Oberlichten | 110.00 | 110.00 | |
| A 7a | 1 " | Kreuztüre | 90.00 | 90.00 | |
| A 8 | 1 " | Klosettüre rep. | ~~Pausch.~~ 45.- | 45.00 | |
| A 9 | | Hauseinganstor i. Kirchberggasse, Reparatur | ~~Pausch.~~ 145.- | 145.00 | |
| | | Transport ..... | | ~~53857.46~~ ~~51.883.46~~ 51873.46 | |

| Flfd. Nr.des K.V. | Menge-Maßein-heit | Gegenstand | S | S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~53857.46~~ ~~54883.46~~ 54873.46 | |
| | | Hoffront, Breitegasse | | | |
| A 10 | 3 Stk. | Fenster, 4-flg., neu | 110.00 | 330.00 | |
| A 11 | 2 " | Fenster, 8-flg., neu | 200.00 | 400.00 | |
| A 12 | 2 " | Klosettfenster | 15.00 | 30.00 | |
| | | Südtrakt. | | | |
| A 13 | 1 Stk. | Kreuztüre (Waschküche) neu beschlagen | Pauschl. 65.- | 65.00 | |
| A 14 | 5 " | Fenstern je 4 Befestigungsprutzen liefern u. montieren | 13.00 | 65.00 | |
| A 14a | 1 m | Stiegenhaltestange (Stiege 3) liefern u. anbringen | Pauschl. 25.- | 25.00 | |
| | | B. Magazin Stupperger. | | | |
| B 1 | 5 Stk. | Fenster 4 Flügel (p. Fenster) | 110.00 | 550.00 | |
| B 2 | 1 " | Doppeltür mit 2 Oberlichten | 145.00 | 145.00 | |
| B 3 | 2 " | Fenster 8 flg. | 200.00 | 400.00 | |
| | | C. Wohnungen. | | | |
| | | Wohnung Nr. 9 | | | |
| C 1 | 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberlichte | Pauschl. 97.- | 97.00 | |
| C 2 | 1 " | Kreuztüre m. 1 Flügel rep. | Pauschl. 50.- | 50.00 | |
| C 3 | 4 " | Fensterflügel | Pauschl. 25.- | 100.00 | |
| | | Wohnung Nr. 19 | | | |
| C 1 | 4 Stk. | Fensterflügel, rep. | Pauschl. 20.- | 80.00 | |
| | | Wohnung Nr. 21 | | | |
| C 1 | 1 " | Kreuztüre m. 1 Oberlichte repar. | Pauschl. 50.- | 50.00 | |
| C 2 | 2 " | Fensterflügel | Pauschl. 27.50 | 55.00 | |
| | | Wohnung Nr. 22 | | | |
| C 1 | 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberlichte | Pauschl. 97.- | 97.00 | |
| C 2 | 3 " | Fenster 8-flg. | 200.00 | 600.00 | |
| | | Wohnung Nr. 31 | | | |
| C 1 | 1 Stk. | Kreuztüre | Pauschl. 65.- | 65.00 | |
| | | Transport ..... | | ~~57061.46~~ ~~53.087.46~~ 55077.46 | |



| Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | Festgestellter Betrag[2] g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Transport ..... | | | ~~55087.46~~ ~~57061.46~~ | | 55077 | 46 |
| | Wohnung Nr. 32 | | | | | | |
| 2 1 Stk. | Fensterflügel, rep. | 26.00 | | 26.00 | | | |
| | Wohnung Nr. 35 | | | | | | |
| 1 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberlichte | 97.00 | | 97.00 | | | |
| 2 1 " | Fenster, repar. | ~~Pauschl.~~ 20.- | | 20.00 | | | |
| 3 1 " | Kreuztüre, | 65.00 | | 65.00 | | | |
| 4 3 " | Fenster, 8-flg. | 200.00 | | 600.00 | | | |
| | **Glaserarbeiten.** | | | | | | |
| A 1 78 Stk. | Tafeln, 34/44 | 6.60 | | 514.80 | | | |
| A 4 3 " | " 30/30 | 4.00 | | 12.00 | | | |
| A 5 42 " | " 36/36 | 5.70 | | 239.40 | | | |
| A 6 20 " | " 36/42 | 6.60 | | 132.00 | | | |
| A 7 5 " | " 46/80 | 16.30 | | 81.50 | | | |
| A 9 3 " | " 30/30 | 4.00 | | 12.00 | | | |
| B 1 3 Stk. | Fenster, jedoch nur außen | 51.50 | | 154.50 | | | |
| B 2 6 " | Tafeln 34/46 | 6.70 | | 40.20 | | | |
| B 3 6 " | " 42/46 | 8.40 | | 50.40 | | | |
| B 4 6 " | " 42/48 | 8.60 | | 51.60 | | | |
| | Wohnung Nr. 8 | | | | | | |
| 4 Stk. | Tafeln 34/46 (Eing. Tür) | 6.70 | | 26.80 | | | |
| 3 " | " 34/38 (Oberlichte Eing. Tür) | 5.80 | | 17.40 | | | |
| | Wohnung Nr. 9 | | | | | | |
| 12 Stk. | Tafeln 38/40 (Fenster) | 6.60 | | 79.20 | | | |
| 3 " | " 34/38 (Oberlichte Eing. Tür) | 5.80 | | 17.40 | | | |
| 4 " | " 34/46 (Tür) | 6.70 | | 26.80 | | | |
| | Wohnung Nr. 21 | | | | | | |
| 6 Stk. | Tafeln 42/46 (Fenster) | 8.40 | | 50.40 | | | |
| 4 " | " 34/40 (Türe) | 5.85 | | ~~23.40~~ 23.40 | | | |
| 3 " | " 28/36 (Oberlichte) | 4.35 | | 13.05 | | | |
| | Wohnung Nr. 22 | | | | | | |
| 4 Stk. | Tafeln 36/46 (Türe) | 7.10 | | 28.40 | | | |
| 2 " | " 38/40 Oberlichte) | 6.50 | | 13.00 | | | |
| 3 " | Fenster nur außen | 51.50 | | 154.50 | | | |
| | Wohnung Nr. 31 | | | | | | |
| 4 Stk. | Tafeln 34/40 (Türe) | 5.85 | | 23.40 | | | |
| 3 " | " 28/36 (Oberlichte) | 4.35 | | 13.05 | | | |
| | Transport | | | ~~57670.46~~ ~~59644.16~~ | | 57660 | 66 |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~59644.16~~ ~~57.670.66~~ | | 57 660 48. | 66 |
| | | Wohnung Nr. 35 | | | | | | |
| | 4 Stk. | Tafeln 34/40 ( Türe) | 5.85 | | 23.40 | | | |
| | 2 " | " 38/40 ( Oberlichte) | 6.50 | | 13.00 | | | |
| | 3 " | Fenster, nur außen | 51.50 | | 154.50 | | | |
| | | Zusammen ..... | | | 59835.06 | | ~~57 850~~ 83 p. | 56 |
| | | Preisberichtigung betr.3.Lohn-u.Preisabkommen für die nach dem 22.V.1949 durchgeführten Arbeiten laut Uebereinkommen zwischen Bund.Min.f.H.u.W. und Bund.Kammer d.gewerbl.Wirtschaft v. 8.XII.1949.Unter diese Preisberichtigung fallen sämtl.angeführten Arbeiten, mit Ausnahme der Post Baumeisterarbeiten II und III, d.sind zus. S 3573.00, es verbleiben also als Summe zur Berechnung des 15% Zuschlages S ~~56262.06~~ ~~54.284.56~~ ~~54 277.56~~ 266 ~~54.277.56~~ ~~54.284.56~~ | | | | | | |
| | | 15% Zuschlag v. S ~~56262.06~~ = | | | ~~8443.13~~ ~~8439.31~~ | | 8.139.88 ~~8 441~~ | 63 |
| | | | zus. | | ~~68274.37~~ ~~66.003.69~~ | | | |
| | | ab 1.Teilzahlung v.24.XI.1949 | 20 000.00 | | | | | |
| | | " 2. " " ( 6.III.1950) | 19.000.00 | | | | | |
| | | | 39 000.00 | | 39000.00 | | | |
| | | verbleibt Summe : ..... | | | ~~29274.37~~ | | | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Die fachtechnische Vorprüfung wurde stichprobenweise begutachtet; à-conto Zahlung wird beantragt

Wien, am 5.10.1950

Me

65.979.54

| | | |
|---|---|---|
| Gesamtrechnungssumme: | ~~66.003.69~~[3] | ~~65 992.19~~[3] |
| Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | 39.000 — | |
| Restschuld: | 27.003 69 | |

Die Durchführung Bauabschnitt I angefangen Bauarbeiten und Installationsarbeiten nach dem 22 Mai 1949 wird bestätigt.

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft

Festgestellt auf S 66.003.69

Dipl.Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift des Zivil-Ing.)

D. S.

Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 416
Tel. A 38 2 13
Mg. Bruno Bohdal
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung ~~fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)~~[4]).

Festgestellter Betrag: S ~~65 992.19~~ 65.979.54

D. S.

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 20)
Wien V, Rechte Wienzeile 107

Mag. Beck
(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S ~~65 992.19~~ 65.979.54

D. S.

(Unterschrift L. H., bzw. Mag.)

[2]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Betr.: Zahlungsansuchen Nr. 5
VII., Breite Gasse 11

Wien, am 26.IX.1950

An die
Mag. Abt. 25
z.H. Herrn Ob. Baurat WALDBRECHT

Die in Leistungsrechnung 3 der Fa. Matthäus B o h d a l's Wtw. angeführten Glaserarbeiten entsprechen nicht dem genehmigten Kostenvoranschlag, wurden aber wegen den geringfügigen Abweichungen vorbehaltlich belassen.

Bei den geänderten Pos. Nr. konnten die Einheitspreise nicht überprüft werden.

B

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 26
Wien V, Rechte Wienzeile 107

Abschrift

BUNDESMINISTERIUM
FÜR HANDEL UND WIEDERAUFBAU

Zl.: 239.540-III - 148/ 50 Wien, am 25.Okt. 1950

Betr.: Bauvorhaben: Wien, VII., Breite Gasse 11,
Eigentümer: Dr.Carl Kralik und Miteigentümer,
Termin für Leistungsrechnung, Durchführungserlaß XIII.

An

Herrn Dr.Carl Kralik und Frau Karoline Kralik
zuhanden der Gebäudeverwaltung Adolf Z s o m l a R 44 886

W i e n, II., Böcklinstr. 32.

Das ho. Ministerium hat die Mitteilung des Dipl.Ing.Ludwig Klug vom 10.Okt.l.J. zur Kenntnis genommen. Da die Arbeiten zum größten Teil bereits fertiggestellt sind, werden Sie eingeladen, die endgültige Fertigstellung bis 1.XII.l.J. zu betreiben und umgehend nach Fertigstellung eine Schlußabrechnung über den Herrn Landeshauptmann vorzulegen.

Für den Bundesminister:
D r. P u t z

./.

Bundesministerium
für Handel u. Wiederaufbau

239.540-III-148/50

3

An den

Herrn Landeshauptmann für Wien, Mag.Abt. 25

W i e n, XVII., Parhammerpl. 18

- - - - - - - - - - - - - - - - - - -

zur Zahl: M.A. 25 - F 254/49 zur Kenntnisnahme mit dem Ersuchen, die Baubeendigung und baldige Vorlage der Schlußabrechnung zu veranlassen.

25. Oktober 1950.
Für den Bundesminister:
D r. P u t z

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 13. NOV. 1950
Zahl
Beilagen

M. Abt. 25
Eingelangt 11. NOV. 1950
Zahl F 254/49
Beilagen

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Wohnhauswiederaufbau — Fondsverwaltung
Wien, IV., Stalinplatz 8

Zl.: 242.833-III-14b/50
Grundzahl: W 754
Zahlungsansuchen Nr.: 6
Beilagen: 3

An die
Geb.Verw.Adolf Zsemla
(f.Dr.Karlik)
W i e n, II.,
Böcklinstr. 32

Auf Grund des Zahlungsansuchens Nr. 6 vom 29.XI.50

wurde für das Bauvorhaben Wien, VII., Breitegasse 11

der Betrag von

S 10.000,--

im Wege der Postsparkasse an Dr.Karl Karlik, Wien, XXV.,

auf Konto Nr. 1,095.983 bei der Zentralsparkasse der Gemeinde Wien, Zweiganst.38-Mauer über PSA 125.211

zur Zahlung angewiesen. Restzahlung erfolgt nach Vorlage der Schlußrechnung.

Ergeht nachrichtlich an:

den Herrn Landeshauptmann von Wien, Mag.-Abt. 25, Wien, I., Ebendorferstr. 1,

den Herrn Landeshauptmann von . . .
in

zur Kenntnisnahme.

22.Dez. 1950

Für den Bundesminister:
Gabriel

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

M. Abt. 25
Eingelangt 3. JAN. 1951
Zahl
Beilagen

St. Dr. Lager-Nr. 930. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 7714 49

25-F 254/49. 11. DEZ. 1950

Wohnhaus Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 2. Dez. 1950
Zahl
Beilagen

...raufbau[1])

Wien, IV.,
Stalin-Platz 8.

...die Wiederherstellung des durch
...asse Nr. 11
...87 (in Worten einhun-
...des[3]) Dr.Karl Karlik
... ersucht.

| | | | | | Betrag[6]) | g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | | | ...8384 | | |
| | | | | | ...47 | 37 | |
| | Zimmerei | 15.X. 1949 | Schluss- | | 2.544 | - | |
| 4 | Karl Lambrechter sen. Nachfolger Lorenz Lambrechter, Dachdecker | 12.1. 1950 | 2 | | 22.813 | 84 | |
| 5 | Max Sauer Installateur | 3.11. 1949 | 1 | | 2.082 | 64 | |
| | | | | | 118.871 | 69 | |

Anmerkung:

[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

I.H.

25-F 254/49. 11. DEZ. 1950

| Wohnhaus-Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

W 754

Name des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Dr. Karl u. Karoline Karlik

Anschrift des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Wien, 25. Mauer, Lange Gasse 1 Tel.-Nr. .....

Beilagen: 2 Leistungsrechnungen dreifach

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 2. Dez. 1950
Zahl .....
Beilagen .....

An das

**Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau** [1]
(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)
in
**Wien, IV.,**
Stalin-Platz 8.

# Zahlungsansuchen Nr. 6 [2]

Laut Bescheid vom 6. Mai 1949, Zl. 226535-III-14/49, wurde für die Wiederherstellung des durch Kriegseinwirkung beschädigten — ~~zerstörten~~ — Wohnhauses in Wien, 7. Breite Gasse Nr. 11 ein Kredit bis zu S 129.200 bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S 131.126,87 (in Worten einhundertein und dreissigtausendeinhundertsechsundzwanzig 87/100) auf Konto Nr. 1095983 der Zentralsparkasse d. Gemeinde Wien [3] in Zwa 38 Mauer ersucht.

| Lfde. Nr.[4] | Firma[5] | Leistungs-Rechnung Datum | Leistungs-Rechnung Nr. | Betrag S | Betrag g | Festgest. Betrag[6] S | Festgest. Betrag[6] g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Gustav Stepanitzka's Wwe Spenglerei | I.50 | 2 | | | 14.583 | 84 | |
| 2 | Matthäus Bohdal's Wwe Baumeister | 21.11. 1950 | 4 | ~~77.353~~ | ~~27~~ | 77.047 | 37 | |
| 3 | Friedrich Deiml's Wwe Zimmerei | 13.X. 1949 | Schluss- | | | 2.344 | - | |
| 4 | Heinrich Lambrechter sen. Nachfolger Lorenz Lambrechter, Dachdecker | 12.1. 1950 | 2 | | | 22.813 | 84 | |
| 5 | Max Sauer Installateur | 3.11. 1949 | 1 | | | 2.082 | 64 | |
| | | | | | | 118.871 | 69 | |

Anmerkung:

[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kreditinstitutes.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

| Lfde. Nr.[4]) | Firma[9]) | Leistungs-Rechnung Datum | Leistungs-Rechnung Nr. | Betrag S | Betrag g | Festgest. Betrag[6]) S | Festgest. Betrag[6]) g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Transport | | | 118.871 | 69 | |
| 6 | Dipl.Ing.Ludwig Klug Zivilingenieur | 28.11.1950 | 2 | | | 1.905 | 39 | |
| 7 | Johann Biebl Elektriker | 18.1.1950 | 1 | | | 10.340 | 79 | |

| | |
|---|---|
| Bisherige Gesamtbaukosten: | 131.126 87 |
| Bisherige Überweisungen: | 119.000.– [7]) |
| Restguthaben: | 12.126.87 [7]) |
| Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag: | 10.000– [7]) |

Rechnerisch nur stichprobenweise überprüft; a-cto. Zahlung vorbehaltlich der Richtigkeit der

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000, bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Wien, 29. November 1950
(Datum)

(Unterschrift des Antragstellers)

Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt).
Festgestellter Betrag: S 131.126,87

Ing. Ludwig Klug D. S. Zivilingenieur

(Unterschrift) 28. XI. 1950 *)

Eine Teilanweisung wird auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von S 129.200.– beantragt.

Für den Herrn Bürgermeister:
Oberstadtbaurat

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Ing. Beck

Die fachtechnische Vorprüfung wurde stichprobenweise begutachtet; à-conto-Zahlung wird beantragt.
Wien, am 15.12.1950

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 26
Wien V, Rechte Wienzeile 107

*) Datum eingesetzt (v. Ziv. Ing.) ~~auf der Drucksorte des Zahlungsansuchens!~~

[7]) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 6

LH

| Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8 |
|---|---|
| 3fach einzureichen | |

Rechnungsleger: Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38213

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke: W 754

M. Abt. 25
Großes Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 2. Dez. 1950
Zahl
Beilagen

W 754

An (Kreditnehmer, bzw. Bevollmächtigten)

Hofrat Dr. Carl und Frau Karoline
K a r l i k

in Wien, 25. Mauer, Langegasse 1

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien, am
Datum: 21.XI.1950

# Leistungsrechnung Nr. 4 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: 18. Juli 1949 - 21. November 1950

Beilagen:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. 44071

Kontobezeichnung: Matth. Bohdal's Ww. XIV.

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag [2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Betr.: Wiederaufbau, Wien, 7. Breitegasse 11 | | | | | | |
| | | Baumeisterarbeiten | | | | | | |
| | | I. Arbeiten, ausgeführt in der Zeit v. 18.VII.1949 - 21.XI.1950. | | | | | | |
| A 1 | 0.86 m3 | Pfeilermauerwerk im Part. | Pausch. | | 175.01 | | | |
| A 2 | | Abbrechen der 30 cm stk. Scheidemauer. | Pausch. | | 247.20 | | | |
| A 3 | 5.00 m2 | Mauerwerk, der 30cm stk. Feuermauer | 134.00 | | 670.00 | | | |
| A 4 | 11.50 m2 | Feuermauer, 15 cm Stark, | 26.55 | | 305.33 | | | |
| A 5 | 3.8 m3 | Kaminmauerwerk in- und über Dach | 195.00 | | 741.00 | | | |
| A 6 | 33.00 m2 | Innenputz, grob u. fein für Feuermauer, I. u. II. Stock | 16.90 | | 557.70 | | | |
| A 7 | 20.00 m2 | Mauerwerksflächen am Dachboden verschossen u. patsch. | 8.20 | | 164.00 | | | |
| A 8 | 61.00 m2 | Feuermauerverputz außen | 22.00 | | 1342.00 | | | |
| A 9 | 3.75 m2 | Mauerwerksflächen d. Kamins verbramt | 19.15 | | 71.81 | | | |
| | | | Transport | | 4274.14 | | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 9189 49

| des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | ..... | | 4274.14 | | |
| A 10 | 4 | Stk. Kamintürl versetzt | 36.90 | | 147.60 | | |
| A 11 | 2 | " Unterfangungsträger NP 18 versetzt | Pausch. 381.50 | | 763.00 | | |
| A 12 | 0.7 | m3 Mauerwerk bei Turvermauerung im 1.Stock | 164.50 | | 115.15 | | |
| B 1 | 7.0 | m3 schadhaftes Mauerwerk der Feuermauer im 1.u.2.Stock | 251.50 | | 1760.50 | | |
| B 2 | 14.0 | m2 Feuermauer, 15 cm stark aufgemauert, | 26.55 | | 371.70 | | |
| B 3 | 20.0 | m2 Innenverputz | 16.90 | | 338.00 | | |
| B 4 | 22.0 | m2 Mauerflächen am Dachboden verschossen u.patschokkiert | 8.20 | | 180.40 | | |
| B 5 | 36.0 | m2 Feuermauerflächen außen verputzt | 22.00 | | 792.00 | | |
| D 6 | 642.0 | m2 Hofschauflächen mit Konsolleitergerüst eingerüstet | 3.80 | | 2440.00 | | |
| D 7 | 700.0 | m2 Hofschauflächen instandgesetzt | 14.75 | | 10325.00 | | |
| D 8 | 4 | Stück Rahmenstockfenster versetzt | 32.25 | | 129.00 | | |
| D 9 | 5 | Stück Stiegenhausfenster befestigt (Stiege 2) | 25.15 | | 125.75 | | |
| D 10 | 2 | Stück Turstöcke versetzt alte herausgenommen | 42.00 | | 84.00 | | |
| D 11 | 1 | Stück Pfostenstockfenster eingemauert | Pausch. 218 | | 218.00 | | |
| D 12 | 1 | Stück schadhaftes Rahmenstockfenster (Südtrakt) ausgelöst und neues versetzt | 32.25 | | 32.25 | | |
| D 13a | 290.0 | m2 Wandflächen der Gänge u.des Stiegenhauses, Trakt Kirchberggasse, instandgesetzt, | 8.55 | | 2479.50 | | |
| D 13b | 88.0 | m2 Deckenflächen etz.wie vor, instandgesetzt | 14.35 | | 1262.80 | | |
| D 14a | 195.0 | m2 Wandflächen der Gänge u.d. Stiegenhauses, Trakt Breiteg. | 8.55 | | 1667.25 | | |
| D 14b | 82.0 | m2 Deckenflächen etz.wie vor, instandgesetzt | 14.35 | | 1176.70 | | |
| E 1 | 1 | Stk. Türdurchbruch in Wng. 22 | 430.00 | | 430.00 | | |
| E 2 | 33.0 | m2 Deckenflächen instandgesetzt | 23.60 | | 778.80 | | |
| E 3 | 33.0 | m2 schadhaften Wandverputz abgeschlagen u.wieder verputzt | 21.90 | | 722.70 | | |
| E 4 | 3 | Stk.Steingewände ausgelöst usw. | 144.60 | | 433.80 | | |
| F 1 | 1 | Stk. Türdurchbruch Nachtragsposition | 460.00 | | 460.00 | | |
| F 2 | 33.0 | m2 Deckenflächen instandgesetzt | 27.00 | | 891.00 | | |
| F 3 | 52.0 | m2 Wandverputz hergestellt | 23.60 | | 1227.20 | | |
| F 4 | 7.5 | m2 Scheidemauer,15 cm stk. | 26.55 | | 199.12 | | |
| F 5 | 2 | Stk. Fensteröffnungen | 150.60 | | 301.20 | | |
| F 6 | 1 | m2 Stukkaturung erneuert | 305.00 | | 305.00 | | |
| G 1 | 51.0 | m2 Wandverputz erneuert | 28.50 | | 1453.50 | | |
| G 2 | 20.0 | | 22.80 | | 456.00 | | |
| | | Transport | | | 36341.06 | | |



| Post Nr. des KV. | Menge Maßeinh. | Gegenstand | Einheitspreis S | Betrag S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | 36341.06 | |
| H 1 | 40.0 | m2 schadhafte Stukkaturung instandgesetzt | 28.50 | 1140.00 | |
| H 2 | 20.00 | m2 schadhaften Wandverputz instandgesetzt | 22.80 | 456.00 | |
| I 1 | 25.0 | m2 schadhaften Wandverputz erneuert, samt abschlagen usw. | 21.90 | 547.50 | |
| K 1 | 2 | Stk. Steingewände ausgelöst, usw. | 144.60 | 289.20 | |
| | | II. Arbeiten,ausgeführt in der Zeit v.10.6.-25.6.1948. | | | |
| L 1 | 48.0 | m3 schadhaftes,einsturzgefährliches Mauerwerk abgetragen, | 41.50 | 1992.00 | |
| L 2 | 81.0 | m2 schadhafte Dippelbaumdecke abgetragen | 11.00 | 891.00 | |
| | | III. Arbeiten, laut Zusatzkostenvoranschlag v. 8.9.1949. | | | |
| 1 | | Pölzung der Decke | Pausch. | 130.00 | |
| 2 | 1 | Stk. Türöffnung vermauert | Pausch. | 270.00 | |
| 3 | 1 | " Fensterstock ausgelöst u.Türstock versetzt | Pausch. | 290.00 | |
| | | **Tischlerarbeiten.** | | | |
| | | A. Allgemeine Arbeiten. | | | |
| | | Hoffront Kirchberggasse. | | | |
| A 1 | 2 | Stk. neue Rahmenstockfenster, 4-flg. | 240.00 | 480.00 | |
| A 2 | 2 | Stk. neue Fensterflügel | 42.50 | 85.00 | |
| A 3 | 1 | " Klosettfenster repar. | 8.40 | 8.40 | |
| A 4 | 1 | " Klosettfenster repar. | 8.40 | 8.40 | |
| A 5 | 1 | " neuer Fensterflügel | 42.50 | 42.50 | |
| A 6 | 2 | " neue Rahmenstockfenster 4 - flg. | 240.00 | 480.00 | |
| A 7 | 4 | " neue Fensterflügel | 44.00 | 176.00 | |
| A 8 | 1 | " Klosettfenster repar. | 12.20 | 12.20 | |
| A 9 | 1 | " Klosettfensterflügel,neu | 24.40 | 24.40 | |
| A 10 | 1 | " Fensterflügel, neu | 42.60 | 42.60 | |
| A 11 | 1 | " Türe mit Oberlichte,Stock u.Verkleidung | 299.00 | 299.00 | |
| A 11a | 1 | " Kreuztüre(58/205/15) | 244.00 240 | 244.00 | 240.- |
| A 12 | 1 | " Klosettfensterflügel,neu | 23.60 | 23.60 | |
| A 13 | 1 | " Klosettüre, repar. | 36.80 | 36.80 | |
| A 14 | 1 | " Haueingangstor, 1 neuer Flügel | 349.00 | 349.00 | |
| | | Hoffront; Breitegasse. | | | |
| A 15 | 4 | Stk. Fensterflügel, neu 28.75 | Pausch. | 119.00 | |
| A 16 | 4 | " Fensterflügel, neu 29.75 | Pausch. | 119.00 | |
| A 17 | 4 | " Fensterflügel, neu 29.75 | Pausch. | 119.00 | |
| | | Transport ..... | | 45015.66 | |

| Post Nr. des KV. | Menge Maßeinh. | Gegenstand | Einheitspreis S | Betrag S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | 45015.66 | |
| A 18 | 6 Stk. | Fensterflügel, neu | ~~Pausch.~~ 26.62 | 160.00 | |
| A 19 | 1 " | Pfostenstockfenster, 4-flg., neu | 244.00 | 244.00 | |
| | | Südtrakt. | | | |
| A 20 | 1 Stk. | Waschküchentür u. Verkleidung, neu | 268.00 | 268.00 | |
| | | B. Magazin Stupperger. | | | |
| B 1 | 1 Stk. | Fenster-u. Rahmenstock, 4-flg., repar. | 56.00 | 56.00 | |
| B 2 | 1 " | Rahmenstockfenster, 4-flg., neu | 154.00 | 154.00 | |
| B 3 | 2 " | Fenster, 4-flg. repar. | 21.00 | 42.00 | |
| B 4 | 1 " | Rahmenstock mit 2 Türflügel u. Oberlichte | 340.00 | 340.00 | |
| B 5 | 1 " | Fenster Türflügel, rep. | 21.00 | 21.00 | |
| B 6 | | Magazins-Eingangstüre (bei Stiege) montieren, | 21.00 ~~Pausch.~~ | 21.00 | |
| B 7 | 2 " | Fenster, 4-flg. nach außen aufgehend, neu | 354.00 | 708.00 | |
| | | C. Wohnungen. | | | |
| | | Wohnung Nr. 8 (Hausbesorger) | | | |
| C 1 | 1 Stk. | Glastüre, neu | 291.00 | 291.00 | |
| C 3 | 1 " | Stockstück, neu | 24.80 | 24.80 | |
| C 4 | 2 " | Fensterflügel, repar. | 15.80 | 31.60 | |
| | | Wohnung Nr. 9 | | | |
| C 5 | 1 Stk. | Glastüre u. Oberl., neu | 252.00 | 252.00 | |
| C 6 | | Bei Glastüre Sprossen montieren | 19. ~~Pausch.~~ | 19.00 | |
| C 7 | 4 " | Fensterflügel, neu | 36.80 | 147.20 | |
| | | Wohnung Nr. 21 | | | |
| C 8 | 1 Stk. | Glastüre, repar. | 40.00 | 40.00 | |
| C 9 | 1 " | Rahmenstockfenster, 2-flg. neu | 126.00 | 126.00 | |
| | | Wohnung Nr. 22 | | | |
| C 10 | 1 Stk. | Glastüre u. Oberl., neu | 252.00 | 252.00 | |
| C 11 | 33.0 m2 | Schiffboden, s. Polsterhölzer u. Sesselleisten | 30.00 | 990.00 | |
| C 12 | 3 Stk. | Pfostenstockfenster, 8-flg. neu | 354.00 | 1062.00 | |
| | | Wohnung Nr. 19 | | | |
| C 13 | 2 Stk. | Fensterflügel rep. u. eine Schlagleiste | ~~Pausch.~~ 21.00 | 21.00 | |
| | | Transport ..... | | ~~50286.26~~ 50.282.26 | |



| Post Nr. des KV. | Menge Maßeinh. | Gegenstand | Einheitspreis S | Betrag S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~50286.26~~ 50.282.26 | |
| | | Wohnung Nr. 31 | | | |
| C 14 | 1 Stk. | Glastüre u. Oberlichte Verkleidung u. Kämpfer, neu | ~~Pausch.~~ 230.- | 230.00 | |
| | | Wohnung Nr. 32 | | | |
| C 15 | 1 Stk. | Türe repar. | ~~Pausch.~~ 21.- | 21.00 | |
| C 16 | 1 " | Fensterflügel repar. u. 2 neue Schlagleisten | ~~Pausch.~~ 26.10 | 26.10 | |
| | | Wohnung Nr. 33 | im Kostenanschlag nicht vorgesehen. | | |
| C 17 | ~~1 Stk.~~ | ~~Glastüre, neu~~ | ~~Pausch.~~ | ~~232.00~~ | |
| | | Wohnung Nr. 35 | | | |
| C 18 | 1 Stk. | Glastüre u. Oberlichte, neu | 252.00 | 252.00 | |
| C 19 | 33.00 m2 | Schiffboden s. Polsterhölzer u. Sesselleist. | 30.00 | 990.00 | |
| C 20 | 3 Stk. | Pfostenstockfenster, 8-flg., nach außen aufgehend, neu | 354.00 | 1062.00 | |
| C 21 | 1 " | Kreuztüre s. Stock, Flügel u. Verkleidungen, neu | 290.00 | 290.00 | |
| C 22 | | Ergänzung zu Post 18 für Stock u. Verkleidungen | ~~Pausch.~~ 78.- | 78.00 | |
| | | Wohnung Nr. 22 | | | |
| C 23 | | Ergänzung zu Post 10 für Stock u. Verkleidungen | ~~Pausch.~~ 78.- | 78.00 | |
| | | **Schlosserarbeiten.** | | | |
| | | A. Allgemeine Arbeiten. | | | |
| | | Hoffront, Kirchberggasse. | | | |
| A 1 | 4 Stk. | Fenster, 4-flg. neu beschlagen | 110.00 | 440.00 | |
| A 2 | 2 " | Fenster, je 1 Flg. neu beschlagen | 27.50 | 55.00 | |
| A 3 | 1 " | Fenster, 2 Flügel, neu | ~~Pausch.~~ 55.- | 55.00 | |
| A 4 | 2 " | Klosettflügel, neu | 15.00 | 30.00 | |
| A 5 | 1 " | Klosettflügel, neu | 15.00 | 15.00 | |
| A 6 | 1 " | Klosettüre mit 2 Oberl. | ~~Pausch.~~ 100.- | 100.00 | |
| A 7 | 1 " | 1 Türe m. 2 Oberl. | 110.00 | 110.00 | |
| A 7a | 1 " | Kreuztüre | 90.00 | 90.00 | |
| A 8 | 1 " | Klosettüre, repar. | ~~Pausch.~~ 45.- | 45.00 | |
| A 9 | | Haueingangstor i. d. Kirchberggasse, repar. | ~~Pausch.~~ 145.- | 145.00 | |
| | | Transport ..... | | ~~54630.36~~ 54.394.36 | |

| Post Nr. des KV | Menge Maßeinh. | Gegenstand | Einheitspreis S | Betrag S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~54630.36~~ 54.394.36 | |
| | | Hoffront, Breitegasse | | | |
| A 10 | 3 | Stk. Fenster, 4-flg. neu | 110.00 | 330.00 | |
| A 11 | 2 | " Fenster, 8-flg. neu | 200.00 | 400.00 | |
| A 12 | 2 | " Klosettfenster | 15.00 | 30.00 | |
| | | Südtrakt. | | | |
| A 13 | 1 | Stk. Kreuztüre (Waschküche) neu beschlagen | ~~Pausch.~~ 65.- | 65.00 | |
| A 14 | 5 | " Fenster, je 4 Befestigungspratzen liefern u. montieren | 13.00 | 65.00 | |
| A 14a | 1 | m Stiegenhaltstange (Stiege 3) liefern und anbringen | ~~Pausch.~~ 25.- | 25.00 | |
| | | B. Magazin Stupperger. | | | |
| B 1 | 5 | Stk. Fenster, 4 Flügel (pro Fenster) | 110.00 | 550.00 | |
| B 2 | 1 | " Doppeltür mit 2 Oberlichten | 145.00 | 145.00 | |
| B 3 | 2 | " Fenster, 8-flg. | 200.00 | 400.00 | |
| | | C. Wohnungen. | | | |
| | | Wohnung Nr. 8 (Hausbesorger) | | | |
| C 1 | 1 | Stk. Kreuztür mit Oberl. | ~~Pausch.~~ 97.- | 97.00 | |
| C 2 | 2 | " Fensterflügel | 27.50 | 55.00 | |
| | | Wohnung Nr. 9 | | | |
| C 1 | 1 | Stk. Kreuztüre m. Oberl. | ~~Pausch.~~ 97.- | 97.00 | |
| C 2 | 1 | " Kreuztüre u. 1 Flügel rep. | ~~Pausch.~~ 50.- | 50.00 | |
| C 3 | 4 | " Fensterflügel | ~~Pausch.~~ 25.- | 100.00 | |
| | | Wohnung Nr. 19 | | | |
| C 1 | 4 | Stk. Fensterflügel, rep. | ~~Pausch.~~ 20.- | 80.00 | |
| | | Wohnung Nr. 21 | | | |
| C 1 | 1 | Stk. Kreuztüre m. 1 Oberl. repar. | ~~Pausch.~~ 50.- | 50.00 | |
| C 2 | 2 | " Fensterflügel | ~~Pausch.~~ 27.50 | 55.00 | |
| | | Wohnung Nr. 22 | | | |
| C 1 | 1 | Stk. Kreuztüre m. Oberl. | ~~Pausch.~~ 97.- | 97.00 | |
| C 2 | 3 | " Fenster, 8-flg. | 200.00 | 600.00 | |
| | | Wohnung Nr. 31 | | | |
| C 1 | 1 | Stk. Kreuztüre | ~~Pausch.~~ 65.- | 65.00 | |
| | | Transport ..... | | ~~57986.36~~ 57.750.36 | |



| Post Nr. des KV | Menge Maßeinh. | Gegenstand | Einheitspreis S | Betrag S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~57986.36~~ 57.750.36 | |
| | | Wohnung Nr. 32 | | | |
| 2 | 1 | Stk. Fensterflügel, rep. | 26.00 | 26.00 | |
| | | Wohnung Nr. 33 | | | |
| 1 | ~~1~~ | ~~Stk. Kreuztüre~~ | ~~80.00~~ | ~~80.00~~ | im Kostenanschlag nicht vorgesehen |
| | | Wohnung Nr. 35 | | | |
| 1 | 1 | Stk. Kreuztüre m. Oberl. | 97.00 | 97.00 | |
| 2 | 1 | " Fenster, repar. | ~~Pausch.~~ 20.- | 20.00 | |
| 3 | 1 | " Kreuztüre | 65.00 | 65.00 | |
| 4 | 3 | " Fenster, 8-flg. | 200.00 | 600.00 | |
| | | Nachtrag zu A) | | | |
| | | Für die Reparatur der ~~noch vorhandenen~~ reparaturbedürftigen Fenster in der Hoffront Kirchberggasse und Hoffront Breitegasse | Pausch. | 225.00 | |
| | | Glaserarbeiten | | | |
| 1 | 78 | Stk. Tafeln, 34/44 | 6.60 | 514.80 | |
| 2 | 3 | " " 30/30 | 4.00 | 12.00 | |
| 3 | 42 | " " 36/36 | 5.70 | 239.40 | |
| 4 | 20 | " " 36/42 | 6.60 | 132.00 | |
| 5 | 5 | " " 46/80 | 16.30 | 81.50 | |
| 6 | 6 | " " 34/42 | 6.20 | 37.20 | |
| 7 | 3 | " " 30/30 | 4.00 | 12.00 | |
| 1 | 2 | " Fenster, kompl. 42×46 | 103.00 | 206.00 | |
| 2 | 6 | " Tafeln, 34/46 | 6.70 | 40.20 | |
| 3 | 6 | " " 42/46 | 8.40 | 50.40 | |
| 4 | 6 | " " 42/48 | 8.60 | 51.60 | |
| | | Wohnung Nr. 8 | | | |
| | 4 | Stk. Tafeln, 34/46 (Eingangstür) | 6.70 | 26.80 | |
| | 3 | " " 34/38 (Oberl. Eingangstür) | 5.80 | 17.40 | |
| | | Wohnung Nr. 9 | | | |
| | 12 | Stk. Tafeln 38/40 (Fenster) | 6.60 | ~~29.20~~ 79. | |
| | 3 | " " 34/38 (Oberlichte Eing. Tür) | 5.80 | 17.40 | |
| | 4 | " " 34/46 (Tür) | 6.70 | 26.80 | |
| | | Wohnung Nr. 21 | | | |
| | 6 | Stk. Tafeln 42/46 (Fenster) | 8.40 | 50.40 | |
| | 4 | " " 34/40 (Türe) | 5.85 | 23.40 | |
| | 3 | " " 28/36 (Oberlichte) | 4.35 | 13.05 | |
| | | Transport ..... | | ~~60680.91~~ 60.414.91 | |

| Post Nr. des KV | Menge Maßeinh. | Gegenstand | Einheitspreis S | Betrag S | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport..... | | ~~60680.91~~ 60.414.91 | |
| | | Wohnung Nr.22 | | | |
| | 4 Stk. | Tafeln 36/46 ( Türe) | 7.10 | 28.40 | |
| | 2 " | " 38/40 (Oberl) | 6.50 | 13.00 | |
| | 3 " | Fenster, kompl. | 103.00 | 309.00 | |
| | | Wohnung Nr.31 | | | |
| | 4 Stk. | Tafeln 34/40 ( Türe) | 5.85 | 23.40 | |
| | 3 " | " 28/36 (Oberl.) | 4.35 | 13.05 | |
| | | Wohnung Nr. 35 | | | |
| | 4 Stk. | Tafeln 34/40 ( Türe) | 5.85 | 23.40 | |
| | 2 " | " 38/40 (Oberl.) | 6.50 | 13.00 | |
| | 3 " | Fenster, kompl. | 103.00 | 309.00 | |
| | | **Anstreicherarbeiten.** | | | |
| | | A) Allgemeine Arbeiten | | | |
| | | Hoffront Kirchberggasse. | | | |
| A 1 | 6 Stk. | Fenster (1,2,6,7,8 u.12) | 123.00 | 738.00 | |
| A 2 | 2 " | Fenster.(5 u.11) | 62.00 | 124.00 | |
| A 3 | 5 " | Klosettfenster (0,3.4.9 u.10) | 16.50 | 82.50 | |
| A 4 | 1 " | Türe 250/60/15 | 145.00 | 145.00 | |
| A 5 | 1 " | Türe 70/200/15 ( 4d) | 131.00 | 131.00 | |
| A 6 | 1 " | Türe 80/200/15 ( 4c) | 147.00 | 147.00 | |
| A 7 | 1 " | Haustor, Kirchberggasse beiderseitig braun | 185.00 | 185.00 | |
| | | Hoffront Breitegasse | | | |
| A 1 | 3 Stk. | Fenster (2,6 u.8) | 54.20 | 162.60 | |
| A 2 | 2 " | Fenster ( 3,u.7) | 108.00 | 216.00 | |
| | | Südtrakt | | | |
| A 1 | 1 Stk. | Waschküchentüre | 150.00 | 150.00 | |
| | | Nordtrakt | | | |
| A 2 | 1 Stk. | Türe,100/250/15 | 215.00 | 215.00 | |
| A 4 | 5 " | Gangfenster | 70.00 | 350.00 | |
| A 5 | 1 " | Hauseingangstüre (Stiege 2) | 243.00 | 243.00 | |
| | | B) Magazin Stupperger. | | | |
| B 1 | 4 Stk. | alte Fenster(10,12,13, 15 Südtrakt) | 56.00 | 224.00 | |
| B 2 | 1 " | neues Fenster,90/180, (11 Südtrakt). | 148.00 | 148.00 | |
| | | Transport ..... | | ~~64674.26~~ 64.408.26 | |



| Menge Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S g | Betrag S g | Festgestellter Betrag?) S g |
|---|---|---|---|---|
| | Transport ..... | | ~~64674.26~~ 64.408.26 | |
| 1 Stk. | neue Türe,90/250,Rahmenstock (11 Südtrakt) | 148.00 | 148.00 | |
| 2 " | neue Fenster 90/180 ( 7 bis 9 Südtrakt) | 148.00 | 296.00 | |
| | C. Wohnungen. | | | |
| | Wohnung Nr. 8 (Hausbesorger) | | | |
| 1 Stk. | neue Tür 90/250/30 | 224.00 | 224.00 | |
| 2 " | Fensterflügel | 16.50 | 33.00 | |
| | Wohnung Nr.9 | | | |
| 1 Stk. | Kreuztüre,90/200/15 | 155.00 | 155.00 | |
| 4 " | Fensterflügel | 16.50 | 66.00 | |
| | Wohnung Nr. 19 | | | |
| 2 Stk. | Fensterflügel | 16.50 | 33.00 | |
| | Wohnung Nr. 21 | | | |
| 1 Stk. | Türe,90/250/30 | 224.00 | 224.00 | |
| | Wohnung Nr.22 | | | |
| 1 Stk. | 90/250/15 Türe | 197.00 | 197.00 | |
| 3 " | neue Fenster, 90/180 | 148.00 | 444.00 | |
| | Wohnung Nr.31 | | | |
| 1 Stk. | Türe,100/250/15 | 175.00 | 175.00 | |
| | Wohnung Nr.32 | | | |
| 3 Stk. | Fensterflügel | 16.50 | 49.50 | |
| | Wohnung Nr. 33 | | | |
| 1 Stk. | Türe,100/250/15 | 215.00 | 215.00 | |
| | Wohnung Nr.35 | | | |
| 1 Stk. | Türe,90/250/15 | 197.00 | 197.00 | |
| 3 " | neue Fenster,90/180 | 148.00 | 444.00 | |
| 1 " | Kreuztüre,90/200/15 | 155.00 | 155.00 | |
| | zusammen | | ~~67729.76~~ 67.463.76 | |
| | Preisberichtigung betr.3.Lohn- u.Preisabkommen für die nach dem 22.V.1949 durchgeführten Arbeiten laut Uebereinkommen zwischen Bund.Min.f.H.u.V. und Bund.Kammer d.gewerbl.Wirtschaft v. 8.XII.1949. Unter diese Preisberichtigung fallen sämtliche angeführten | | | |
| | Transport | | ~~67729.76~~ 67.463.76 | |

Die Einheitspreise sind mit dem gemäß den Kostenberechnungen über ein. Auf Grund Bodenprobenwesen Oberprüfung der Leistungen wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Gesamtrechnungssumme:

Von Kreditnehmer dieser Kolonne zu setzen

Festgestellter Betrag?)

| S | g |
|---|---|
| | |

6

W 8

W 754

ez. 1950

8.Nov.1950

dwig Klug

ien

21

39

39

n. Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch gebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, chnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag²) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~67729.76~~ 67.463 | 76 | | |
| | | Arbeiten, mit Ausnahme der Post Baumeisterarbeiten II und III d. sind zus. S 3573,60, es verbleiben also als Summe | | | | | | |
| | | Berechnung des 15% Zuschlages S ~~64156,76~~ 63.890,76 | | | | | | |
| | | 15% Zuschlag v. S ~~64156,76~~ 63.890,76 = | | | ~~9623,51~~ 9583 | 61 | | |
| | | Zusammen | | | ~~77353,27~~ 77.047 | 37 | | |
| | | ab 1. Teilzahlung v.24.11.1949: | | | 20000.00 | | | |
| | | " 2. " v.6.3.1950 : | | | 19000.00 | | | |
| | | " 3. " v.23.10.1950: | | | 24000.00 | | | |
| | | | | | 63000.00 | | 63000.00 | |
| | | verbleibt Summe: | | | ~~14353.27~~ 14.047 | 37 | | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Rechnerisch nur stichprobenweise überprüft; sachl. Zahlung vorbehalten. Für die Richtigkeit der Schlußrechnung.

| | |
|---|---|
| Gesamtrechnungssumme: | 77.047,37 |
| Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | 63.000 — |
| Restschuld: | 14.047,37 |

Die Durchführung der Leitung Trauer für die Wasserversorgung und der vorgenannten Hochbauarbeiten wurde am 22. Mai 1949 mündlich beauftragt.

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.

Festgestellt auf S 77.047,37

Dipl. Ing. Ludwig Klug

(Unterschrift des Zivilingenieurs)

Dipl. Ing. Ludwig Klug Zivilingenieur f. Bauwesen

Matthäus Bordal Wiw. Hoch- u. Tiefbau Wien XIV., Linzerstraße 446 Tel. A 38 2 13

(Unterschrift und Firmenpiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung ~~fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)~~ ⁴).

Festgestellter Betrag: S 77.047,37

Festgestellter Betrag: S 77.047,37

Die fachtechnische Vorprüfung ist bereits erfolgt.

Magistratsabteilung 25 Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau Referat „Mitte" (f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 26) Wien V, Rechte Wienzeile 107

(Unterschrift der Außenstelle)

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

²) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.

⁴) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Wien, am 15.12.1950

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 6

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung W 8

3fach einzureichen

Raum für Eingangsvermerke: W 754

M. Abt. 25 Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau Referat Mitte Eingelangt 2. Dez. 1950 Zahl Beilagen

W 754

LH

Empfänger: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Zahlungsleger: Dipl.Ing.Ludwig Klug Zivilingenieur f.Bauwesen

Anschrift: Wien,14.Rosentalgasse 24

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)

Herrn Dr.Karl Karlik u. Frau Karoline Karlik

Wien,25.Meuer,Lange Gasse Nr.1

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien

Datum: 28.Nov.1950

# Leistungsrechnung Nr. 2 ¹)

Beilagen:

Zeit der Leistung, Lieferung:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. 42082

Kontobezeichnung: Dipl.Ing.Ludwig Klug

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Wien

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag²) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Überprüfung der Pläne, Massenberechnungen u. Kostenvoranschläge 0,5% der Baukostensumme von S 116.893,06 | | | 584 | 47 | | |
| 2 | | Überprüfung der Massenberechnungen und Kostenvoranschläge der Nachtragsansuchen 0,5% der Baukostensumme von S 5742,43 | | | 28 | 77 | | |
| 3 | | Überprüfung der Abrechnungsunterlagen einschl. örtlicher Überprüfungen 1% der bisher verrechneten Baukosten von S 129.221,48 | | | 1292 | 21 | | |
| | | | | | 1905 | 39 | | |
| | | Transport | | | 1905 | 39 | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, sowie von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und ebenso die Restschuld auszuweisen.

¹) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

²) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Vordruck 923 a. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 8137 50

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S | Festgestellter Betrag[2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | | |
| | | Transport | | | | | | |

| Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S | Festgestellter Betrag[2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Transport | | | | | | |
| | Transport | | | | | | |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | 1905 | 39 | | |
| | | Gesamtrechnungssumme: | | | 1905 | 39[3]) | | [3]) |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | 1384 | 47 | | |
| | | Restschuld: | | | 520 | 92 | | |

Rechnerisch nur stichprobenweise überprüft; a-cto. Zahlung vorbehaltlich der Richtigkeit der Schlussrechnung.

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.

Festgestellt auf S .....

(Unterschrift des Zivil-Ing.)

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Behördlich autorisierter Bauingenieur für Hauswesen

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft ~~(richtiggestellt)~~[4]).

Festgestellter Betrag: S 1905.39

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 26
Wien V, Rechte Wienzeile 107

Ing. Beck
(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S 1905.39

Die fachtechnische Vorprüfung wurde stichprobenweise begutachtet; a-conto-ohne wird bean-

D. S.

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

Wien, am 15.12.1950

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Betr.: Schleppende Bauführung bei Fondsbauten Wien, am 6.XII.1950
VII., Breitegasse 11

1) S 129.200.--
2) S 9.234.34
3) S 5.742.43
4) S 125.708.-- und 15%
5) S 119.000.--
6) Arbeiten fertig, Schlussrechnung in Arbeit.

Verantwortlicher Bauführer und Generalunternehmer:
Baumeister M. Bohdals Wwe. Wien XIV., Linzerstrasse 446
A 38 2 13

3

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 26
Wien V, Rechte Wienzeile 107

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Verwaltung des Wohnhaus- Wiederaufbaufonds .

zu Zahl: 239.540-14/50
Betreff: Fondshilfe für Kralik, Wien 7, Breiteg. 11
An

die Mag. Abt. 25

Wien, 17

B

Die h.o. Zuschrift vom 25.10.1950

Zl. 239.540-14/50 wird mit dem Ersuchen um eheste Erledigung in Erinnerung gebracht.

Wien, am 12.1.1951.

I.A.

[signature]

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 1. Feb. 1951
Zahl W 91/51
Beilagen

M. Abt. 25
Eingelangt 25. JAN. 1951
Zahl F254/49
Beilagen

Betr.: Schlusszahlungsansuchen W 754
VII., Breitegasse 11

Wien, am 16.II.1951

An die
M. Abt. 25
z.H. Herrn Ob. Baurat WALDBRECHT

Bei der am 13.II.1951 durchgeführten Schlussbaukontrolle wurden folgende Mängel festgestellt:

Baumeisterarbeiten

An verschiedenen Stellen der Hoffassade abblättern des Verputzes, sowie grössere und kleinere Risse. In den Stiegenhäusern, Gängen und Wohnungen Risse im Wand und Deckenputz. In der Wohnung 22 an der Feuermauer ein ca 1 m2 grosser, feuchter Fleck.

Dachdeckerarbeiten

Die Dachdeckung des Traktes Kirchberggasse welche nicht auf Schalung liegt, wurde ohne Innenverstrich und Verhängung ausgeführt (Diese Arbeiten im Kostenveranschlag nicht enthalten).

Glaserarbeiten

Die Post B 4 noch nicht durchgeführt. Die Durchführung derselben wurde von der Firma zugesichert und daher vorbehaltlich belassen.

Anstreicherarbeiten

Anstrich an alten Fenstern und Türen mangelhaft ausgeführt.

Mehrleistungen und Aenderungen wurden da es sich um ein Schlusszahlungsansuchen handelt belassen.

Der gesamte Kriegsschaden des Objektes ist nicht behoben (Aufbau des linken Hoftraktes, Tischler, Schlosser, Glaser, Maler und Anstreicherarbeiten sowie Verputzschäden an der Gassenschauflächе).

Die 8%ige Sicherheitsreserve wird nicht überschritten.

Die Benützungsbewilligung und Versicherungspolizze wird nachgereicht.

B

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 26
Wien V, Rechte Wienzeile 107

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
(Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

Zl. 235.o29-II-14S/51

B e s c h e i d :

I. Mit Bescheid des Bundesministeriums für Handel und Wiederaufbau vom 6.5.1949, 226.535-III-14 - - - - - - - - war für die Wiederherstellung des Wohnhauses in Wien VII., Breitegasse 11 - - - -

Grundstück 243 - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - -

Einlagezahl 118 - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - - -

der Katastralgemeinde Neubau - - - - - - - - - - - - im Grunde des § 15, Abs. (2) des Wohnhauswiederaufbaugesetzes, B.G.Bl. Nr. 13o/1948 unter den im obgenannten Zusicherungsbescheid ersichtlichen Bedingungen ein Darlehen im Höchstbetrage von S 129.2oo.---- zugesichert worden. Die Wiederherstellungsarbeiten wurden am 16.4.1951 - - - - - - - - - beendet. ~~Die Bewohnungs- und Benützungsbewilligung wurde~~ ~~erteilt.~~

II. 1. Die am 12.2.1951 - - - vorgelegte Schlußabrechnung über die geleisteten Arbeiten wird genehmigt und festgestellt, daß die Wiederherstellungsarbeiten nach den mit den seinerzeitigen Ansuchen um Gewährung einer Fondshilfe ( und allfälligen Nachträgen ) vorgelegten und genehmigten Unterlagen ausgeführt wurden.

2. Die Höhe der für die Wiederherstellung des in Abschnitt I angeführten Wohnhauses aufgewendeten Kosten ist mit

S 138.54o.--

( in Worten : einhundertdreißigachttausendfünfhundertvierzig - - - - - - - - - - - - - - - - - - Schilling ) nachgewiesen; das Darlehen aus den Mitteln des Wohnhauswiederaufbaufonds wird daher in der Höhe dieses Betrages endgültig festgesetzt.

3. Das in Abschnitt I dieses Bescheides genannte Darlehen ist sohin überschritten worden. Bevor daher die Restzahlung in der Höhe von S 9.54o.--- überwiesen werden kann, ist der mitfolgende Schuldscheinvordruck in einer für die grundbücherliche Einverleibung geeigneten Form auszufertigen, auf Grund dieses Schuldscheines die Einverleibung eines weiteren Pfandrechtes in der Höhe von S 9.34o.---- ob der Liegenschaft,

Einlagezahl 118 - - - - - der Katastralgemeinde Neubau - - - - - -
- - - - - - - - - - - zu erwirken und dem Wohnhauswiederaufbaufonds sodann dieser Schuldschein mit einem Grundbuchsauszug, aus dem der neue Grundbuchsstand hervorgeht, zu übersenden. Nach Einlangen des ausgefertigten Schuldscheines und des Grundbuchsauszuges wird der Restbetrag angewiesen werden.

4. Der Darlehensnehmer ist verpflichtet, jede Änderung seines Wohnortes und jeden Wechsel im Eigentum der Liegenschaft, für die das Darlehen gewährt und auf der es sichergestellt wurde, dem Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau ( Verwaltung des Wohnhauswiederaufbaufonds ) bekanntzugeben.

III. 1. Die Höhe der jährlich zu zahlenden Tilgungsrate beträgt

S 1.385.40 .

Diese teilt sich in zwei gleichhohe Tilgungsquoten, die bis zur vollen Tilgung des Darlehens an jedem 1. Jänner und 1. Juli fällig und zahlbar sind.

2. Die erste Tilgungsquote in der Höhe von S 962.70-- ist am 1.7.1951 ----- fällig und zahlbar. Die weiteren Tilgungsquoten werden an jedem, diesem Tage folgenden 1. Jänner und 1. Juli in der Höhe von S 692,70 bis zur vollen Tilgung des Darlehens fällig und zahlbar.

3. Die Rückzahlung der Tilgungsraten hat auf das Postsparkassenkonto des Wohnhauswiederaufbaufonds unter Kontonummer 4.000 mit ausdrücklichem Hinweis auf die Kontenbezeichnung W 754 - - -( Nummer des Personalkontos des Darlehensnehmers bei der Fondsverwaltung ) zu erfolgen.

4. Dem Schuldner steht es frei, an den Fälligkeitsterminen höhere Beträge als die vorgenannte Tilgungsquote rückzuzahlen. Hiedurch wird die Verpflichtung zur Zahlung der Tilgungsquoten an den folgenden Fälligkeitsterminen nicht berührt.

5. Sofort nach Erhalt dieses Bescheides hat der Darlehensnehmer ( oder dessen Bevollmächtigter ) dem Wohnhauswiederaufbaufonds bekanntzugeben, wem die mit den entsprechenden Angaben versehenen Erlagscheine für die Einzahlung der einzelnen Tilgungsquoten zuzusenden sind. Adressenänderungen dieser Personen sind sofort der Verwaltung des Wohnhauswiederaufbaufonds bekanntzugeben.

Bemerkung : Zwecks Überweisung der jeweiligen Tilgungsquote wird vor jedem Tilgungstermin ein mit allen notwendigen Merkmalen versehener Erlagschein an die unter III, Ziffer 5, genannte Person übersandt.

Sollte aus irgendwelchen Gründen dieser Erlagschein den Empfänger nicht erreichen oder nicht zur Verwendung gelangen, so ist unbedingt auf dem Ersatzformular ( z.B. grauer Blankoerlagschein ) auf der Vorderseite als Geldempfänger der Wohnhauswiederaufbaufonds mit der Postsparkassenkontonummer 4.000 anzugeben. Auf der Rückseite des mittleren Teiles ( des sogenannten " Erlagscheines " ), sind aus Vergleichsgründen folgende Angaben unerläßlich :

a) Name des Darlehensnehmers oder dessen Bevollmächtigten,
b) dessen Wohnadresse,
c) Nummer des Personalkontos des Darlehensnehmers bei der Fondsverwaltung ( siehe III, Ziffer 3 ),
d) Aufgliederung des überwiesenen Betrages, z.B.:
in Tilgungsquote S
in Verzugszinsen S
usw.

6. Werden Tilgungsquoten nicht termingerecht überwiesen, dann werden Verzugszinsen in der Höhe des jeweiligen Wechselzinsfußes der Österreichischen Nationalbank in Anrechnung gebracht.

IV. 1. Für die Dauer des Darlehens ( also bis zu seiner völligen Tilgung ) sind wesentliche bauliche Änderungen, Zu-, Auf- oder Umbauten des Gebäudes oder dessen Abbruch im Ganzen oder in Teilen nur nach vorher eingeholter Zustimmung des Wohnhauswiederaufbaufonds zulässig.

2. Der jeweilige Eigentümer ist verpflichtet, das wiederhergestellte Wohnhaus in gutem Zustand zu erhalten.

V. Auf Verlangen des Wohnhauswiederaufbaufonds ist die erfolgte Bezahlung der von der belehnten Liegenschaft zu entrichtenden Steuern und Gebühren samt Zuschlägen und sonstigen Abgaben, sowie die Berichtigung der fälligen Zinsen- und Kapitalsraten von den diesem Darlehen etwa vorangehenden Hypothekardarlehen nachzuweisen.

VI. Im übrigen gelten alle Bestimmungen ( Bedingungen und Auflagen ) des h.o. Bescheides vom 6.5.1949, 226.535-III-14 - - - - - - - bezw. des Schuldscheines vom 10.6.1949 - - - -auch weiterhin,

soferne sie nicht in der Zwischenzeit erfüllt oder durch diesen Bescheid abgeändert oder aufgehoben wurden.

VII. Aus Anlaß dieser Bewilligung ist nach Artikel II, Abschnitt A, Allgemeiner Teil, Post 1 der Bundesverwaltungs-Abgabenverordnung 195o eine Verwaltungsabgabe in der Höhe von S 1o.- zu entrichten. Der Darlehensnehmer wird aufgefordert, binnen 14 Tagen diesen Betrag in Form von Bundesstempelmarken unter Angabe der vorgenannten Kontenbezeichnung ( Abschnitt III, Ziffer 3 ) an die Verwaltung des Wohnhauswiederaufbaufonds einzusenden.

VIII. Bei Nichterfüllung von in diesem Bescheid enthaltenen Bedingungen und Auflagen kann das Darlehen durch den Wohnhauswiederaufbaufonds zum nächsten Fälligkeitstermin ( 1. Jänner oder 1. Juli ) gekündigt werden. Dies kann insbesonders dann erfolgen, wenn der Darlehensnehmer durch mindestens zwei Fälligkeitstermine seiner Rückzahlungspflicht nicht nachgekommen ist.

IX. Amtlich gestrichen wurde:
im Abschn.I der letzte Satz, bestehend aus 7 Druckwörtern.

## Begründung

Die in diesem Bescheid vorgeschriebenen Bedingungen und Auflagen sind im Wohnhau -Wiederaufbauges tz, insbesonders in dessen § 18, Abs(2) begründet.

Es ergeht an:

1.(zweifach mit Rückschein)
Herrn Dr.Carl Karlik und Frau Karoline Karlik,
zuhanden d.Zustellungsbev.Herrn Adolf Zsemla,
W i e n II.,
Böcklinstraße 32,

2.(einfach) den Herrn Landeshauptmann für Wien,M.A.25,
W i e n XVII.,
Parhamerpl.18, z.g.K. z.Zl.M.A.25-F 254/1949.

3o.Mai 1951
Der Bundesminister:
i.V.Dr.Helmreich

M. Abt. 25
Eingelangt 7. Juni 195
Zahl F 254/49
Beilagen

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 11. Juni
Zahl W 404/51
Beilagen

Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau
Wohnhauswiederaufbau — Fondsverwaltung
Wien, IV., Stalinplatz 8

Zl.: 228.923-II-14b/51

An die
Geb.Verw.A.Zsemla
(f.H.Dr.K.u.Fr K.Karlik)
W i e n II., Böcklinstr.32

Grundzahl: W 754

Zahlungsansuchen Nr.: Schluß-

Beilagen: 1 Konv.

Auf Grund des Zahlungsansuchens Nr. Schluß- 7 vom 12.3.51

wurde für das Bauvorhaben Wien VII., Breite Gasse 11

der Betrag von S 9.540.--

im Wege der Postsparkasse an A.Zsemla

auf Konto Nr. 1,095.983 bei der Zentralsparkasse d.Gemeinde Wien über PSA 125211

zur Zahlung angewiesen

Ergeht nachrichtlich an:
den Herrn Landeshauptmann von Wien, Mag.-Abt. 25, Wien, I., Ebendorferstr. 1,
~~den Herrn Landeshauptmann von~~
in

M. Abt. 25
Eingelangt 22. Okt. 1951
Zahl F 254/49
Beilagen

20.Oktober 1951

Für den Bundesminister:
Gabriel

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 13. Nov. 1951
Zahl
Beilagen

Für die Richtigkeit der Ausfertigung:

St. Dr. Lager-Nr. 930. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 1769 51

-F 254/49. 20. FEB. 1951

Wohnhaus-Wiederaufbau Zahlungsansuchen W 9

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 12. Feb. 1951
Zahl VII/11/48
Beilagen

ufbau[1])

Wien, IV.,
Stalin-Platz 8.

Wiederherstellung des durch
Gasse 11

(in Worten
es[3])
ersucht.

| | | | | | | | | | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 3 | Firma Reindl's Nfge Zimmerei | | 2 | 3.104 | 48 | 2.822 | 88 | | 2.822.88 |
| 4 | Karl Lambrechtsen Nachf. Franz Lambrechter Dachdeckermeister | | 3 | 29.500 | 08 | 27.449 | 53 | | 27.449.53 |
| 5 | Mr. Sauer Installateur | | 2 | 2.082 | 64 | 2.082 | 64 | | |
| | | | | | | 125.309 | 57 | | 125.051.02 |

125.594.43

Anmerkung:
[1]) Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2]) Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3]) Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4]) Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5]) In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

25-F254/49 20. FEB. 1951

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

| Wohnhaus Wiederaufbau Zahlungsansuchen | W 9 |
|---|---|

Zweitschrift für den zuständigen Landeshauptmann

Grund-Zahl: W 754

Name des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten: Dr. Karl u. Karoline Karlik

Anschrift des Kreditnehmers oder dessen Bevollmächtigten:

Wien 25 Mauer, Langegasse 1 Tel.-Nr.

Beilagen: 7 Leistungsrechnungen und eine Beilage dreifach

Stempelfrei gemäß § 22 des Bundesgesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130.

W 754

LH

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 12. Feb. 1951
Zahl VII/11/48
Beilagen

An das

## Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau [1]

(Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds)

in

Wien, IV.,
Stalin-Platz 8.

Schluss-

## Zahlungsansuchen Nr. 7 [2]

Laut Bescheid vom 6. Mai 1949, Zl. 226535-III-14/49 wurde für die Wiederherstellung des durch Kriegseinwirkung beschädigten — zerstörten — Wohnhauses in Wien, VII. Breite Gasse 11 ein Kredit bis zu S 129.200 bewilligt.

Es wird um Überweisung des nachfolgend aufgegliederten Betrages von S ~~139.108~~ 139.102.95 (in Worten ~~[illegible]~~) auf Konto-Nr. 10455/83 des [3] Dr. Karl Karlik der [3] Zentralsparkasse i. G. Wien, Zw. A 18 in Mauer Wien 25 ersucht.

| Lfde. Nr. [4] | Firma [5] Schluss | Leistungs-Rechnung Datum | Nr. | Betrag S | g | Festgest. Betrag [6] S | g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | Gustav Stepanitzka's Wwe Spenglerei | | 3 | ~~14.827~~ | ~~64~~ | ~~14.850~~ 14.781 | ~~64~~ 64 | |
| 2 | Matthäus Bohdal's Wwe Baumeister | | 5 | ~~78.116~~ | ~~98~~ | ~~78.085~~ ~~78.387~~ | ~~98~~ ~~28~~ | 77.907.33 |
| 3 | Friedr. Deinl's Wwe Zimmerei | | 2 | ~~3.104~~ | ~~48~~ | ~~2.892~~ | ~~34~~ | 2.829.88 |
| 4 | Karl Lambrechter sen. Nachf. Lorenz Lambrechter Dachdeckermeister | | 3 | ~~29.500~~ | ~~08~~ | ~~27.396~~ 27.449 | ~~94~~ 53 | |
| 5 | Max Sauer Installateur | | 2 | 2082 | 64 | 2.082 | 64 | |
| | | | | | | ~~125.309~~ ~~135.594.43~~ | ~~54~~ | 125.051.02 |

Anmerkung:

[1] Dieses Zahlungsansuchen ist beim zuständigen Landeshauptmann, falls die Überprüfung durch einen staatlich befugten und beeideten Ziviltechniker vorgeschrieben ist, über diesen einzureichen.
[2] Falls dieses Zahlungsansuchen die Endabrechnung des gesamten Bauvorhabens darstellt, ist über das Wort „Zahlungsansuchen" das Wort „Schluß" zu setzen. Jedes Zahlungsansuchen ist vom Kreditnehmer jeweils fortlaufend zu numerieren.
[3] Name des Kontoinhabers und Kreditinstituts.
[4] Jede Firma hat jeweils unter derselben „Lfd. Nr." aufzuscheinen.
[5] In dieses Zahlungsansuchen sind nicht nur die neuerstellten Leistungsrechnungen aufzunehmen, sondern auch die Endsummen sämtlicher Leistungsrechnungen von Firmen einzutragen, die in dem vorhergehenden Zahlungsansuchen aufscheinen.
[6] Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 924. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 6798 49

| Lfde. Nr.[4]) | Firma[5]) | Leistungs-Rechnung Datum | Leistungs-Rechnung Nr. | Betrag S | Betrag g | Festgest. Betrag[6]) S | Festgest. Betrag[6]) g | Vermerk der Prüfstelle |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | | Transport | | | ~~125.309~~ | ~~51~~ | 125.051.02 |
| | | | | | | ~~125.594~~ | ~~43~~ | |
| | | | | | | ~~1.921~~ | ~~38~~ | |
| 6 | Dipl. Ing. Ludwig Klug Ziviltechniker, Wien | | 3 | ~~1970~~ | ~~35~~ | ~~1970~~ | ~~35~~ | 1.964.69 |
| 7 | Johann Biebl Installationstechniker | | 2 | ~~11.527~~ | ~~30~~ | 11527 | 14 | |
| | Kanalisationsgebühren | — Beimerkung | | | | | | |
| | lt. Zahlungsstellung | entfallen | | | | ~~301~~ | ~~30~~ | |
| | | | | | | 138.542.85 | | |
| | Bisherige Gesamtbaukosten: | | | | | ~~139.102.95~~ ~~139.108.33~~ | | Klein. |
| | Bisherige Überweisungen: | | | | | 129.000 | [7]) | |
| | Restguthaben: | | | | | 9.542.85 | | |
| | Auf vorliegendes Zahlungsansuchen anzuweisender Betrag: | | | | | 9.540.– | [7]) | |

Ich nehme zur Kenntnis, daß unrichtige Angaben gemäß § 24 des Wohnhaus-Wiederaufbaugesetzes vom 16. Juni 1948, B. G. Bl. Nr. 130, insofern sie nicht einer strengeren Strafbestimmung unterliegen, mit einer Geldstrafe bis zu S 30.000, bzw. drei Monate Arrest bestraft werden.

Wien 12. Februar 51 Karoline Kulik

(Datum) (Unterschrift des Antragstellers)

Vorstehendes Zahlungsansuchen fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt).
Festgestellter Betrag: S ~~139.102.95~~ ~~139.108.33~~
Die nachgeprüfte Zahlungsanweisung entsprechen Vorschriften
8. XII. 1949
D. S. Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift)

Eine Teilanweisung wird auf Grund der festgestellten bisherigen Gesamtbaukosten von S ~~139.102.95~~ 138.542.85 beantragt.
Für den Herrn Bürgermeister:
Oberstadtbaurat

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.
Ing. Beck

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: I, 4-9, 19 u. 26
Wien V, Rechte Wienzeile 107

[7]) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Schluß

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 7

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

Rechnungsleger: Gustav Stepanitzka's Wtw. Bau- u. Galanteriespenglerei Wien, V., Wiedner-Hauptstraße 187 Tel. B 25 8 58

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke: W 754

M. Abt. 25 Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau Referat Mitte Eingelangt 12. Feb. 1951 Zahl Beilagen

W 754

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten) Hausverwaltung

in Wien 7., Breitegasse 11

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag) Bds.Min.f. H.u.WA. Zl. 226.535-14-49

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort:

Datum:

LH

Schluß - Leistungsrechnung Nr. 3 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: Juli 14. Juli 1950

Beilagen:

Postsparkassenkonto-Nr. 67.871

Bankverbindung des Lieferanten:

Kontobezeichnung: G.Stepanitzka'Wtwe Wien 5.,

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2]) S | Festgestellter Betrag[2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 16 lfm | Winkeleinfassungen | 34 | - | 544 | - | | |
| 2 | 25 " | Saumrinnen repariert..... | 9 | - | 225 | - | | |
| 3 | 25 " | Saum repariert..... | 6 | - | 150 | - | | |
| 4 | 1 St. | Aussteigfenster,neu,kompl. | 148 | - | 148 | - | | |
| 5 | 2 " | Aussteigfenster repariert | 12 | - | 24 | - | | |
| Hofs. 6 | 33 lfm | Saumrinnen repariert..... | 9 | - | 297 | - | | |
| 7 | 23 " | Saumrinnen neu,s.Hacken.. | 50 | - | 1.150 | - | | |
| 8 | 6 " | Saum-u.Saumrinnen,neu,kpl. | 96 | - | 576 | - | | |
| 9 | 3 St. | Aussteigfenster,neu,kompl. | 148 | - | 444 | - | | |
| 10 | 3 " | Aussteigfenster repariert | 12 | - | 36 | - | | |
| 11 | 20 lfm | Ichsenbleche,neu, 100 br.. | 70 | - | 1.400 | - | | |
| 12 | 16 " | Ichsenbleche,neu, 100 br.. | 70 | - | 1.120 | - | | |
| 13 | 8 " | Ablaufrohre repariert .... | 6 | - | 48 | - | | |
| 14 | 1 " | " " " neu eingesetzt | 37 | - | 37 | - | | |
| 15 | 30 " | Pultabdeckung,neu, 35 br | 32 | 50 | 975 | - | | |
| 16 | 16 " | Überhangeinfassung,neu | 30 | - | 480 | - | | |
| 17 | 2,50" | Ablaufrohr,neu..... | 37 | - | 92 | - | | |
| 18 | 4 m2 | Blechverdachung repariert | 8 | - | 32 | - | | |
| 19 | 45 lfm | Dachsaum repariert..... | 5 | - | 225 | - | | |
| 20 | | Front Breitegasse: | | | | | | |
| 20 | 25.30m | Saumrinnen,neu s.Hacken | 50 | - | 1.265 | - | | |
| 21 | 25,30" | Saum repariert..... | 6 | - | 151 | 80 | | |
| 23 | 74m | Kamineinfassungen,neu.... | 32 | - | 2.368 | - | | |
| | | Transport | | | 11.727 | 80 | 11727 | 80 |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 a. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 8137 50

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S g | Betrag S g | Festgestellt S | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | von Seite 1) Transport | | ~~11.767 80~~ | 11 727 | 80 |
| 24 | 16 lfm | Winkeleinfassungen, neu... | 34-- | 544 - | | |
| | | Anstricharbeiten: | | | | |
| 25 | 55 " | Saumrinnen..... | 45o | 2475o | | |
| 26 | 71 " | Saum ..... | 33o | 2343o | | |
| 27 | 4 m2 | Blechdach..... | 75o | 30-- | | |
| | | Weiters: | | | | |
| | 1 m2 | Mauervorsprung u. Mauerabd. | 70-- | 70-- | | |
| | | | | ~~12.893 60~~ ~~913 60~~ | 12 853 | 60 |
| | | hiezu 15 % Zuschlag für Arbeiten nach dem 22. Mai 1949 | | ~~1.934 04~~ | 1 928 | 04 |
| | | | | ~~14.827 64~~ ~~14.850 64~~ | | |
| | | Gesamtrechnungssumme: | | ~~14.850 64~~ ~~14.827 64~~ ~~14.876~~ [3] | 14 781 | 64 [3] |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | 14.500 - | | |
| | | Restschuld: | | ~~327 64~~ 350 64 | | |

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft. Ausführung der Arbeiten nach dem 22 Mai 1949 wird bestätigt

Festgestellt auf S 14.850 64

7. II. 51 Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift des Zivil-Ing.)

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Beherdlich autorisierter Zivilingenieur für Kiew

D. S.

Gustav Stepanitzka's Wtw.
Bau- u. Galanteriespenglerei
Wien V., Wiedner-Hauptstraße 132
Tel. B 25 8 58
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung ~~fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)~~[4]).

Festgestellter Betrag: S 14 781.64

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez. 1, 4-9, 19 u. 26
Wien V, Rechte Wienzeile 107

D. S.

Ing. Beck
(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S 14 781.64

D. S.

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

[7]) Wird vom Bundesministerium für Handel und Wiederaufbau eingesetzt.

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilage zum Schluß Zahlungsansuchen Nr. 7

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

Rechnungsleger: FRIEDRICH DEIMLS Wwe. Zimmerei Wien, XIII/89, Auhofstraße 44

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke: W 754
M. Abt. 25
Für Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 12. Feb. 1951
Zahl
Beilagen

W 754

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)
Herrn Hofrat Dr. Karl Karlik
in Wien-Mauer, Langegasse 1

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien
Datum: 13.10.1949

LH

# Schluß- Leistungsrechnung Nr. 2 [1])

Beilagen:

Zeit der Leistung, Lieferung: 1.7.48 bis 21.9.1949

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. 106 461

Kontobezeichnung:

Konto-Nr.

Bank:

Erfüllungsort und Gerichtsstand: Wien

Zahlungsbedingungen:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag [2]) S | Festgestellter Betrag [2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. | | Betr.: Geleistete Zimmermannsarbeiten im Hause Wien 7., Breiteg.11<br><br>Lt. meinem Angebot 63/48 vom 24.6.48 ausgeführt vom 1. bis 3.7.48<br><br>Instandsetzung des schadhaften Dachstuhles im linken Hoftrakt u.zw.auslösen eines schadhaften Sparrens, anbringen von 4 Stk. neuen Sparren, 10/18 cm.stk., ca. 7,30 m.lg. samt einpassen in die vorhandenen Zapfenlöcher, weiters anbringen einer 20 mm.stk.Dachschalung über den 4 Sparrenfeldern, insgesamt ca. 32 m2 Fläche, ergänzen der schadhaften Einlattung des nebenliegenden Sparrenfeldes, | | | | | | |
| | | Transport | | | | | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

1) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

2) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

81. Dr. Lager-Nr. 923 a. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 8137 50

| Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g |
|---|---|---|---|---|---|
| | Transport | | | | |
| | ohne Eindeckung, hiefür an aller Arbeit u. Material, samt Zufuhr, lt. meinem Angebot vom 24.6.48 ein Pauschale | | | ~~1100~~ 1060 | |
| | Lt. meinem Angebot 169/48 vom 24.9.48, ausgeführt vom 29.8. bis 21.9.49 | | | ~~1 195,00~~ | |
| 1 ~~2~~. | Herstellung eines Dachanschlußes im linken Hoftrakt vorgesehen im obigem Angebot Post 1, jedoch infolge eines in der Feuermauer geführten Kaminschlauches in geänderter Ausführung, bestehend aus einem 8/14 cm. stk. Fluchtsparren, einem 8/14 cm.stk. Kaminwechsel u. Wechselsparren, Verlängerung d. Firstpfette, Bockpfette u. Mauerbank je 10/10 cm.stk., ca. 80 cm.lg., samt Einlattung des entstandenen Sparrenfeldes für Strangfalzziegeleindeckung, hiefür ein Pauschale von ..... | | | 284,00 | |
| 2 ~~3~~. | ~~33,40~~ 30 m2 vorhandene Dachschalung im linken Hoftrakt abnehmen u. Dachfläche für Strangfalzziegel einlatten, hiefür per m2 | 0,00 | | ~~200,40~~ 180 | |
| 3 ~~4~~. | Im Gassentrakt bei der Breitegasse einen schadhaften Kaminwechsel auslösen, einen neuen 16/16 cm.stk., ca. 4 m.lg. Wechsel einziehen, einen 14/16 cm.stk., ca. 4 m.lg. Kehlbalken neu einziehen sowie 2 vorhandene losgelöste Kehlbalken in den neuen Wechsel einarbeiten, weiters einen Mauerbankwechsel an der Ichse durch eine ca. 1 m.lg., 16/16 cm. stk. Säule auf den Bundtram unterstellt, hiefür ein Pauschale von | | | 370,00 | |
| 5. | Ausgeführt ohne Angebot, da die Notwendigkeit der Arbeit erst bei der Ausführung der Spenglerarbeiten festgestellt werden konnte: | | | | |
| | Transport | | | ~~2 049,00~~ 1.894.– | |

Belassen, vorbehaltlich Genehmigung durch das B.M.f.H.

Belassen, vorbehaltlich Genehmigung durch das B.M.f.H.

CH DEIMLS Wwe.
Zimmerei
XIII/89, Auhofstraße 44

Herrn
Hofrat Dr. Karl Karlik
Wien - Mauer
Langegasse 1

13.10.1949

Erläuterung zu meiner Schlußrechnung vom 13.10.1949 über geleistete Zimmermannsarbeiten im Hause Wien 7., Breiteg.11

Soweit in meiner Rechnung Differenzen der Ausmaße oder Einheitspreise gegenüber meinen entsprechenden Angeboten aufscheinen, rührt dies davon her, das mangels Zugänglichkeit in der Bombenruine teilweise keine genauen Maße genommen werden konnten und die Ausmaße geschätzt wurden, sowie auch Angebote auf Grund von telefonischen Angaben des Herrn Baum Bodal erstellt wurden, bei denen sich infolge unvorhergesehener Umstände eine Abänderung gegenüber der angebotenen Ausführung als notwendig erwies.

Zu Post 1: Ausgeführt lt. Angebot, jedoch mußten statt der vorgesehenen 7 m.langen Sparren solche von 8 m. Länge auf 7,30 m. abgeschnitten werden, weiters konnte erst nach Abnahme der provisorischen Deckung die Notwendigkeit der Neueinlattung eines Sparrenfeldes festgestellt werden und wurde diese auch durchgeführt. Trotz der entstandenen Mehrkosten wurde der Angebotspreis eingehalten.

Zu Post ~~2~~ 1: Im Angebot war die Herstellung von 2 Dachstuhlanschlüssen vorgesehen, wovon nur einer ausgeführt wurde, infolge eines an dieser Stelle in der Feuermauer geführten Kaminschlauches, konnte die im Angebot vorgesehene Ausführung nicht eingehalten werden, woraus sich eine Preiserhöhung ergab.

Zu Post ~~3~~ 2: Das ursprünglich mangels Zugänglichkeit nicht genau feststellbare Ausmaß war im Offert nur als Schätzung eingesetzt und wurde bei Ausführung um ca. 11% überschritten.

Zu Post ~~4~~ 3: Ausgeführt lt. Angebot.

Zu Post 5: Ausgeführt ohne Angebot, da die Notwendigkeit der Ausführung erst im Zuge der Spenglerarbeiten festgestellt werden konnte.

Zu Post 6: Ausgeführt in einer gegenüber dem Angebot abgeänderten und wesentlich verstärkten Ausführung, wodurch sich eine Erhöhung des Einheitspreises ergab. Die im Angebot vorgesehen Ausführung war nur für ein kurzfristiges Provisorium gedacht.

Post 7: Ausgeführt lt. Angebot.

Hochachtungsvoll
FRIEDRICH DEIMLS Wwe.
Zimmerei
Wien, XIII/89, Auhofstraße 44

Dipl. Ing. Ludwig
Behördlich autorisierter Zivilingenieur für Kosmosen

| Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | Festgestellter Betrag[2] g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Transport | | | ~~4951~~ 2 049,40 | 40 | 1.194. | — |
| | Vom 12. bis 21.9.49 | | | | | | |
| 4,55 | m1 schadhafte Saumschalung im linken Hoftrakt abnehmen, Befestigung einer neuen Saumschalung aus 26 mm.stk. Brettern, 6o cm.brt., per m1 | 2o,5o | | 93,28 | | | |
| | Lt. meinem Angebot 123/48 vom 2o.1o.48 ausgeführt vom 12. bis 21.9.49 | | | | | | |
| 15 | m2 flaches Pultdach am linken Hoftrakt, 6,ooX2,5o m. groß, vorgesehen in meinem obigem Angebot, jedoch gegenüber desselben in verstärkter Ausführung hergestellt, bestehend aus einer 1o/1o cm.stk.Mauerbank, einer 12/14 cm.stk.Firstpfette, die Firstpfette in der Mitte abgestützt, 9 Stk. 5/12 cm. stk., 2,5o m.lg.Sparren, die Dachfläche mit 26 mm.stk. Brettern geschalt, ohne Stirn-u.Gesimsbretter, ohne Deckung, in der Dachfläche gemessen, per m2 | ~~34,Ro~~ 3o | — | ~~520,5o~~ 45o | — | | |
| | Lt. meinem Angebot vom 2.9.49, ausgeführt am 2o.u.21.9.49: | | | | | | |
| 7. | Einbau einer neuen Firstpfette im linken Hoftrakt u.zw. nach vorheriger Abnahme der Eindeckung des betreffenden Binderfeldes durch den Dachdecker, abschneiden u.loslösen der Einlattung an den Endsparren des Feldes, anheben sämtlicher Sparren soweit erforderlich, auslösen der alten schadhaften Pfette, Einbau einer neuen Pfette 16/18 cm. stk., 3,5o m.lg., zurücksenken u.befestigen der Sparren, Wiederbefestigung der Einlattung, hiefür ein Pauschale | | | 200 ~~232,oo~~ | — | | |
| | Summe: Aufzahlung für Arbeiten die vor dem 22.5.49 angeboten u. nach diesem Datum ausgeführt wurden, betreffend | | | 2 898,18 | | | |
| | Transport | | | 2697,68 ~~2 898,18~~ | | 2.694. | — |

vorbehaltlich der ...ch das B.M.f.H.ü.W.

nicht

...

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | 2 898 | 18 | | |
| | | Post 2, 3, 4 und 6, 15% | | | 2,697 | 68 | | |
| | | | | | 206 | 94 | | |
| | | von S 1304.40 | | | 195 | 66 | | |
| | | 1184.- | | | | | | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Gesamtrechnungssumme: 2893.34

Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: 2 104.46 — 2.829.88

Restschuld: 2893.34 / 2 104.46

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft. Die Nachprüfung der Rechnung ergab einen Abzug von S 2,35 und wurde am 22. März 1951 mit dem Urbau abgeschlossen. Dipl. Ing. Ludwig Lang

Festgestellt auf S 2893.34 zuzüglich Ust. 2,35 in Worten zweitausendachthundertneunzigdreiundzwanzig

7. II. 51 Dipl. Ing. Ludwig Lang
(Unterschrift des Zivil-Ing.)

Dipl. Ing. Ludwig Lang Zivilingenieur für Bauwesen Wien, 10., Laxenburgerstraße 102-104 Telephon 63-0-30

FRIEDRICH DEIMLS Wwe.
Zimmerei
Wien, XIII/89, Auhofstraße 44
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung ~~fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)~~[3]

Festgestellter Betrag: S 2893.34

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus.-Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 20)
Wien V, Rechte Wienzeile 107

Mag. Beck
(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S 2893.34 2.829.88

D.S.

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

[2]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[3]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Schluß 7

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr.

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

Ft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

angsleger: Matthäus Bohdal's Wtw. Hoch- u. Tiefbau Wien XIV., Linzerstraße 446 Tel. A 38-2-13

rift:

Raum für Eingangsvermerke: W 754
M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 7. Feb. 1951
Zahl
Beilagen

W 754

LH

An (Kreditnehmer, bzw. Bevollmächtigten)
Hofrat Dr. Carl u. Frau Karoline Karlik
Wien, 25. Mauer, Langegasse 1

Ort: Wien, am
Datum: 29. Jänner 1951

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Schluß-Leistungsrechnung Nr. ~~60/51~~ 5 [1])

Beilagen: Ausmaßberechnung

Zeit der Leistung, Lieferung: 18.VII.1949 - 21.XI.1950

Bankverbindung des Lieferanten:
Kontobezeichnung: Matth. Bohdal's Ww, Wien, 14.
Konto-Nr.

Postsparkassenkonto-Nr. 44071

Bank:

Erfüllungsort und Gerichtsstand:

Zahlungsbedingungen:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Betr.: Wiedenaufbau, Wien, 7, Breitegasse 11; laut Kostenvoranschlag v. 18.X.1948 und Zusatzkostenvoranschlag v. 8.IX.1949. | | | | | | |
| | | Baumeisterarbeiten. | | | | | | |
| | | I. Arbeiten, lt. KV. v. 18.X.1948, ausgeführt i.d. Zeit v. 18.VII.1949 bis 18.IX.1950. | | | | | | |
| A 1 | 1.03 | m3 Pfeilermauerwerk im Parterre Pauschale | | | 209.60 | | | |
| A 2 | | Abbrechen der 30 cm starken Scheidemauer Pauschale | | | 247.20 | | | |
| A 3 | 6.04 | m3 Mauerwerk d. 30 cm starken Feuermauer | 134.00 | | 809.36 | | | |
| A 4 | 9.95 | m2 Feuermauer, 15 cm stark | 26.55 | | 264.12 | | | |
| A 5 | 3.46 | m3 Kaminmauerwerk in -u. über Dach | 195.00 | | 674.70 | | | |
| A 6 | 27.85 | m2 Innenputz, grob u. fein, 1. u. 2. Stock | 16.90 | | 470.67 | | | |
| A 7 | ~~19.80~~ 16.72 | m2 Mauerwerksflächen am Dachb. verschossen u. patsch. | 8.20 | | ~~162.36~~ 137.10 | | | |
| | | | Transport | | ~~2805.36~~ 2780.00 | | | |

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.

Anmerkung: In dieser Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen durchgeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiermit die Restschuld auszuweisen.
[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.
[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 10.815 49

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellt S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | ..... | | 2805.25 | | |
| A 8 | 71.00 | m2 Feuermauerverputz, außen | 22.00 | | 1562.00 | | |
| A 9 | 3.64 | m2 Mauerwerksflächen des Kamines über Dach (wurde verputzt, daher Verrechnung nach Post A 8) | 22.00 | | 80.08 | | |
| A 10 | 4 Stk. | Kaminturl versetzt | 36.90 | | 147.60 | | |
| A 11 | 2 Stk. | Unterfangungsträger NP 18 | 381.50 | | 763.00 | | |
| A 12 | 0.73 | m3 Mauerwerk b. Türvermauerung im 1. Stock | 164.50 | | 120.09 | | |
| B 1 | 7.70 | m3 schadhaftes Mauerwerk d. Feuermauer i. 1. u. 2. Stock | 251.50 | | 1936.55 | | |
| B 2 | 11.29 | m2 Feuermauer, 15 cm stark, aufgemauert, | 26.55 | | 299.75 | | |
| B 3 | 13.34 | m2 Innenverputz | 16.90 | | 225.45 | | |
| B 4 | 19.89 | m2 Mauerflächen am Dachboden verschoßen u. patschokk. | 8.20 | | 163.10 | | |
| B 5 | 29.38 | m2 Feuermauerflächen außen verputzt | 22.00 | | 646.36 | | |
| D 6 | 655.60 | m2 Hofschauflächen mit Konsolleitergerüst eingerüstet | ~~3.80~~ Pauschale | | ~~2491.28~~ 2440 — | | |
| D 7 | 659.42 | m2 Hofschauflächen instandg. | 14.75 | | 9726.45 | | |
| D 8 | 4 | Stk. Rahmenstockfenster vers. | 32.25 | | 129.00 | | |
| D 9 | 5 | Stk. Stiegenhausfenster befestigt (Stiege 2) | 25.15 | | 125.75 | | |
| D 10 | 2 | Stk. Türstöcke versetzt, alte herausgenommen | 42.00 | | 84.00 | | |
| D 11 | 1 | Stk. Pfostenstockfenster eingemauert, | 218.00 | | 218.00 | | |
| D 12 | 1 | Stk. schadh. Rahmenstockfenster (Südtrakt) ausgelöst u. neues versetzt | 32.25 | | 32.25 | | |
| D 13a | 304.71 | m2 Wandflächen d. Gänge u. des Stiegenhauses, Trakt Kirchberggasse, instandgesetzt | 8.55 | | 2605.27 | | |
| D 13b | 84.35 | m2 Deckenflächen etz. wie vor, instandgesetzt | 14.35 | | 1210.42 | | |
| D 14a | 172.00 | m2 Wandflächen d. Gänge u. Stiegenhaus, Trakt Breitegasse | 8.55 | | 1470.60 | | |
| D 14b | 80.05 | m2 Deckenflächen etz. wie vor, instandgesetzt | 14.35 | | 1148.72 | | |
| E 1 | 1 | Stk. Türdurchbruch in Whg. 28 | 430.00 | | 430.00 | | |
| E 2 | 31.23 | m2 Deckenflächen instandges. | 23.60 | | 737.03 | | |
| E 3 | 31.32 | m2 schadh. Wandverputz abgeschlagen u. wieder verputzt | 21.90 | | 685.91 | | |
| E 4 | 3 | Stk. Steingewände ausgelöst usw. | 144.60 | | 433.80 | | |
| F 1 | 1 | Stk. Türdurchbruch, Whg. 35 | 460.00 | | 460.00 | | |
| F 2 | 34.28 | m2 Deckenflächen instandges. | 27.00 | | 925.56 | | |
| F 3 | 60.59.07 | m2 Wandverputz hergestellt | 23.60 | Vorp. | 1394.65 | | |
| F 4 | 9.31 | m2 Scheidemauer, 15 cm stark | 26.55 | | 247.18 | | |
| F 5 | 2 | Stk. Fensteröffnungen | 150.60 | | 301.20 | | |
| F 6 | 1 | Stk. Fensteröffnung | 305.00 | | 305.00 | | |
| G 1 | 41.29 | m2 Stukkaturung erneuert | 28.50 | | 1176.77 | | |
| G 2 | 20.71 | m2 Wandverputz erneuert | 22.80 | | 472.19 | | |
| H 1 | 27.23 | m2 schadh. Stukkaturung instand gesetzt | 28.50 | | 776.06 | | |
| | | Transport | | | 36335.73 | | |



| Pos. Nr. | Menge, Maßeinh. | | | |
|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | 36335.73 |
| I 2 | 22.60 | m2 schadh. Wandverputz instandges. | 22.80 | 515.28 |
| J 1 | 25.55 | m2 schadh. Wandverputz erneuert, samt abschlagen usw. | 21.90 | 559.55 |
| K 1 | 2 | Stk. Steingewände ausgelöst usw. | 144.60 | 289.20 |
| | | LL. Arbeiten, laut Zusatz-Kostenvoranschlag v. 8. IX. 1949 | | |
| 1 | -- | Pölzung der Decke | Pauschale | 130.00 |
| 2 | 1 | Stk. Türöffnung vermauert | Pauschale | 270.00 |
| 3 | 1 | Stk. Fensteratock ausgelöst u. Türstock versetzt | 290.00 | 290.00 |
| | | III. Arbeiten, ausgeführt in der Zeit v. 10. VI. - 25. VI. 1948. | | |
| L 1 | 48.00 | m3 schadh. einsturzgefährliches Mauerwerk abgetragen | 41.50 | 1992.00 |
| L 2 | 81.00 | m2 Dippelbaumdecke abgetragen (schadhafte) | 11.00 | 891.00 |

## Tischlerarbeiten.

### A. Allgemeine Arbeiten.

Hoffront Kirchberggasse.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| A 1 | 2 | Stk. neue Rahmenstockfenster, 4 - flg. | 240.00 | 480.00 |
| A 2 | 2 | Stk. neue Fensterflügel | 42.50 | 85.00 |
| A3 | 1 | " Klo- Fenster repar. | 8.40 | 8.40 |
| A 4 | 1 | " Klo- Fenster repar. | 8.40 | 8.40 |
| A 5 | 1 | " Klo- Fensterflügel | 42.50 | 42.50 |
| A 6 | 2 | " neuer Fensterflügel | 240.00 | 480.00 |
| A 7 | 4 | " neue Rahmenstockfenster, 4-flg. | 44.00 | 176.00 |
| A 8 | 1 | " neue Fensterflügel | 12.20 | 12.20 |
| A 9 | 1 | " Klo- Fenster, reapar. | 24.40 | 24.40 |
| A 10 | 1 | " Klo- Fensterflügel, neu | 42.60 | 42.60 |
| A 11 | 1 | " Fensterflügel, neu Verkleidung, 58/255. | 299.00 | 299.00 |
| A 11a | 1 | " Türe m. Oberlichte, Stock u. Kreuztüre, 58/205/15. | 240.00 | 240.00 |
| A 12 | -- | -- Entfällt. | | |
| A 13 | 1 | " Stk. Klo-Türe, repar. | 36.80 | 36.80 |
| A 14 | 1 | " Hauseingangstüre, 1 neuer Flügel | 349.00 | 349.00 |

Hoffront Breitegasse.

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| A 15 | 4 | Stk. Fensterflügel, neu (2) | 29.75 | 119.00 | gemäß 4 Flügel |
| A 16 | 8 | " " " (3) | 29.75 | 238.00 | |
| A 17 | 4 | " " " (6) | 29.75 | 119.00 | gemäß 6 " |
| A 18 | 8 | " " " (7) | 29.75 | 238.00 | |
| A 19 | 1 | " Pfostenstockfenster, neu 4-flg. (8) | 244.00 | 244.00 | |
| | | Transport ..... | | 44615.06 | |

| Post Nr. des KV. | Menge, Maßeinh. | | Einh. Preis | Betrag |
|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~44515.06~~ 46.20 44.47 |
| | | **Südtrakt.** | | |
| A 20 | 1 | Stk. Waschküchentüre u. Verkleidung, neu | 268.00 | 268.00 |
| | | **B. Magazin Stupperger.** | | |
| B 1 | 1 | Stk. Fenster-u. Rahmenstock, 4-flg., repar. ( 10) | 56.00 | 56.00 |
| B 2 | 1 | " Rahmenstockfenster, 4 flg. neu ( 11) | 154.00 | 154.00 |
| B 3 | 2 | " Fenster, 4-flg., repar. (12 und 13) | 21.00 | 42.00 |
| B 4 | 1 | " Rahmenstock mit 2 Türflügel u. Oberlichte (14) | 340.00 | 340.00 |
| B 5 | 1 | " Fenster, 4-flg., repar. (15) | 21.00 | 21.00 |
| B 6 | | Magazineingangstüre Kreuzsprossen montiert (bei Stiege) ( | 21.00 | 21.00 |
| B 7 | 2 | " Fenster, 4-flg., nach außen aufgehend, neu ( 7, 8) | 354.00 | 708.00 |
| | | **C. Wohnungen.** | | |
| | | Wohnung Nr. 8 (Hausbesorger) | | |
| C 1 | 1 | Stk. Glastüre m. Oberlichte, neu | 291.00 | 291.00 |
| C 2 | - | Entfällt. | | |
| C 3 | 1 | " Stockstück, neu, eingesetzt | 24.80 | 24.80 |
| C 4 | 2 | - Statt Fensterflügelrepar. 1 Stk. neues Rahmenstockfenster, 2-flg. außer KV. | 145.00 | 145.00 |
| | | Wohnung Nr. 9 | | |
| C 5 | 1 | Stk. Glastüre u. Oberl., neu | 252.00 | 252.00 |
| C 6 | | Bei Glastüre Sprossen montiert, | 19.00 | 19.00 |
| C 7 | 4 | " Fensterflügel, neu | 36.80 | 147.20 |
| | | Wohnung Nr. 21 | | |
| C 8 | 1 | Stk. Glastüre m. Oberl., neu | 252.00 | 252.00 |
| C 9 | 1 | " Rahmenstockfenster, 2-flg. neu | 126.00 | 126.00 |
| | | Wohnung Nr. 22 | | |
| C 10 | 1 | Stk. Glastüre m. Oberlichte, neu | 252.00 | 252.00 |
| C 11 | 31.25 32 | m2 Schiffboden, s. Polsterhölzer u. Sesselleisten | 30.00 | ~~936.90~~ 939.60 |
| C 12 | 3 | Stk. Pfostenstockfenster, 8-flg. neu ( 4, 5 u. 6) | 354.00 | 1062.00 |
| | | Wohnung Nr. 19 | | |
| C 13 | 2 | Stk. Fensterflügel repar. und eine Schlagleiste | 21.00 | 21.00 |
| | | Transport ..... | | ~~49653.96~~ 49.618.61 ~~84.80~~ |

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.

grosser Rg.



| Post Nr. des KV. | Menge, Maßeinh. | | Einh. Preis | Betrag |
|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~49653.96~~ 49.618.61 ~~84.80~~ |
| | | Wohnung Nr. 31 | | |
| 14 | 1 | Stk. Glastüre m. Oberlichte, Verkleidung u. Kämpfer, neu | 230.00 | 230.00 |
| | | Wohnung Nr. 32 | | |
| C 15 | 1 | Stk. Türe repar. | 21.00 | 21.00 |
| C 16 | 1 | " Fensterflügel repar. u. 2 neue Schlagleisten | 26.10 | 26.10 |
| | | Wohnung Nr. 33 | | |
| C 17 | 1 | Stk. Glastüre, neu | ~~232.00~~ 230.- | ~~232.00~~ 230.- nicht genehmigt |
| | | Wohnung Nr. 35 | | |
| C 18 | 1 | Stk. Glastüre u. Oberlichte, neu | 252.00 | 252.00 |
| C 19 | 36.60 | m2 Schiffboden s. Polsterhölzer u. Sesselleisten | 30.00 | 1098.00 |
| C 20 | 3 | Stk. Pfostenstockfenster, 8-flg., nach außen aufgehend, neu (1, 2, 3) | 354.00 | 1062.00 |
| C 21 | 1 | " Kreuztüre s. Stock, Flügel u. Verkleidung, neu | 290.00 | 290.00 |
| C 22 | | Ergänzung zu Post 18 für Stock u. Verkleidungen | 78.00 | 78.00 |
| | | Wohnung Nr. 22 | | |
| C 23 | | Ergänzung zu Post 10 für Stock u. Verkleidungen | 78.00 | 78.00 |
| | | **Schlosserarbeiten.** | | |
| | | A. Allgem. Arbeiten. | | |
| | | Hoffront Kirchbergasse. | | |
| A 1 | 4 | Stk. Fenster, 4-flg., neu beschlagen ( 1, 6, 7 u. 12) | 110.00 | 440.00 |
| A 2 | 2 | " Fenster, je 1 Flg. neu beschlagen ( 5 u. 11) | 27.50 | 55.00 |
| A 3 | 1 | " Fenster, 2 Flügel, neu ( 2) | 55.00 | 55.00 |
| A 4 | 1 | " Klo-Flügel, neu ( 10) | 15.00 | 15.00 |
| A 5 | -- | -- Entfällt. | | |
| A 6 | -- | -- Entfällt. | | |
| A 7 | 1 | " Türe m. Oberlichte, neu | 110.00 | 110.00 |
| A 7a | 1 | " Kreuztüre (Kammer) | 90.00 | 90.00 |
| A 8 | 1 | " Klo-Türe, repar. | 45.00 | 45.00 |
| A 9 | | Hauseingangstor i. d. Kirchbergasse, repar. | 145.00 | 145.00 |
| | | Transport ..... | | ~~53976.06~~ 53.938.71 ~~89.90~~ |

| Post Nr. zu KV. | Menge, Maßeinh. | | Einh. Preis | Betrag |
|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~53976.06~~ ~~54007.90~~ |
| | | **Hoffront Breitegasse.** | | |
| A 10 | 3 Stk. | Fenster, 4-flg. neu (2,6 u.8) | 110.00 | 330.00 |
| A 11 | 2 " | Fenster, 8-flg. neu (3 u.7) | ~~220.00~~ | ~~440.00~~ |
| A 12 | -- -- | Entfällt. | 200.- | 400.- |
| | | **Südtrakt.** | | |
| A 13 | 1 Stk. | Kreuztüre (Waschküche) neu beschlagen | 65.00 | 65.00 |
| A 14 | 5 " | Fenster, je 4 Befestigungsplatzen liefern. (Stiege 2) | 13.00 | 65.00 |
| A 14a | 1 lfm | Stiegenhaltestange liefern u. montiert (Stiege 3) | 25.00 | 25.00 |
| | | **B. Magazin Stupperger.** | | |
| B 1 | 2 Stk. | Fenster, 4 Flügel (pro Fenster) ( 10 u.11) | 110.00 | 220.00 |
| B 1 a | 3 " | Fenster, repar. außer KV. ( 12,13 u.15) | 25.00 | 75.00 |
| B 2 | 1 " | Doppeltüre m. 2 Oberlichten ( 14) | 145.00 | 145.00 |
| B 3 | 2 " | Fenster, 8-flg. ( 7 u.8) | 200.00 | 400.00 |
| | | **C. Wohnungen.** | | |
| | | **Wohnung Nr. 8 (Hausbesorger)** | | |
| C 1 | 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberl. | 97.00 | 97.00 |
| C 2 | 2 " | Fensterflügel | 27.50 | 55.00 |
| | | **Wohnung Nr. 9** | | |
| C 1 | 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberl. | 97.00 | 97.00 |
| C 2 | 1 " | Kreuztüre u. 1 Flügel, rep. | 50.00 | 50.00 |
| C 3 | 4 " | Fensterflügel | 25.00 | 100.00 |
| | | **Wohnung Nr. 19** | | |
| C 1 | 4 Stk. | Fensterflügel, repar. | 20.00 | 80.00 |
| | | **Wohnung Nr. 21** | | |
| C 1 | 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberl., neu | 97.00 | 97.00 |
| C 2 | 2 " | Fensterflügel, neu | 27.50 | 55.00 |
| | | **Wohnung Nr. 22** | | |
| C 1 | 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberl. | 97.00 | 97.00 |
| C 2 | 3 " | Fenster, 8-flg. (4,5 u.6) | 200.00 | 600.00 |
| | | **Wohnung Nr. 31** | | |
| C 1 | 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberl., neu | 97.00 | 97.00 |
| | | Transport ..... | | ~~57166.06~~ ~~57.90~~ 17.088.71 |

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.



| Post Nr. zu KV. | Menge, Maßeinh. | | Einh. Preis | Betrag |
|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~57166.06~~ ~~57.90~~ 17.088.71 |
| | | **Wohnung Nr. 32** | | |
| 1 | -- -- | Entfällt. | | |
| 2 | 1 Stk. | Fensterflügel, repar. | 26.00 | 26.00 |
| | | **Wohnung Nr. 33** | | |
| 1 | 1 Stk. | Kreuztüre, neu | 65.00 | 65.00 |
| | | **Wohnung Nr. 35** | | |
| 1 | 1 Stk. | Kreuztüre m. Oberl. | 97.00 | 97.00 |
| 2 | 1 " | Fenster, repar. | 20.00 | 20.00 |
| 3 | 1 " | Kreuztüre, neu | 65.00 | 65.00 |
| 4 | 3 " | Fenster, 8-flg. (1,2 u.3) | 200.00 | 600.00 |

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.

nicht genehmigt

**Nachtrag zu A)**

Für die Reparatur der reparaturbedürftigen Fenster in der Hoffront Kirchberggasse und Hoffront Breitegasse, ein Pauschale v. 225.00

**Glaserarbeiten.**

( Bei jenen Tafelausmaßen, die mit den im Kostenvoranschlag angegebenen Maßen nicht übereinstimmen, wurde der Einheitspreis der Tafeln mit den dem KV. zugrunde liegenden m2-Preis v.S 44.50 berechnet.)

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| A 1 | 78 Stk. | Tafeln, 34/44 (1,2,5-8,11 u.12) | 6.60 | 514.80 |
| A 2 | 3 " | " 30/30 (10) | 4.00 | 12.00 |
| A 3 | -- | -- Entfällt. | | |
| A 4 | -- | -- Entfällt. | | |
| A 5 | 42 | Stk. Tafeln, 36/36 (2,3,6-8) | 5.70 | 239.40 |
| A 6 | 20 " | " 36/42 (Stiege 2, Gangfenster) | 6.60 | 132.00 |
| | | " " | 16.30 | 81.50 |
| A 7 | 5 " | " 46/80 " " | 7.10 | 28.40 |
| A 8 | 4 " | " 36/42 (Stiege 2) | 3.40 | 13.60 |
| | 4 " | " 38/20 " " | 4.00 | 12.00 |
| A 9 | 3 " | " 30/30 (Waschküche) | 103.00 | 306.00 |
| B 1 | 2 " | Fenster, kompl. ( 7 u.8) | 6.70 | 40.20 |
| B 2 | 6 " | Tafeln, 34/46 (10) | 7.05 | 42.30 |
| B 3 | 6 " | " 36/44 (11 u.14) | 7.80 | 31.20 |
| | 4 " | " 38/46 " | 7.10 | 14.20 |
| | 2 " | " 38/42 " | | |
| B 4 | 6 " | " 42/48 (Stiege 1, Eingang Mag. Stupperger) | 8.60 | 51.60 |
| | | **Wohnung Nr. 8** | | |
| | 4 Stk. | Tafeln, 34/48 (Eingangstür) | 6.80 | 27.20 |
| | 3 " | " 26/46 (Oberl. Eingangstür) | 5.75 | 17.25 |
| | | | 6.40 | 38.40 |
| | 6 " | " 36/40 (Fenster) | | |
| | | Transport ..... | | ~~59766.11~~ ~~57.75~~ 59.688.76 |

| Post Nr. des KV. | Menge, Maßeinh. | | Einh. Preis | Betrag |
|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~59766.11~~ ~~57.95~~ 59.688 |
| | | **Wohnung Nr.9** | | |
| 12 | Stk. | Tafeln, 38/40 (Fenster) | 6.60 | ~~29.20~~ 79.20 |
| 3 | " | " 34/38 (Oberl. b. Eing. Tür) | 5.80 | 17.40 |
| 4 | " | " 34/46 (Tür) | 6.70 | 26.80 |
| | | **Wohnung Nr.21** | | |
| 6 | Stk. | Tafeln, 38/40 (Fenster) | 6.50 | 39.00 |
| 4 | " | " 34/40 (Türe) | 5.85 | 23.40 |
| 3 | " | " 28/36 (Oberlichte) | 4.35 | 13.05 |
| | | **Wohnung Nr.22** | | |
| 4 | Stk. | Tafeln, 36/46 (Türe) | 7.10 | 28.40 |
| 2 | " | " 38/40 (Oberl.) | 6.50 | 13.00 |
| 3 | " | Fenster, kompl. (4,5 u.6) | 103.00 | 309.00 |
| | | **Wohnung Nr.31** | | |
| 4 | Stk. | Tafeln, 34/40 (Türe) | 5.85 | 23.40 |
| 3 | " | " 28/36 (Oberl.) | 4.35 | 13.05 |
| | | **Wohnung Nr. 35** | | |
| 4 | Stk. | Tafeln, 36/46 (Türe) | 7.~~40~~ 10 | ~~29.60~~ 28.40 |
| 2 | " | " 38/40 (Oberl.) | 6.50 | 13.00 |
| 3 | " | Fenster, kompl. (1,2 u.3) | 103.00 | 309.00 |

## Anstreicherarbeiten.

### A. Allgemeine Arbeiten.

**Hoffront Kirchberggasse.**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| A 1 | 6 | Stk. Fenster (1,2,6-8 u.12) | 123.00 | 738.00 |
| A 2 | 2 | " " ( 5 u.11) | 62.00 | 124.00 |
| A 3 | 5 | " Klo-Fenster (4a,3,4,9 u.10) | 16.50 | 82.50 |
| A 4 | 1 | " Türe (250/60/15) | 145.00 | 145.00 |
| A 5 | 1 | " " ,70/200/15 (4d) | 131.00 | 131.00 |
| A 6 | 1 | " " 80/200/15 (4c) | 147.00 | 147.00 |
| A 7 | 1 | " Haustor, Kirchberggasse, beiderseits braun | 185.00 | 185.00 |

**Hoffront Breitegasse**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| A 1 | 3 | Stk. Fenster ( 2,6 u.8) | 54.20 | 162.60 |
| A 2 | 2 | " " ( 3.u.7) | 108.00 | 216.00 |

**Südtrakt.**

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| A 1 | 1 | Stk. Waschküchentüre | 150.00 | 150.00 |
| | | Transport ..... | | ~~62734.51~~ ~~75.15~~ 62.705.96 |



| Post Nr. des KV. | Menge, Maßeinh. | | Einh. Preis | Betrag |
|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | ~~62734.51~~ ~~75.15~~ 62.705.96 |
| | | **Nordtrakt.** | | |
| 1 | -- | Entfällt. | | |
| 2 | 1 | Stk. Türe, 100/250/15 (6a) | 215.00 | 215.00 |
| 3 | -- | Entfällt. | | |
| 4 | 5 | Stk. Gangfenster (Stiege 2) | 70.00 | 350.00 |
| 5 | 1 | " Hauseingangstüre ( Stiege 2) | 243.00 | 243.00 |
| | | **B. Magazin Stupperger.** | | |
| 1 | 4 | Stk. alte Fenster (10,12,13 u. 15 Südtrakt) | 56.00 | 224.00 |
| 2 | 1 | " neues Fenster, 90/180, ( 11 Südtrakt) | 148.00 | 148.00 |
| 3 | 1 | " neue Türe, 90/250, Rahmenstock (14 Südtrakt) | 148.00 | 148.00 |
| 4 | 2 | " neue Fenster, 90/180, ( 7 und 8 Südtrakt) | 148.00 | 296.00 |
| | | **C. Wohnungen.** | | |
| | | **Wohnung Nr.8 (Hausbesorger)** | | |
| 1 | 1 | Stk. neue Türe m. Oberl. 90/250/30, | 224.00 | 224.00 |
| 2 | 2 | " Fensterflügel | 16.50 | 33.00 |
| 2a | 1 | " Fensterrahmen, beiderseits außer Hubot | ~~38.00~~ 25.- | ~~38.00~~ 25.- |
| | | **Wohnung Nr.9** | | |
| 1 | | Stk. Kreuztüre m. Oberl. wie Wohn. 8 P.1 90/250/30 Cl.P.1 Wo 8 | 224.00 | 224.00 |
| 4 | | " Fensterflügel | 16.50 | 66.00 |
| | | **Wohnung Nr.19** | | |
| | | Entfällt. | | |
| | | **Wohnung Nr. 20** | | |
| | | Entfällt. | | |
| | | **Wohnung Nr.21** | | |
| 1 | | Stk. Türe m. Oberl. 90/250/30 | 224.00 | 224.00 |
| | | **Wohnung Nr. 22** | | |
| 1 | | Stk. Türe m. Oberl., 90/250/30 | 197.00 | 197.00 |
| 3 | | " neue Fenster, 90/180, ( 4,5 u.6 Südtrakt) | 148.00 | 444.00 |
| | | **Wohnung Nr. 31** | | |
| 1 | | Stk. Türe, 100/250/15 | 175.00 | 175.00 |
| | | Transport ..... | | ~~65983.51~~ ~~66.011.15~~ 65.941.96 |

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B. M. f. H. u. W.

| Post Nr. Menge, des KV. Maßeinh. | | Einh. Preis | Betrag |
|---|---|---|---|
| | Transport ..... | | ~~65063.51~~ ~~66.011.15~~ 65.941.[illegible] |
| | Wohnung Nr. 32 | | |
| 3 Stk. | Fensterflügel | 16.50 | 49.50 |
| | Wohnung Nr. 33 | | |
| 1 Stk. | Türe, 100/250/15 | 215.00 | 215.00 |
| | Wohnung Nr. 35 | | |
| 1 Stk. | Türe, 90/250/15 | 197.00 | 197.00 |
| 3 " | neue Fenster, 90/180. (1,2 u.3) | 148.00 | 444.00 |
| 1 " | Kreuztüre, 90/200/15 | 155.00 | 155.00 |
| | zusammen ..... | | ~~67044.01~~ ~~11.65~~ 67.002.46 |

Preisberichtigung betr.3. Lohn-u.Preisabkommen für die nach dem 22.V.1949 durchgeführten Arbeiten, laut Uebereinkommen zwischen Bund. Min.f.H.u.V.und Bund.Kammer d.gewerbl.Wirtschaft v.8.XII.1949.

Unter diese Preisberichtigung fallen sämtliche angeführten Arbeiten, mit Ausnahme der Post Baumeisterarbeiten II und III. in der Höhe v. S 3573.00, sowie der Tischlerarbeiten C Wohnung Nr.8.Post 4 im Betrage v.S 145.00, der Schlosserarbeiten B Magazin Stupperger, Post 1 a im Betrage v. S 75 und die Anstreicherarbeiten C Wohnung 8 im Betrage von S 38.00, das sind zusammen S 3831.00 ; es verbleiben also als Summe zur Berechnung des 15% Zuschlages S ~~63213.01~~ 63.184.46

15% Zuschlag v. S ~~63213.01~~ 63.184.46 " ~~9483.95~~ 9.473.67

Laut Schreiben v. 3.X.1950 an d.Min.f.H.u. Wiederaufbau, wurden die Schiffböden in den Wohnungen Nr. 22 und 35, sowie die gesamten Anstreicherarbeiten nach dem 1.X.1950 durchgeführt.

~~Laut 4.Lohn-u.Preisabkommen wird, wie folgt, berücksichtigt :~~

~~Bei der Schiffbödenverlegung (Wg.22 u.35) beträgt der Kostenpreis zus. S 2034.50, hiervon entfallen 40% auf die Arbeit, d.i. S 813.80, auf welche ein Zuschlag v. 15% gerechnet wird: 122.07~~

~~Die gesamten Anstreicherarbeiten betragen S 6344.10, hievon entfallen auf die Arbeit 60%, das ist S 3806.46, auf welche ein Zuschlag von 10% gerechnet wird, d.i. 380.64~~

~~Kosten für die Verfassung der Pläne der Einreichungs- und Ausführungsunterlagen~~ 50 81.40

~~Transport ..... : 1125.90~~ ~~318.88~~ ~~503.44~~

~~78116.70~~ ~~085.98~~ 77.606.03

3188.80

Belassen, vorbehaltlich der Genehmigung durch das B.M.f.H.u.W.



| Pos.-Nr. Kostenvorschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2] S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport ..... | | | ~~78116.70~~ ~~085.98~~ | | 77.606.03 | |
| | | ab 1. Teilzahlung 20000.00 | | | | | | |
| | | 2. " 19000.00 | | | | | | |
| | | 3. " 24000.00 | | | | | | |
| | | 4. " 9500.00 | | | | | | |
| | | 72500.00 | | | 72500.00 | | | |
| | | verbleibt S u m m e : ..... | | | ~~5616.70~~ ~~5585.98~~ | | | |
| | | Transport | | | | | 77.606.03 | |
| | | | | | | | 78085.98 | |

Wohnhauswiederaufbau

Wien, VII. Breite Gasse 11

Zusammenstellung der aufgelaufenen Kommissionsgebühren

| | | |
|---|---|---|
| a) Baubewilligung | S | 82.- |
| b) Benützungsbewilligung | " | 108.- |
| c) Rauchfangbefund | " | 80.- |
| d) Verwaltungsabgabe (Einreichung) | " | 23.10 |
| e) 2 Grundbuchsauszüge | " | 8.20 |
| zusammen | S | 301.30 |

8. II. 1951

Dipl. Ing. Ludwig Berg

Dipl. Ing. Ludwig Berg
Befugter Bauingenieur für Hochbau

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

| | | |
|---|---|---|
| Gesamtrechnungssumme: | ~~78.085.88~~ [3] | 301.30 |
| Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | 72.500 — | 77.907.33 |
| Restschuld: | 5.585.88 | ~~78.387.28~~ [3] |

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft, die Durchführung der Arbeiten entspricht den vorgelegten Plänen und den Vorbedingungen vom 22. März 1949 und wird befürwortet.

Festgestellt auf S ~~78.085.98~~

6. II. 51.

Dipl. Ing. Ludwig Berg
(Unterschrift des Zivil-Ing.)

Dipl. Ing. Ludwig Berg
Befugter Bauingenieur für Hochbau

D. S.

Vorstehende Leistungsrechnung ~~fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)~~ [4].

Festgestellter Betrag: S ~~78.387.28~~ 77.907.33

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnhaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 20)
Wien V, Ruchte Wienzeile 10

(Unterschrift der Außenstelle)

[3] Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4] Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Matthäus Bondal, Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

D. S.

(Unterschrift und Stampiglie des Unternehmers)

Schluß-

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 7

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

Rechnungsleger: Karl Lambrechter sen. Nchfg. Lorenz Lambrechter, Dachdeckermeister, Wien XIV/89, Matznergasse 3, Telefon A 39-0-84

Anschrift:

W 754

Raum für Eingangsvermerke: W 754

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 12. Feb. 1951
Zahl
Beilagen

An
Herrn
Hofrat Dr. Karl Karlik,
Dir. a. D.,
in Wien - Mauer, Langegasse 1.

Ort: Wien,
Datum: 31.12.1950.

LH

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Schluss-Leistungsrechnung Nr. 3 [1])

Beilagen: 3 Skizzen, 11 Lieferscheine

Zeit der Leistung, Lieferung: August 1949 bis 20. Feber 1950

Kontobezeichnung: Karl Lambrechter sen., Nachflg. Lorenz Lambrechter, Wien.

Postsparkassenkonto-Nr. 76.762

Konto-Nr.

Bank:

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Wien.

Zahlungsbedingungen:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag [2]) S | Festgestellter Betrag [2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Dachdeckerarbeiten im Hause VII., Breitegasse 11. | | | | | | |
| 1 | m2 165.99 | Trakt Breitegasse: alte, stark beschädigte Ziegeleindeckung der gassenseit. Dachfläche abtragen, brauchbare Ziegel aussortieren und im Bodenraum zur Wiederverwendung deponieren, ebenso das anfallende Schuttmaterial, an aller Arbeit | 1.80 | | 298.78 | | | |
| 2 | 165.99 | Lattung abnehmen und Herstellen einer solchen für Strangfalzziegeleindeckung, an aller Arbeit, Beigabe fehlender Latten und des Kleinmaterials ..... | 2.80 | | 464.77 | | | |
| 3 | 165.99 | abgetragene Fläche mit Wienerberger Strangfalzziegel eindecken, jeden zweiten | | | | | | |
| | | Transport | | | 763.55 | | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt worden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. (St.) 7827 48

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | 763.55 | |
| | m2 165.99 | Ziegel mit verzkt. Nägeln einmal nageln und jeden zweiten Ziegel mit verzkt. Draht an der inneren Dachfläche an die Lattung binden, an aller Arbeit, Beigabe des Materials und Zufuhr ..... | 20.-- | | 3.319.80 | |
| 4 | m' 26.35 | First mit Falzfirstziegeln eindecken, die Ziegel seitlich in Mörtel verlegen u. mit je einem Nagel an der Firstlatte befestigen, einschliesslich Beistellen u. Montieren einer solchen, an aller Arbeit, Materialbeigabe und Zufuhr ..... | 18.-- | | 474.30 | |
| 5 | m2 ~~301.95~~ 299.35 (1,2,3,6,7) | Fugenverstrich an der inneren Hof- und gassenseitigen Dachfläche mit feinem, verlängertem Weisskalkmörtel herstellen, an aller Arbeit und Materialbeigabe sowie Beistellen der erforderl. Gerüstung, Zu- und Abfuhr derselben ..... | 3.-- | | ~~905.85~~ 898.05 | |
| 6 | St. ~~5~~ 4 | Glasfalzziegel liefern und eindecken, an allem und jedem ..... | 12.-- | | ~~60.--~~ 48.-- | |
| | | Trakt Kirchberggasse: | | | | |
| 1 | m2 ~~126.09~~ 125 (10) | restliche, hofseitige, doppelte Ziegeleindeckung abtragen, die brauchbaren Ziegel aussortieren und im Bodenraum zur Wiederverwendung deponieren, ebenso das angefallene Schuttmaterial, an aller Arbeit ..... | 1.80 | | ~~226.96~~ 225.-- | |
| 2 | ~~126.09~~ 125 (10) | Lattung abnehmen und Herstellen einer solchen für Strangfalzziegeleindeckung, an aller Arbeit, Beigabe d. Kleinmaterials etc. ..... | 2.80 | | ~~353.05~~ 350.-- | |
| 3 | ~~203.74~~ ~~446.11~~ 66 (10+~~11~~) | hofseitige Dachflächen, einschliesslich der anschliessenden, restlichen Fläche d. linken Seitentraktes mit | | | | |
| | | Transport | | | 6.103.[illegible] | |

Beilage zur Skizze und Rechnung über geleistete Dachdeckerarbeiten im VII., Breitegasse 11

Dachausmittlung.

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Fläche 1: | 25.15 x 6.60 | | = | 165.99 |
| Fläche 2: | $\frac{1.20 \times 1.30}{2}$ | | = | ~~2.08~~ 0.78 |
| Fläche 3: | wie Fläche 2 | | = | ~~2.08~~ 0.78 |
| Fläche 4: | $\frac{3.65 + 4.50}{2}$ | x 1.70 | = | 6.93 |
| Fläche 5: | $\frac{4.50 + 0.50}{2}$ | x ~~5.30~~ 7.00 | = | ~~13.25~~ 17.50 |
| Fläche 6: | $\frac{22.75 + 12.10}{2}$ | x 6.80 | = | 118.49 |
| Fläche 7: | 12.10 x 1.10 | | = | 13.31 |
| Fläche 8: | $\frac{39.85 + 40.10}{2}$ | x 1.70 | = | 67.96 |
| Fläche 9: | $\frac{40.10 + 31.05}{2}$ | x 5.90 | = | 209.89 |
| Fläche 10: | $\frac{12.85 + 25.10}{2}$ | x 7.70 | = | 146.11 |
| Fläche 11: | 25.10 x 7.55 | | = | 189.51 |
| Fläche 12: | $\frac{10.30 + 5.15}{2}$ | x 7.45 | = | ~~57.63~~ 55 |
| | | | | 994.80 |

Karl Lambrechter sen. Nchflg.
Lorenz Lambrechter
Dachdeckermeister
Wien XIV./89, Matznerg. 3

6.II.51

Geprüft u. richtiggestellt.

Dipl. Ing. Ludwig Klug

Wohnhaus-

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | |
| | m2 165.99 | | | | | |
| 4 | m' 26.35 | | | | | |
| 5 | m2 ~~301.95~~ 299.35 (1,2,3,4,7) | | | | | |
| 6 | St. ~~5~~ 4 | | | | | |
| 1 | m2 ~~126.00~~ 125 (10) | | | | | |
| 2 | ~~126.00~~ 125 (10) | | | | | |
| 3 | ~~205.71~~ ~~146.11~~ (10+~~15~~) | | | | | |

Beilage zur Skizze und Rechnung über geleistete Dachdecker-arbeiten im VII., Breitegasse 11

Dachausmittlung.

| | | | |
|---|---|---|---|
| Fläche 1: | 25.15 x 6.60 | = | 165.99 |
| Fläche 2: | $\frac{1.20 \times 1.30}{2}$ | = | 0.78 ~~2.08~~ |
| Fläche 3: | wie Fläche 2 | = | 0.78 ~~2.08~~ |
| Fläche 4: | $\frac{3.65 + 4.50}{2} \times 1.70$ | = | 6.93 14.50 ~~13.25~~ |
| Fläche 5: | $\frac{4.50 + 0.50}{2} \times 7.00$ ~~5.30~~ | = | 118.49 |
| Fläche 6: | $\frac{22.75 + 12.10}{2} \times 6.80$ | = | 13.31 |
| Fläche 7: | 12.10 x 1.10 | = | 67.96 |
| Fläche 8: | $\frac{39.85 + 40.10}{2} \times 1.70$ | = | 209.89 |
| Fläche 9: | $\frac{40.10 + 31.05}{2} \times 5.90$ | = | 146.11 |
| Fläche 10: | $\frac{12.85 + 25.10}{2} \times 7.70$ | = | 189.51 |
| Fläche 11: | 25.10 x 7.55 | = | 55 ~~57.63~~ |
| Fläche 12: | $\frac{10.30 + 5.15}{2} \times 7.45$ | | |
| | | | 994.80 |

Karl Lambrechter sen. Nchflg.
Lorenz Lambrechter
Dachdeckermeister
Wien XIV./88, Matznerg. 3

6.II.57

Geprüft u. richtiggestellt.

Dipl.Ing. Ludwig Berg

Wohnh...

...zur Skizze und Rechnung über geleistete Dachdecker-
...arbeiten im VII., Breitegasse 11

...Flächenermittlung.

| | | |
|---|---|---|
| Fläche 1: | 25.15 x 6.60 | = 165.99 |
| Fläche 2: | (1.20 x 1.30) / 2 | = 2.08 (0.78) |
| Fläche 3: | wie Fläche 2 | = 2.08 (0.78) |
| Fläche 4: | (5.65 + 4.50) / 2 x 1.70 | = 8.63 |
| Fläche 5: | (4.50 + 0.50) / 2 x 7.00 | = 17.50 |
| Fläche 6: | (22.75 + 12.10) / 2 x 6.60 | = 115.00 |
| Fläche 7: | 12.10 x 1.10 | = 13.31 |
| Fläche 8: | (39.85 + 40.10) / 2 x 1.70 | = 67.96 |
| Fläche 9: | (40.10 + 31.05) / 2 x 5.90 | = 209.89 |
| Fläche 10: | (12.85 + 25.10) / 2 x 7.70 | = 146.11 |
| Fläche 11: | 25.10 x 7.55 | = 189.51 |
| Fläche 12: | (10.50 + 5.15) / 2 x 7.45 | = 57.65 |
| | | 994.80 |

Karl Lambrechter ges. Nachf.
Lorenz Lambrechter
Dachdeckermeister
Wien XIV., 55, Malzgasse 3

6.II.57
Geprüft u. richtiggestellt
Dipl. Ing. ...

Die Einheitsp...
genehmigten ...
ein. Auf Gr...
Überprüfung d...
zahlung als a...

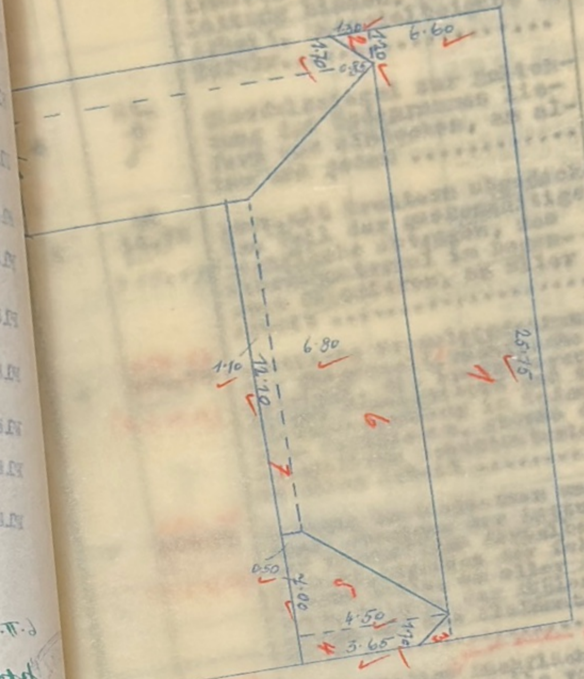
Fachtechnisch und rechnerisch ...
Festgestellt auf S 78.0...
6.II.57. Dipl. ...

Vorstehende Le...
Festgestellter Betrag: ...

Magistratsabteilung ...
Gruppe Wohnhaus - Wieder...
Referat „Mitte" ...
(f. d. Bez.: I, 4–9, 19 u. 2...)
Wien V, Rechte Wienzeile ...

¹) Diese Beträge sind in das ...
²) Nichtzutreffendes ist zu str...

| Post-Nr. / Beilages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag²) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | 6.078 | 70 | | |
| | 146.11 m2 (10) | Wienerberger Strangfalzziegel eindecken, auf Schalung ... | | | | | 2 922 | 20 |
| | | | | | | | 462 | 01 |
| | | | | | | | 760 | 17 |
| | | | | | | | 2 714 | 90 |
| | | Transport | | | 13.975 | 90 | 13 021 | 53 |




Hr. Dr. K. Karlik, VII., Breiteg. 11

| Nr. der Anlagen | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 146.11 m2 ~~203.74~~ ~~66~~ (10) | Transport | | | ~~6.103.51~~ 6.078 | 70 | | |
| | | Wienerberger Strangfalzziegel eindecken, auf Schalung jeden, auf Lattung jeden zweiten Ziegel mit verzkt. Nägeln einmal nageln, auf Lattung jeden zweiten Ziegel mit verzkt. Draht an der inneren Dachfläche an die Lattung binden, an aller Arbeit, Materialbeigabe u. Zufuhr..... | 20.-- | | ~~4.074.80~~ ~~3~~ 20 | | 2 922 | 20 |
| 4 | St. ~~6~~ 5 | Glasfalzziegel zur Belichtung des Bodenraumes liefern und eindecken, an allem und jedem ..... | 12.-- | | ~~72.--~~ 60 | — | | |
| 5 | m2 14.72 (7.55×1.95) | prov. mit Brettern abgedeckten Teil der gassenseitigen Dachfläche abtragen, das Abbruchmaterial im Bodenraum deponieren, an aller Arbeit ..... | 1.60 | | 23.55 | | | |
| 6 | 256.67 ~~174.79~~ (4, 5, 11, 12) | restliche Ziegeleindeckung der gassenseit. Dachfläche abtragen, die brauchbaren Ziegel aussortieren und z. Wiederverwendung im Bodenraum deponieren, ebenso das angefallene Schuttmaterial, an aller Arbeit ..... | 1.80 | | ~~314.62~~ | | 462 | 01 |
| 7 | 271.49 ~~189.51~~ (4, 5, 11, 12) | Lattung instandsetzen und zwar: Abnehmen der Lattung und Neuverlegen derselben, einschl. Ergänzen der fehlenden Teile, an aller Arbeit, Beigabe der fehlenden Latten und des Kleinmaterials ..... | 2.80 | | ~~530.63~~ | | 760 | 17 |
| 8 | 271.49 ~~189.51~~ (4.5.(11) 12) | gassenseitige und linken Hoftrakt Dachfläche mit an der Baustelle vorhandenen gewöhnlichen Dachziegeln, eindecken, doppelte Deckung, Firste in Mörtel verlegt, Saum und Einsäumungen genagelt, an aller Arbeit und Beigabe des Materials, exklus. Ziegel ... | 10.-- | | ~~1.895.10~~ | | 2 714 | 90 |
| 9 | m' 25.10 | First mit Falzfirstziegeln eindecken, die Ziegel seitl. in Mörtel verlegen und mit je einem Nagel an der First- | | | | | | |
| | | Transport | | | ~~12.975.80~~ ~~13.014.21~~ | | 13 021 | 53 |

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | m' 25.10 | Transport | | | ~~13.014.21~~ ~~12.975.80~~ | | 13 021 |
| | | latte befestigen, einschl. Montieren einer solchen, an aller Arbeit und Materialbeigabe ..... | 18.-- | | 451.80 | | |
| 10 | | Ergänzen der Feuermauer am First sowie Verputzen der Wetterleisten beim Rauchfang des Traktes Breitegasse, Hofseitig, an allem und jedem gegen ein Pauschale von | | | 85.-- | | |
| | | Rechter Seitentrakt gegen Haus Nr.13: | | | | | |
| 1 | m2 277.85 (8 u 9) | Lattung auf vorhandener Schalung und Dachpappeunterlage für Falzziegeleindeckung herstellen, an aller Arbeit und Materialbeigabe ..... | 4.-- | | 1.111.40 | | |
| 2 | 277.85 | mit Wienerberger Strangfalzziegel eindecken, jeden Ziegel mit verzkt. Nägeln einmal nageln, an aller Arbeit, Materialbeigabe und Zufuhr ..... | 20.-- | | 5.557.-- | | |
| 3 | St. 5 | Glasfalzziegel zur Belichtung des Bodenraumes liefern, einschl. Eindecken derselben | | | | | |
| | | Transport ~~Gesamtrechnungssumme~~ | | | ~~20181.-~~ ~~20.219.41~~ | | 20 226 73 |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | | | |
| | | Restschuld: | | | | | |

Stampiglie

(Unterschrift)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)[4].

Festgestellter Betrag: S ..... (in Worten .....).

D. S.

(Unterschrift)

[1] Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[2] Nichtzutreffendes ist zu streichen.

---

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. .....

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

...rifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

...nungsleger: Karl Lambrechter sen. Nchflg. Lorenz Lambrechter Dachdeckermeister Wien XIV./89, Matznerg. 3

...schrift:

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)

Raum für Eingangsvermerke: M. Abt. 25 Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau Referat Mitte Eingelangt 12. Feb. 1951 Zahl ..... Beilagen .....

...re Bestellungs-Nr. (Tag) | Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen | Ort: Datum:

# Leistungsrechnung Nr. ..... [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: ..... Beilagen: .....

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. ..... Kontobezeichnung: .....

Bank: ..... Konto-Nr. .....

Zahlungsbedingungen: ..... Erfüllungsort und Gerichtsstand: .....

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag[2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | St. 5 | Übertrag: | | | ~~20181.-~~ ~~20.219.41~~ | | 20 226 | 73 |
| 4 | | in die Dachfläche und Ausschneiden der Öffnungen aus der Schalung, an allem und jedem ..... | 15.-- | | 75.-- | | | |
| | | Notwendige Reparatur der Kaminköpfe, baufällige Teile abtragen und wiederaufmauern, fehlende ergänzen, die Rauchfänge putzen und patschockieren samt Herstellen der Reschen mit verlgt. Mörtel, an aller Arbeit und Beigabe des Materials sowie Beistellen der erforderlichen Gerüstung gegen ein Pauschale von ..... | | | 500.-- ~~680.--~~ | | | |
| | | Transport | | | ~~20.974.41~~ ~~20.756.--~~ | | 20 801 | 73 |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind ...

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~20.756~~ ~~30.974.41~~ | | 20 801 |
| | | **Vorläufige Sicherungsmassnahmen:** | | | | | |
| 1 | m2 32.60 | vom Zimmermann hergestellter Schalung mit teerfreier Bitumendachpappe eindecken, einschl. Aufnageln von Leisten auf die fertige Deckung, an aller Arbeit und Materialbeigabe ..... | 7.90 | | 257.54 | | |
| 2 | ~~561.27~~ 360.00 | Dachpappedächer, einschl. d. neuen Deckung mit Spezial-Bitumenanstrichmasse streichen, an aller Arbeit, Materialbeigabe etc. ..... | 1.80 | | ~~650.89~~ 648.- | | |
| 3 | m3 ~~58.-~~ 38.0 | Schuttabfuhr: Den gesamten, im Zuge der Arbeiten angefallenen, im Bodenraum lagernden Schutt, einschl. des Schuttes der eingestürzten Mauer etc. in den Hof bringen, auf die Strasse schaffen und verführen, an aller Arbeit, Fuhrlohn und Mieniegebühr ..... | 60 x) ~~65.--~~ | | 2280.- ~~6.770.--~~ | | |
| | | Transport | | | ~~23.941.51~~ ~~25.652.24~~ | | 23 987 27 |

Anfallender Schutt:

805 m² Dachgleichung
laut Fahrzeugzettel

805 × 32 = rd 26.000 Dachziegel (18 × 45 × 1.3)

d.i. 26.000 × 0.00105 × 13 = 3.5 m³

Aus Erfahrungswert, Erweiterung
zu eingestürzter Mauerteile 2.5 m³

Schutt ist ~~m³~~ 38 m³

x) Ohne Verwertungsmöglichkeit
Abfuhr zu im Hof

Bedingt vorbehaltlich der Genehmigung durch das B.M.f.H.u.W.

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~25.652.24~~ ~~23.941.51~~ | | 23 987 | 27 |

Gesamtrechnungssumme:

Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen:

Restschuld:

Vorläufige Leistungsrechnung anerkannt und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)

Festgestellter Betrag: S

D.S.

Betrifft: Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Schluss-

Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 4

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

Rechnungsleger:

MAX SAUER
behördl. konzess. Installations-Büro
für Gas- u. Wasserleitungen
WIEN, VII., Burggasse 17
Telefon B 33 6 85

Anschrift:

Raum für Eingangsvermerke: W 754

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)

Verwalter Herrn Zsemler, Wien IV. Böcklinstr. 32.

in Haus Wien VII. Breitegasse 11.

W 754

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 12. Feb. 1951
Zahl
Beilagen

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien,
Datum: 30. I. 1951.

LH

Schluss-

# Leistungsrechnung Nr. 2 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: 3. bis 17. XI. 1949 Beilagen:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. Kontobezeichnung:

Bank: Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen: Erfüllungsort und Gerichtsstand:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag [2]) S | Festgestellter Betrag [2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 6 | Niederspülklosettapparate Zink-Hartholzverschalung Messingsitze u. Mess. Ventile | 188 | 50 | 1.131 | - | | |
| 2 | 6 | Schwimmer m. Regul. Messg. | 41 | 60 | 249 | 60 | | |
| 3 | 2 | Sitzbretter aus Hartholz pol. m. Schraub. Mess. vern. | 42 | 77 | 85 | 54 | | |
| 4 | 2 | Wasserauslaufhähne Nr. 51 m. Regul. u. Ros. | 54 | 50 | 109 | - | | |
| 5 | | Befestigung d. Wandbrunnen auf der III. Stiege u. Isolierung der uneingefilzten Rohre in den Klosetten u. auf den Gängen Isolations- u. Befestigungsmaterial | | | 35 | - | | |
| | | Arbeitszeit: 1 Monteur 35 Stunden à | 7 | 30 | 255 | 50 | | |
| | | 1 Helfer 35 " " | 6 | 20 | 217 | - | | |
| | | | | S | 2.082 | 64 | | |
| | | Transport | | | | | | |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 10.351 50

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag S |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | | | |
| | | Gesamtrechnungssumme: | 2.082.64 [3] | | | | [3] |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | | | |
| | | Restschuld: | | | | | |

Die Einheitspreise stimmen mit dem genehmigten Kostenvoranschlag überein. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Leistung wird die Teilzahlung als angemessen bezeichnet.

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.

Festgestellt auf S 2.082.64

2.II.1951 Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift des Zivil-Ing.)

D.S.

Wien, Ing. Ludwig Klug, Beratender Ingenieur für Bauwesen

MAX SAUER
beeideter Konzess. Installations-Unternehmer für Gas- und Wasserleitungen
WIEN, VI., Esgasse 16a.
Telephon 85-0-85
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung ~~fachtechnisch und rechnerisch überprüft (richtiggestellt)~~[1].

Festgestellter Betrag: S 2082.64

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnbau - Wiederaufbau
(Referat „Mitte")
(Gebiet 1, 4, 5, 19 u. 20)
Wien V, Rechte Wienzeile 107

D.S.

(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S ~~[illegible]~~ 2082.64

D.S.

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

[2] Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[3] Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Wohnung 19 } entfallen
Wohnung 20

Wohnung Nr. 21
1 Stück Türe mit Oberlichte 90/250/30 lt. K.V.

Wohnung Nr. 22
1 Stück mit Oberlichte 90/250/15 lt. K.V.
3 Stück neue Fenster 90/180 (4, 5 u. 6 Südseite) lt. K.V.

Wohnung Nr. 31
1 Stk Türe 100/250/15 lt. K.V.

Wohnung Nr. 32
1 1 Stk. Tür entfällt
3 Stk. Fensterflügel lt. K.V.

Wohnung Nr. 33
1 1 Stk neue Türe 100/250/15 lt. K.V.
2 4 Fensterflügel entfällt

Wohnung Nr. 35
1 1 Stk. Türe mit Oberlichte 100/250/15 lt. K.V.
2 3 Stk. neue Fenster 90/180 (1, 2 u. 3 Südseite) lt. K.V.
3 1 Stk. Kreuztüre 90/200/15 lt. K.V.

Wien, am 29. Juni 1951

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Beratender Ingenieur für Bauwesen
Zivilingenieur für Bauwesen

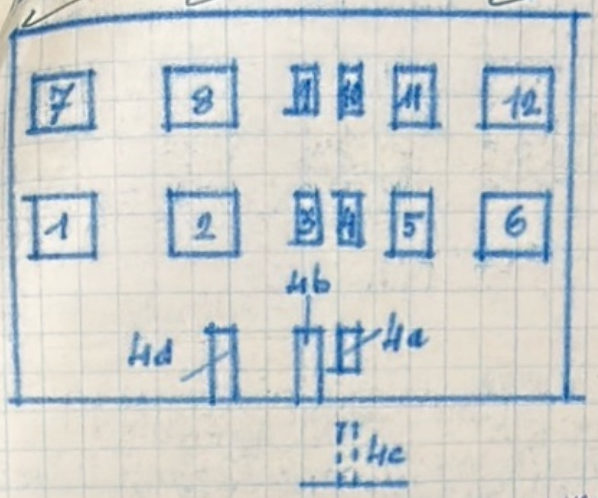
Ing. Franz Dobiasch

3.II.51 Geprüft Dipl. Ing. Ludwig Klug

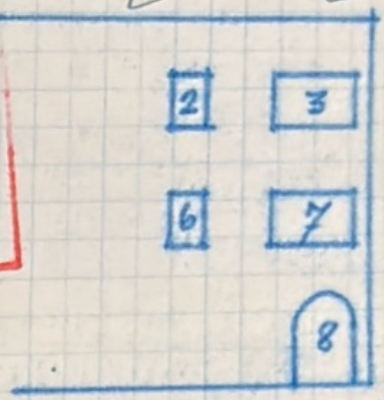
...über die Nummerierung der Türen u. Fenster in den ...routen, auf die in der Rechnung Bezug genommen ist

...lität Wien 7. Breitegasse 11

...akt Kirchberggasse Hofseite




Trakt Breitegasse Hofseite

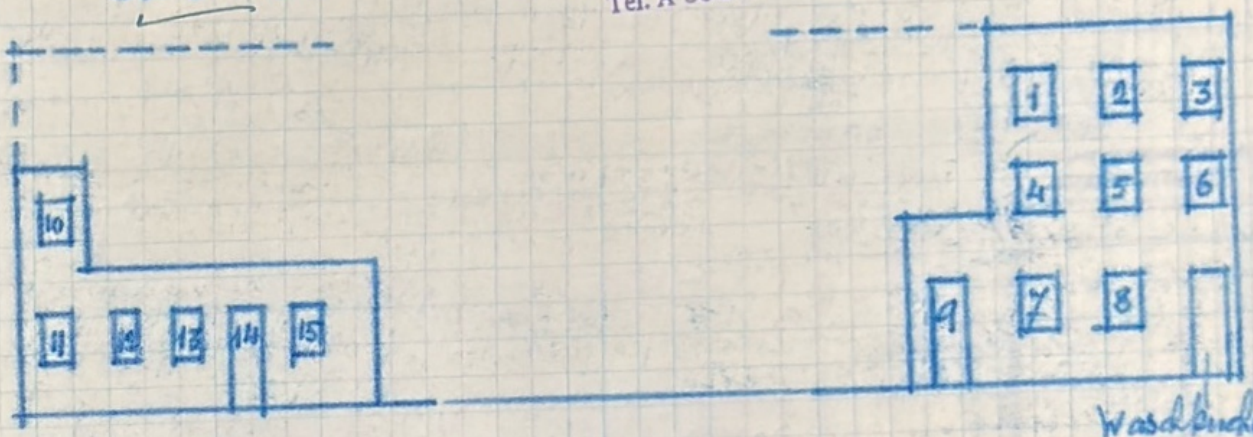



W 754

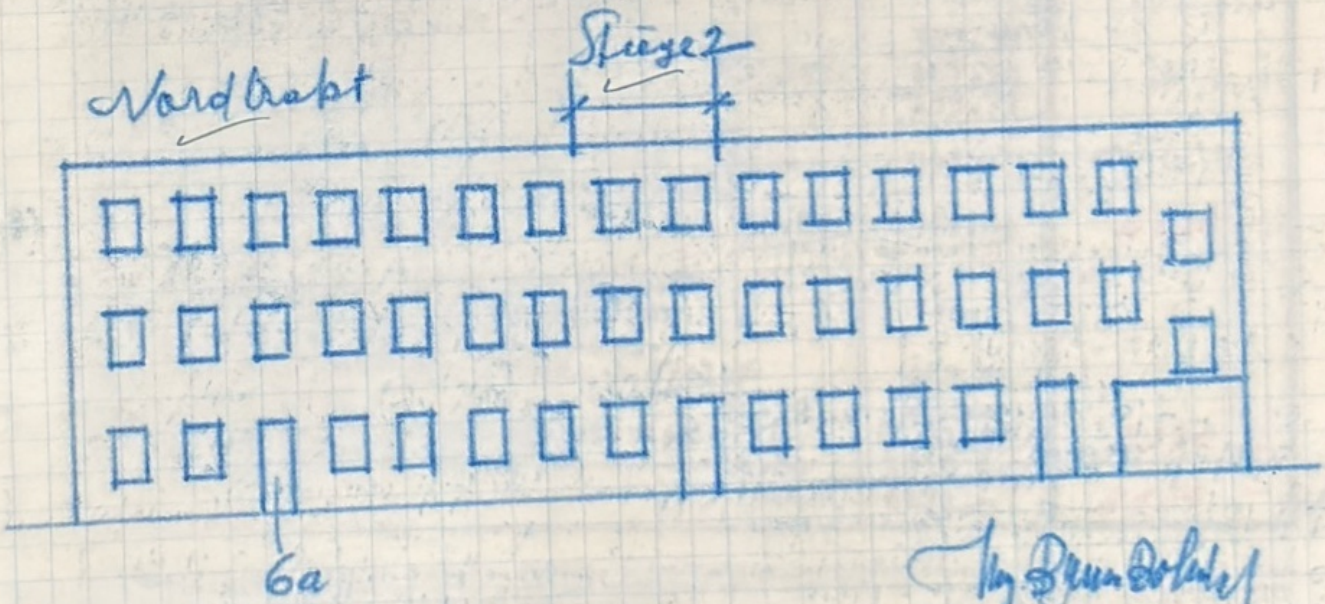
LH

Matthäus Bohdal's Wtw.
Hoch- u. Tiefbau
Wien XIV., Linzerstraße 446
Tel. A 38 2 13

Südtrakt




Nordtrakt




Wien, am 29.1.51

Ing. Bruno Bohdal

Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Schluß- Beilage zum Zahlungsansuchen Nr. 7

Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8

3fach einzureichen

Bauleitungsleiter: Elektrotechniker Johann Biebl

Anschrift: Wien, VII., Neustiftgasse 6.

Raum für Eingangsvermerke: W 754

M. Abt. 25
Stadtbaudirektion Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat
Eingelangt 12. Feb. 1951
Zahl
Beilagen

W 754

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)

Hausinhabung Hofrat Dr. Karl Karlik
Hausverwaltung Adolf Zsemla, Wien, II.

in des Hauses Wien, VII., Breitegasse 11.

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien,
Datum: 18. Jänner 1950

LH

# Leistungsrechnung Nr. Schluß 2 ~~Schlußrechnung~~ [1])

Zeit der Leistung, Lieferung: Juli bis Oktober 1949 und ~~Oktober bis Dezember 1949~~

Beilagen: Offerte v. 6.XI.48 und 29.8.49

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. 103.161 Kontobezeichnung:

Bank: Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen: nach Erhalt der Faktura Erfüllungsort und Gerichtsstand: Wien

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand: Juli bis October 1949 | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag [2]) S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| I. 1. | 1 | Hauptverteiler 3x380/220Volt 60 Amp. 60x25 im Eisenkasten mit dos.Schloß 61005 beim Kabelkopf im Hausflur mon. | | | 372.- | | | |
| | | Neuverlegung einer Hauptleitung von diesem Verteiler durch Hausflur u.Hof bis III.Stiege.Anschließend 1 Steigleitung bis in das 2,3.Stockwerk in verbl. Isolierrohr 36mm (71m lang) 4x16mm² Alu | | | | | | |
| | 71m | Isolierrohr 36mm s.Zub. | 4.96+10% | | 387.37 | | | |
| | 300m | Draht 16mm² Alu | 222.50 | | 667.50 | | | |
| | | Isolier,Klein,Klemm u.Halbmaterial | | | 135.73 | | | |
| | 3 | Gangverteiler f'r je 5 Stromkreise mit dos. Schloß 61005 unter Putz | 331.- | | 993.- | | | |
| | | Arbeitsaufwand: 143 Monteur u.Helferstunden | 10.80 | | 1544.40 | | 4100 | — |
| I. 2. | 15 | Wohnungszuleitungen vom Gangansschlußkasten bis zur Wohnungst"re in Rohr u.Putz 2x6mm² Alu (110m). | | | | | | |
| | 110m | Isolierrohr 23mm s.Zub. | 3.87+10% | | 468.45 | | | |
| | 240m | 6mm² Alu | 92.50 | | 222.- | | | |
| | | Isolier,Klein,Klemm u.Halbmateriak | | | 61.95 | | 2070 | — |
| | | Arb.: 122 Montemn u.Helferst. | 10.80 | | 1317.60 | | | |
| | | | Transport | | 6170.- | | 6170 | — |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

Bl. Dr. Lager-Nr. 923. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 10.351 50

1.

| | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Transport | | | 6170.- | | 6170 | - |
| 3. | Die Wiederherstellung der elektrischen Leitungen in den Wohnungen Nr.22,32 u. Nr.33,35 in Isolierrohr u.P.(110m) sw. Instandsetzung der bestehenden Leitungen im Hofe u.Zentralisierung der bestehenden Sicherungen beim Kabelkopf. | | | | | | |
| | 110m Isolierrohr verbl.16mm s.Zub. | 2.55+10% | | 308.55 | | | |
| | 235m Draht Alu 2.5mm² | 60.- | | 141.- | | | |
| | Isolier,Klein,Klemm u.Halbmaterial | | | 42.45 | | | |
| | Arbeitsaufwand:110 Monteur u.Helferst | 10.80 | | 1188.- | | | |
| | | | | 7850.- | | 1680 | - |
| | | | | | | 7850 | - |
| | 15% Zuschlag infolge Preis und Lohnerhöhung lt.Übereinkommen vom 8.XII. 1949. | | | 1177.50 | | 1177 | 50 |
| | Oktober bis Dezember 1949 lt.Offert vom 29.8.1949. | | | | | | |
| 1. | Teilweise Erneuerung der Stiegenhausbeleuchtungsleitung. | | | | | | |
| 32 | Monteur u.Helferstunden | 14.47 | | 463.04 | | | |
| 51m | verbl.Isolierrohr 16mm.s.Zu. | 2.88 | | 143.05 | 0 | | |
| 100m | Draht 1.5mm² | 85 | | 85.01 | 0 | | |
| | Isolier,Klein und Halbmaterial | | | 12.- | | | |
| 3St. | Beleuchtungskörper | | | 72.- | | | |
| 2. | Die Verlängerung der Steigleitung auf der II.Stiege vom I.in den II.Stock. | | | | | | |
| 18 | Monteur u.Helferstunden | 14.47 | | 260.46 | | | |
| 6m | verbl.Isolierrohr 36mm s.Z. | | | 32.73 | 0 | | |
| 25m | Draht Alu 16mm² | | | 50.50 | | | |
| | 1 Ganganschlußkasten 32x20cm mit Verteiler für 2 Parteien 1x220Volt 6 Amp. | | | 125.- | | | |
| 3. | Die Neuverlegung einer Steigleitung auf der I.Stiege bis in den II.Stock im Anschluß an die neue Hauptleitung. | | | | | | |
| 48 | Monteur u.Helferstunden | 14.47 | | 694.56 | | | |
| 10m | verbl.Isolierrohr 36mm s.Z. | | | 54.56 | 0 | | |
| 44m | NGA 16mm² | | | 88.88 | | | |
| | Isolier,Klein und Halbmaterial | | | 18.- | | | |
| | 2 Gangverteiler für je 4 Parteien im Eisenkasten mit dos. Schloß 61005 | | | 400.- | | | |
| | Transport | | | 11.527.29 | 14 | 11527 | 14 |

Schluss-Zahlungsansuchen Nr. 7

| Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | g | Betrag S | g | Festgestellter Betrag S | g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Transport | | | | | | |
| | Transport | | | | | | |

Verwaltung des Wohnhaus-Wiederaufbaufonds.

Beilage zum Schluss-Zahlungsansuchen Nr. 7

| Wohnhaus-Wiederaufbau Leistungsrechnung | W 8 |
|---|---|

3fach einzureichen

Raum für Eingangsvermerke: W 754

M. Abt. 25
Gruppe Wohnhaus-Wiederaufbau
Referat Mitte
Eingelangt 12. Feb. 1951
Zahl
Beilagen

Ausgesteller: Dipl. Ing. Ludwig Klug
Zivilingenieur f. Bauwesen
Anschrift: Wien, 14. Rosentalgasse 24
Telefon A 37431

An (Kreditnehmer bzw. Bevollmächtigten)
Herrn Dr. Karl Karlik
Frau Karoline Karlik
Wien, 25. Langegasse 1 Mauer

W 754

Ihre Bestellungs-Nr. (Tag)

Unsere Auftrags-Nr. und Zeichen

Ort: Wien
Datum: 7. II. 1951

LH

# Schluss-Leistungsrechnung Nr. 3 [1])

Zeit der Leistung, Lieferung:

Beilagen:

Bankverbindung des Lieferanten:

Postsparkassenkonto-Nr. 42082

Kontobezeichnung: Dipl. Ing. Ludwig Klug

Bank:

Konto-Nr.

Zahlungsbedingungen:

Erfüllungsort und Gerichtsstand:

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag [2]) S | Festgestellter Betrag [2]) g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Überprüfung der Pläne, Massenberechnungen u. Kostenvoranschläge 0.5% der Baukostensumme von S 116.893.06 | | | 584 | 47 | | |
| 2 | | Überprüfung wie vor d. Nachtragsansuchen 0.5% der Baukostensumme von S 5742.43 | | | ~~28~~ | ~~71~~ | 28 | 71 |
| 3 | | Überprüfung der Abrechnungsunterlagen einschl. örtl. Überprüfungen 1% der Baukostensumme von S ~~135.710.78~~ ~~136.820.27~~ 135.150.96 | | | ~~1357~~ | ~~11~~ | ~~1368~~ 1.351 | ~~20~~ 51 |
| | | Transport | | | ~~1970~~ | ~~35~~ | ~~1981~~ 1.964 | ~~38~~ 69 |

Anmerkung: In diese Leistungsrechnung sind sämtliche vom Arbeitsbeginn bis zum Abrechnungstag durchgeführten Leistungen, Lieferungen usw. aufzunehmen, also auch jene, die schon bei vorangegangenen Leistungsrechnungen angeführt wurden. Nach der Endsumme sind alle bereits seitens des Auftraggebers geleisteten Teilzahlungen einzutragen, von der Gesamtrechnungssumme in Abzug zu bringen und hiemit die Restschuld auszuweisen.

[1]) Falls diese Leistungsrechnung die Schlußrechnung darstellt, ist über das Wort „Leistung" das Wort „Schluß" — Leistungsrechnung zu setzen. Die Leistungsrechnungen sind von jeder Firma jeweils fortlaufend zu numerieren.

[2]) Von der überprüfenden Stelle einzutragen.

St. Dr. Lager-Nr. 923 a. — Österreichische Staatsdruckerei, Verlag. 8137 50

| Post-Nr. des Kostenvoranschlages | Menge, Maßeinheit | Gegenstand | Einheitspreis S | Einheitspreis g | Betrag S | Betrag g | Festgestellter Betrag[2] S | Festgestellter Betrag[2] g |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | Transport | | | ~~1970~~ | ~~35~~ | ~~1981~~ | ~~38~~ |
| | | | | | | | 1.964 | 60 |
| | | Gesamtrechnungssumme: | | | ~~1970~~ | ~~35~~ [3] | ~~1981~~ | ~~38~~ [3] |
| | | Vom Kreditnehmer bisher geleistete Teilzahlungen: | | | 1884 | 47 | | |
| | | Restschuld: | | | 85 | 88 | | |

Fachtechnisch und rechnerisch überprüft.

Festgestellt auf S .....

(Unterschrift des Zivil-Ing.)

Dipl. Ing. Ludwig Klug
Beeideter Zivilingenieur für Bauwesen

Dipl. Ing. Ludwig Klug
(Unterschrift und Stampiglie des Lieferanten)

Vorstehende Leistungsrechnung fachtechnisch und rechnerisch ~~überprüft~~ (richtiggestellt)[4].

Festgestellter Betrag: S ~~1981.38~~

Magistratsabteilung 25
Gruppe Wohnbaus - Wiederaufbau
Referat „Mitte"
(f. d. Bez.: 1, 4-9, 19 u. 20)
Wien V, Rechte Wienzeile 107

D. S.

Ing. Beck
(Unterschrift der Außenstelle)

Festgestellter Betrag: S ~~1981.38~~
1.964.60

D. S.

(Unterschrift L. H. bzw. Mag.)

[3]) Diese Beträge sind in das Zahlungsansuchen aufzunehmen.
[4]) Nichtzutreffendes ist zu streichen.